

039.1.kl

SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU BRESLAU



PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS

TRIMESTER

1941

Archiwum



SCHLESISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-UNIVERSITÄT
ZU Breslau

PERSONAL- UND VORLESUNGS-
VERZEICHNIS

TRIMESTER

1941



VORLESUNGSBEGINN: 7. Januar 1941

SCHLUSS DER VORLESUNGEN: 29. März 1941



BRESLAU

1940.17



Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Ehrensenatoren	3
II. Mitteilungen	4
III. Staatliche Verwaltung	
1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule	21
2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule	21
3. Rechnungsrevisoren	21
4. Universitäts-Bauamt	21
IV. Akademische Verwaltung	
1. Rektor	21
2. Dekane	22
3. Akademischer Senat	22
4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)	22
5. Dozentschaft der Universität	22
6. Akademische Disziplinarbehörde	22
7. Universitätsrichter und Syndikus	22
8. Universitäts-Sekretariat	23
9. Quästur der Universität und der Technischen Hochschule	23
10. Amtsgehilfen	23
11. Immatrikulations-Ausschuß	23
12. Gebührenerlaß-Ausschuß	23
13. Pressedienst	23
14. Universitäts-Archiv	23
15. Filmreferent	23
16. Universitätsbund (E. V.)	23
17. Osteuropa-Institut	24
18. Akademische Auslandsstelle (E. V.)	24
19. Bibliotheks-Kommission	24
20. Studenten-Bücherei	24
21. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinterbliebenen der Dozenten und Beamten	24
V. Lehrkörper	25
VI. Wissenschaftliche Anstalten	
1. Staats- und Universitäts-Bibliothek	42
2. Seminare	42
3. Institute	44
4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute	45
5. Klinische Anstalten	49
6. Hochschulinstitut für Leibesübungen	51
7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung	52
8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung	52
VII. Prüfungsämter	52
VIII. Studentenführung	58
IX. Vorlesungen	61
X. Statistische Übersicht	99
XI. Namenverzeichnis	100
XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken	108
XIII. Übersichtspläne	109

I. Ehren-Senatoren

- Dr. iur. et phil. **Adolf Weber**, ord. Professor an der Universität München
- Erich Stümpel**, Domänenpächter in Hannover, Lutherstr. 25
- Dr. iur. **Bernhard Grund**, Ehrenpräsident der Industrie- und Handelskammer in Breslau, [18] Arndtstraße 22/24
- Dr. **Wolfgang Dierig**, Fabrikbesitzer in Oberlangenbielau
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Felix Theusner**, Direktor der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Breslau, [16] Leerbeutelstraße 2
- Dr. iur. **Richard Fuß**, Bankdirektor i. R., Konsul, [13] Hohenzollernstr. 82
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Georg von Thaer**, Landeshauptmann i. R. in Breslau, [18] Eichendorffstraße 36 a
- Dr. iur. **Alfons Proske**, Oberpräsident z. D. u. Universitäts-Kurator a. D. in Berlin, Nikolassee, Krottenauer Straße 22
- Friedrich Franz Schulze**, Werftdirektor a. D. in Hamburg, [21] Haideweg 2
- Gustav Oberleithner**, Ingenieur in Mährisch-Schönberg
- Dr. phil., Dr. iur. h. c. **Richard Jecht**, Professor, Sekretär der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaft in Görlitz
- Erich Kemna**, Fabrikbesitzer in Berlin-Zehlendorf, Kleiststraße 8
- Dr. iur., Dr. Ing. e. h. **Otto Wagner**, Oberbürgermeister i. R. in Jena, Reichardtstieg 2
- Dr. iur. **Georg Friedel**, Stadtkämmerer i. R. in Breslau, [16] Tiergartenstraße 87
- Karl Werner**, Erster Landesrat a. D., Berlin-Charlottenburg 9, Wacholderweg 11.
- Dr. iur. **Otto Berve**, Generaldirektor in Gleiwitz, Mentzelstraße 9

II. a) Mitteilungen für ausländische Akademiker

Das Auslandsamt der Dozentschaft der deutschen Universitäten und Hochschulen hat sich zur ehrenamtlichen Aufgabe gemacht, alle ausländischen graduierten Akademiker sämtlicher Fakultäten und Nationen, die kürzere oder längere Zeit in Deutschland weilen, in das wissenschaftliche, wirtschaftliche, industrielle, soziale und kulturelle Leben Deutschlands einzuführen.

Den ausländischen Gästen soll durch das Auslandsamt gleichzeitig die Möglichkeit zu persönlicher Fühlungnahme und zum Gedankenaustausch mit deutschen Fachkollegen gegeben werden. Der Leiter des Stützpunktes der Auslandsarbeit in Breslau, Prof. Dr. Spies, z. Zt. vertreten durch Prof. Dr. Bodendorf, Pharmazeut. Institut, F. 560 29, Privat: Kürassierstr. 33, F. 815 58 ist um die Durchführung dieser Aufgabe bemüht. Er steht allen ausländischen Kollegen jederzeit zu Auskünften persönlicher oder wissenschaftlicher Art gern zur Verfügung.

b) Mitteilungen für die Studenten

Immatrikulation

Die **Einschreibungen**, zu der persönliche Anwesenheit erforderlich ist, finden im Trimester 1941 in der Zeit vom 3. bis 17. Januar 1941 wie folgt statt:

Für die Medizinische Fakultät:

Freitag, den 3., 10. und 17. Januar,

Dienstag, den 7. und 14. Januar,

für die Evang.-theol., Kath.-theol. und Rechts- und Wirtschaftsw. Fakultät:

Sonntagabend, den 4. und 11. Januar,

Mittwoch, den 8. und 15. Januar,

für die Philosophische und die Naturw. Fakultät:

Montag, den 6. und 13. Januar,

Donnerstag, den 9. und 16. Januar.

Zur Einschreibung, die an diesen Tagen in der Zeit von 12 bis 13 Uhr entgegengenommen wird, sind in **Urschrift** vorzulegen:

Das Reifezeugnis, die Abgangszeugnisse etwa bereits besuchter Universitäten und Hochschulen und bei unterbrochenem Studium für die betreffende Zeit polizeiliche Führungszeugnisse, das Führungszeugnis vom Arbeits- oder Ausgleichsdienst, der Wehrpaß, die Grundkarte über die Teilnahme an Leibesübungen von sämtlichen Studierenden ab 4. Semester, die Postkarte enthaltend die Reichs-

nummer, zwei Lichtbilder in Paßgröße (Zivilaufnahme) für das Studienbuch und die Ausweiskarte sowie der Ahnenpaß und Meldebogen, wozu der Vordruck im Univ. Sekretariat bezw. bei der Studentenführung ausgegeben wird.

Bei Zugehörigkeit zur NSDAP. oder NS.-Verbänden, Nachweis der gegenwärtigen oder früheren Mitgliedschaften.

Für den Nachweis der arischen Abstammung sind der beurkundete Ahnenpaß oder die endgültigen Mitgliedsausweise über die Zugehörigkeit zur NSDAP, SA, SS, zu dem NSKK, dem NSFK, zur HJ und zu dem BDM vorzulegen. Wurde ein Ahnennachweis von einer Hochschule bereits urkundlich geprüft, so muß dieser bei der Wiederimmatrikulation vorgelegt werden.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums oder Realgymnasiums besitzen, können für das philosophisch-theologische Studium nur immatrikuliert werden, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Lateinischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben.

Studenten der katholischen Theologie, die nicht das Reifezeugnis eines Gymnasiums besitzen, können ihr philosophisch-theologisches Studium über das 4. Semester nur fortsetzen, wenn sie vorher eine Ergänzungsprüfung im Griechischen vor einem staatlichen Prüfungsausschuß abgelegt haben. (W I a Nr. 1411, E III e vom 24. 10. 36.)

Ausländische Reifezeugnisse genügen zur Immatrikulation von Inländern nur dann, wenn sie vom Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung anerkannt worden sind.

Reichs-, Staats-, Gemeinde- oder Kirchenbeamte und Angehörige der Wehrmacht, sowie Personen, die dem Gewerbebestande angehören, können zum Studium zugelassen werden, wenn nachgewiesen ist, daß sie durch Beurlaubung vom Dienst oder durch Befreiung von ihrer beruflichen Tätigkeit über soviel freie Zeit verfügen, daß die Durchführung eines gründlichen Studiums gesichert ist. Bei Beamten und Angehörigen der Wehrmacht gilt der Nachweis als erbracht, wenn sie durch ihre Dienstbehörde mindestens von der halben Dienstzeit, bei Lehrern, wenn sie von der halben Unterrichtsstundenzahl befreit sind.

Jüdische Mischlinge deutscher Staatszugehörigkeit werden nur mit ministerieller Genehmigung zum Studium zugelassen.

Inländer und Inländerinnen, die ein nach Vorstehendem genügendes Zeugnis nicht erworben haben, können mit Erlaubnis des Immatrikulations-Ausschusses auf vier Semester **extra ordinem** immatrikuliert und bei der Philosophischen oder Naturwissenschaftlichen Fakultät eingetragen werden, wenn sie mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer höheren Lehranstalt besitzen und polizeiliche oder militärische Führungszeugnisse über die seit dem Abgange von der Schule verfllossene Zeit vorlegen. Der Vordruck zum Gesuch wird im Zimmer 54 verabfolgt.

Mitteilungen für die Studenten

Aus besonderen Gründen kann der Immatrikulations-Ausschuß die Verlängerung des Studiums um zwei Semester gestatten. Eine weitere Verlängerung ist nur mit Genehmigung des Kurators der Universität und der Techn. Hochschule zulässig. Derartige Gesuche sind jedoch nicht unmittelbar, sondern — eingehend begründet — durch Vermittlung des Immatrikulations-Ausschusses einzureichen.

Wehrunfähige und weibliche Studierende, die Medizin studieren wollen, leisten vor Beginn des Studiums an einer Universitäts-Klinik oder einem für geeignet befundenen Krankenhause unter Aufsicht des Deutschen Roten Kreuzes 6 Monate Krankenpflagedienst*).

Die Überweisung an die Klinik oder das Krankenhaus wird im Einvernehmen mit dem Deutschen Roten Kreuz von der Fachgruppe „Volks-gesundheit der Studentenführung der Universität“ vorgenommen, an der das Studium zu beginnen beabsichtigt wird.

Anmeldungen für die Universität Breslau: Breslau 16, Tiergartenstraße 74.

Volksdeutsche und Ausländer haben die Immatrikulationsgesuche bis spätestens 20. Dezember 1940 mit folgenden Beilagen der Universität vorzulegen:

1. Schulzeugnis, das im Heimatlande des Gesuchstellers zum Universitätsstudium berechtigt und dem Reifezeugnis einer deutschen höheren Lehranstalt gleichwertig ist. Sofern sich diese Berechtigung zum Studium nicht aus dem Zeugnis selbst ergibt, ist eine besondere Bescheinigung darüber beizubringen.
2. Etwaige Zeugnisse über den Besuch von Universitäten oder Hochschulen.
3. Eine von fachmännischer deutscher Seite ausgestellte Bescheinigung über ausreichende Kenntnisse in der deutschen Sprache.
4. Ein selbstverfaßter und selbstgeschriebener Lebenslauf in deutscher Sprache.

Bei der erstmaligen Einschreibung an einer deutschen Hochschule ist der Nachweis des Nichtvorhandenseins ansteckender Krankheiten zu erbringen. Dieser Nachweis ist durch Vorlage einer von einem beim Amt für Volksgesundheit zugelassenen Arzt ausgestellten gesundheitlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung zu führen. (Eine Liste dieser Ärzte liegt bei dem örtlichen Studentenwerk aus.) Die für diese Bescheinigung an den Arzt zu zahlende Gebühr beträgt nach einer Vereinbarung des Reichstudentenwerks mit dem Hauptamt für Volksgesundheit 4,00 RM.

Als Volksdeutscher gilt nur der, der eine nach dem 1. April 1940 ausgestellte Mitgliedskarte des Bundes Außerdeutscher Studenten bei der Immatrikulation vorlegen kann.

*) Bis auf weiteres genügt ein Krankenpflagedienst von nur dreimonatiger Dauer.

Sämtliche Papiere sind in Urschrift und, soweit erforderlich, in amtlich beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen.

Später eingehende Gesuche finden erst im nächsten Semester Berücksichtigung.

In gleicher Weise haben **Volksdeutsche und Ausländer**, die nur als **Hörer** zugelassen werden wollen, zu verfahren.

Allen Anfragen ist stets das Porto für die Antwort beizulegen, sonst wird eine Antwort **nicht** erteilt.

Ausländische Staatsangehörige jüdischer Abstammung werden zum Studium nicht zugelassen.

Der Deutsche Akademische Austauschdienst E. V., Berlin N.W. 40, Kronprinzenufer 13, gibt ausländischen Studenten Auskunft in allen Studienfragen, ebenso für Breslau im besonderen die **Akademische Auslandsstelle der Universität**, II. Stock, Zimmer 85.

In allen Fragen des Studiums (Voraussetzungen, Vorbildung, Sonderreife, Studiengang, Förderungswesen, Auslandsstudium, Prüfungen, Berufsmöglichkeiten usw.) erteilt Rat und Auskunft die **Bezirksstelle Schlesien des Beratungsdienstes beim Studentenwerk Breslau**, Breslau 1, Annengasse 1, F. 435 05.

Außerdem kann hier schriftliches Material zur Unterrichtung über die Anforderungen, Ausbildungsgang und Aussichten der akademischen Berufe bestellt werden. Für die meisten Berufsgänge liegen abgeschlossene Darstellungen vor, die in der Schriftenreihe „Die akademischen Berufe“ erschienen sind und einzeln RM. —,50, für Schüler, Abiturienten und Studenten RM. —,30 (zuzüglich Porto) kosten. Auch kann gedrucktes Material über das Studium einzelner Fächer an der Universität Breslau und über die Einrichtung der Institute der Universität angefordert werden.

Die Studenten werden ferner darauf hingewiesen, daß zur **Beratung über ihren Studiengang** der Dekan und Fachvertreter zur Verfügung stehen. Die Dekane werden zu Beginn des Trimesters Anschläge an den Schwarzen Brettern bringen, in denen Näheres über die Studienberatung bekanntgegeben wird.

Die **extra ordinem zu Immatrikulierenden** haben ihr **Immatrikulationsgesuch** zwischen 9—11 Uhr im Universitätssekretariat, Zimmer 51, abzugeben und zu den oben angegebenen Immatrikulationsterminen erst dann sich einzufinden, wenn ihnen die Genehmigung des Gesuchs mitgeteilt worden ist. Diese Mitteilung ist am Immatrikulationstermin vorzulegen.

Die **Aufnahmegebühr** beträgt 30,— RM. bei erstmaliger oder wiederholter Einschreibung; bei verspäteter Einschreibung 10,— RM. mehr.

Bei **Einschreibungen in zwei Fakultäten**, die nur auf besonderen schriftlichen Antrag genehmigt werden können, wird eine Gebühr von 10,— RM. erhoben.

Die **Verpflichtung der Aufgenommenen** durch den Rektor unter Aushängung der Studenten-Ausweiskarte findet nach näherer Mitteilung in der Aula der Universität (Eingang I) statt.

Mitteilungen für die Studenten

Die Studienzeugnisse, die bei der Immatrikulation vorgelegt werden, verbleiben bis zur Exmatrikulation in Verwahrung des Universitäts-Sekretariats.

Nachträgliche Einschreibungen finden nur in besonderen Ausnahmefällen mit Genehmigung des Reichsministers für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung statt.

Wohnungswechsel der Studenten ist sofort im Zimmer 52, I. Stock, anzuzeigen. Außerdem haben die Studenten dafür Sorge zu tragen, daß die rechtzeitige An- und Abmeldung bei Ankunft am Hochschulort und bei endgültigem Verlassen des Hochschulorts nicht nur bei der örtlichen Polizeibehörde, sondern auch bei dem für ihren Aufenthalt zuständigen Wehrmeldeamt erfolgt.

Abgangszeugnisse sind frühestens 14 Tage vor dem Schluß des Trimesters zu beantragen. Die Ausfertigung erfolgt gebührenfrei. Von denjenigen Studenten, die nicht in der festgesetzten Zeit — s. Anschlag am Schwarzen Brett — das Abgangszeugnis bestellen, wird eine Kanzlei- und Ausfertigungsgebühr von 10,— RM. erhoben.

Die Ausstellung einer in Verlust geratenen Studenten-Ausweiskarte kostet 5,— RM.

Hörer

I. 1. Als **Gasthörer** können zugelassen werden:

a) Berufstätige Personen, die mindestens das Zeugnis der Reife für die 6. Klasse einer deutschen höheren Lehranstalt besitzen, ein planmäßiges Fach- oder Berufsstudium betreiben oder sich in einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen, ohne den Vorschriften für die Immatrikulation zu genügen.

Von dem Erfordernis der Reife für die 6. Klasse kann abgesehen werden, wenn der Aufzunehmende ein berufliches Interesse an dem Besuch einzelner Vorlesungen nachweist und wenn feststeht, daß er nach seiner Vor- und Allgemeinbildung in der Lage ist, den Vorlesungen mit Verständnis und Teilnahme zu folgen.

b) Personen mit abgeschlossener Hochschulbildung, die lediglich beabsichtigen, zu promovieren oder ihre Studien auf einzelnen Gebieten zu vervollständigen.

2. Juden (§ 5 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935 — RGBI. I S. 1333 —), welche die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, können als Gasthörer nicht zugelassen werden. Gegen die Zulassung von jüdischen Mischlingen (§ 2 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Reichsbürgergesetz vom 14. 11. 1935) bestehen keine Bedenken.

3. Dem Antrag auf Zulassung als Gasthörer ist neben dem Nachweis über die Vorbildung der für die Abstammung beizufügen. Außerdem haben nichtbeamtete Personen ein amtliches Führungszeugnis vorzulegen. Die hinsichtlich des Nachweises der Ab-

stammung für die Mitglieder der Deutschen Studentenschaft ergangenen Anordnungen gelten entsprechend.

4. Zu medizinischen Vorlesungen usw. können grundsätzlich nur solche Personen als Gasthörer zugelassen werden, welche die ärztliche Prüfung oder die medizinische Doktorprüfung an einer deutschen Universität bestanden haben. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 5. Über die Zulassung als Gasthörer entscheidet der Rektor. Er kann die Zulassung von der Zustimmung derjenigen Hochschullehrer abhängig machen, deren Vorlesungen der Antragsteller zu besuchen beabsichtigt.
 6. Die Zulassung als Gasthörer erfolgt in der Regel für ein Trimester; eine Verlängerung für mehrere Semester ist möglich.
 7. Die Zulassung von Volksdeutschen und Ausländern als Gasthörer bedarf der Genehmigung des Immatrikulationsausschusses.
- II. 1. Als Gasthörer können nicht zugelassen werden Personen, die den Vorschriften für die Immatrikulation genügen und die, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das weitere Studium als Gasthörer lediglich zum Zwecke der Ablegung einer dieser Prüfungen betreiben. Dies gilt insbesondere auch für diejenigen Studenten, welche die vorgeschriebene Semesterzahl zurückgelegt haben, infolge Nichtbestehens der erstrebten Prüfung aber zur Ableistung eines weiteren Studiums verpflichtet worden sind.
2. Der Besuch von Vorlesungen usw. ist nur solchen Personen zu gestatten, die entweder immatrikuliert oder als Gasthörer ausdrücklich zugelassen sind. Die gelegentlich von Hochschullehrern geübte private Zulassung von Personen zu Vorlesungen und Übungen ist nicht gestattet.

Gasthörersemester können im allgemeinen nicht als ordentliche Semester auf das nach den Prüfungs- und Promotionsordnungen vorgeschriebene Studium angerechnet werden.

Die Gebühr für einen Gasthörerschein beträgt (neben dem Unterrichts-geld) 30,— RM. Falls nur Vorlesungen bis zu 4 Wochenstunden belegt werden, ermäßigt sich die Gebühr auf 20,— RM. und bis zu 2 Wochenstunden auf 10,— RM.

Belegen von Vorlesungen

Das Belegen der Vorlesungen hat im Trimester bis spätestens 31. Januar zu geschehen, und zwar empfiehlt es sich im Interesse einer leichten und schnellen Abfertigung in der Quästur hiermit **nicht zu säumen.**

Mitteilungen für die Studenten

Hierbei werden das Unterrichtsgeld, die Studien- und sonstigen Gebühren*), sowie der Krankenkassen- und Unfallversicherungsbeitrag eingezogen.

Nach dem 31. Januar kann die Annahme der Vorlesungen nur mit besonderer Erlaubnis des Rektors geschehen, die in der Regel nur auf Grund amtlicher oder ärztlicher Zeugnisse erteilt wird. Nach dem 25. Januar ist eine Neuaufnahme selbst bei rechtzeitiger schriftlicher Anmeldung nicht möglich. **Das Trimester wird nur dann gerechnet, wenn der Student eine Privatvorlesung oder Übung von mindestens 2 Stunden belegt sowie vorschriftsmäßig abgemeldet hat.**

Das Belegen mehrerer Vorlesungen, die auf die gleichen Stunden fallen, ist unzulässig. **Bei Doppelbelegungen werden beide Vorlesungen in der Exmatrikel gestrichen.**

Gesuche um Zuweisung eines Arbeitsplatzes in den Instituten sind an diese selbst zu richten.

Das Unterrichtsgeld beträgt für eine wöchentliche Vorlesungs- und Übungsstunde RM. 2,50 im Trimester, also z. B. für eine wöchentliche vierstündige Vorlesung RM. 10,—.

An sonstigen Gebühren werden vorbehaltlich anderweitiger Festsetzung erhoben: Eine allgemeine Studiengebühr von RM. 80,—; eine Wohlfahrtsgebühr von etwa RM. 25,—. Für ganztägige Praktika RM. 30,—, für halbtägige Praktika RM. 20,—; von sämtlichen Studierenden der Medizin und der Naturwissenschaften ein Ersatzgeld zur teilweisen Deckung der Materialunkosten von RM. 35,—. Das Ersatzgeld ermäßigt sich auf RM. 20,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 9 Wochenstunden und auf RM. 10,—, falls nur Vorlesungen und Übungen bis zu 4 Wochenstunden insgesamt belegt werden. Gebührenfreie Vorlesungen werden hierbei nicht mitgezählt.

Ausländer zahlen die gleichen Gebühren wie Inländer.

Gebührenerlaß

Grundsätzliche Bestimmungen (auszugsweise).

§ 1.

Immatrikulierten Studenten, die der Deutschen Studentenschaft angehören, kann auf Antrag ganzer oder teilweiser Gebührenerlaß gewährt werden; dieser nur in vollen Vierteln, wobei die Summe bei Viertel-, Einhalb- oder Dreivierteleraß auf volle RM. ab- oder aufgerundet werden kann.

Der Gebührenerlaß erstreckt sich auf die Studiengebühr, das Ersatzgeld und das Unterrichtsgeld insgesamt. Zum Unterrichtsgeld rechnet auch die Gebühr für die Turnlehrerausbildung.

*) Zum **Praktizieren in den Universitätskliniken und Polikliniken** werden die Studenten der Medizin erst dann zugelassen, wenn sie die ärztliche Vorprüfung innerhalb des Deutschen Reiches oder eine entsprechende Prüfung im Auslande vollständig bestanden haben.

§ 2.

Der Gebührenerlaß wird nur gewährt, wenn die Förderung des Studenten im Interesse des Volksganzen liegt. Der Bewerber muß des Erlasses bedürftig und würdig sein. Die Würdigkeit setzt voraus:

1. gute wissenschaftliche Leistungen in dem gewählten Studienzweig, geistige Reife und Begabung sowie fleißiges Studium;
2. körperliche und geistige Gesundheit, charakterliche und politische Zuverlässigkeit. Dazu gehört insbesondere:
 - a) allgemeine gesunde körperliche Veranlagung. Deren Annahme wird z. B. durch das Vorliegen von nicht vererbbaaren körperlichen Schäden (Verlust von Gliedmaßen infolge von Verkehrsunfällen usw.) dann nicht ausgeschlossen, wenn die geistige Leistungsfähigkeit dadurch nicht beeinträchtigt ist;
 - b) Einsatzbereitschaft für den nationalsozialistischen Staat und seine Grundsätze;
 - c) offenes und ehrliches, kameradschaftliches, vom Gemeinschaftsinn getragenes, Zucht und Ordnung wahrendes Verhalten.
3. Voraussetzung des Gebührenerlasses ist ferner, daß der Student **mindestens 2 Trimester bzw. Semester des Fachgebietes**, für dessen Veranstaltungen er Erlaß beantragt, ordnungsmäßig studiert hat.

Hiervon kann abgesehen werden, wenn nach den bisherigen Leistungen des Studenten begründete Aussicht dafür besteht, daß er sich in seinem Studium besonders bewähren wird.

Das gilt insbesondere für die in der Reichsförderung und Kameradschaftsförderung des Reichsstudentenwerkes befindlichen Studenten, denen ganzer Gebührenerlaß zu gewähren ist.

4. Gesuche von Kriegerwaisen und Studenten aus kinderreichen Familien sind bei gleichen Voraussetzungen vorzugsweise zu berücksichtigen.

§ 3.

Der Gebührenerlaß bezieht sich nur auf das laufende Trimester. Er kann bis zum Abschluß eines normalen Studiums, d. h. höchstens bis zum letzten der in den Prüfungsordnungen usw. als Mindestzahl vorgesehenen Trimester bzw. Semester, gewährt werden, darüber hinaus in besonderen Einzelfällen nur dann, wenn der Bewerber sich in der gesamten bisherigen Studienzeit in jeder Hinsicht bewährt hat und die Verlängerung des Studiums zur Erreichung des Studienziels unbedingt erforderlich ist.

Studenten, die bereits ein abgeschlossenes Hochschulstudium hinter sich haben, soll grundsätzlich kein Gebührenerlaß gewährt werden, es sei denn, daß das zweite Studium für den angestrebten Beruf, insbesondere eine wissenschaftliche Laufbahn, unerläßlich ist.

Gebührenerlaßgesuche sind vom 7. 1. bis spätestens 20. 1. 1941 von 9-11,30 Uhr einzureichen. Später eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Mitteilungen für die Studenten

Dem Gesuch sind außer dem ausgefüllten Studienbuch folgende Anlagen beizufügen:

1. ein von der Polizeibehörde des Wohnsitzes der Eltern innerhalb des letzten Halbjahres ausgestelltes, amtlich bescheinigtes Vermögenszeugnis. (Im Zeugnis ist das Einkommen der Eltern zahlenmäßig anzugeben. Die Angabe: Gehalt als mittlerer Beamter, als Lehrer, oder Gehaltsgruppe IV, genügt nicht. Es ist das monatliche oder jährliche Gesamteinkommen an Gehalt einschl. Wohnungsgeldzuschuß, Kinderzulagen und anderen Nebenbezügen zahlenmäßig anzugeben),
2. **der Nachweis über die politische Einsatzbereitschaft** (Vorlage von Dienstleistungszeugnissen der NSDAP. oder deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden);
3. **Dienstleistungszeugnis** der Kameradschaft des NSDStB.
4. **mindestens 2 Leistungszeugnisse** verschiedener Dozenten, die das vorhergegangene Trimester und tunlichst die Hauptfächer betreffen. Dies gilt nicht bei Erlaßgesuchen für das erste Trimester, denen das Reifezeugnis in Abschrift beizulegen ist;
5. Das Zeugnis über die ärztliche bzw. zahnärztliche Vorprüfung;
6. **Führungszeugnis für die Zeit des Reichsarbeitsdienstes oder des Ausgleichsdienstes;**
7. **Begleitschein** ordnungsmäßig ausgefüllt.

Unberücksichtigt bleiben unvollständige oder nicht eingehend begründete Anträge, insbesondere solche, in denen die Angaben nicht erschöpfend genug gemacht sind.

Unwahre oder übertriebene Angaben, auch persönlich vorgebrachte, werden disziplinarisch verfolgt. (Siehe außerdem den Anschlag am Schwarzen Brett.)

Die Vordrucke sind im Zimmer 54 gegen Bezahlung zu haben. Besondere Gesuche erübrigen sich.

Beurlaubungen

Studenten, die für das Trimester von der Verpflichtung, Vorlesungen zu belegen, befreit sein wollen, haben dies auf schriftlichem Wege unter Beifügung des Studienbuches, der Ausweiskarte und des von der Studentenführung abgestempelten Begleitscheines zu beantragen. Die volle Wohlfahrtsgebühr ist der Kasse der Universität und der Technischen Hochschule zu überweisen. Beurlaubungen finden in der Regel für 1 Trimester, höchstens auf die Dauer von 2 Semestern statt. Im Krankheitsfall ist eine ärztliche Bescheinigung beizufügen.

Stipendien

Über die **Verleihung der Stipendien** geben die Anschläge am Schwarzen Brett im Universitäts-Hauptgebäude Auskunft.

Fahrpreisermäßigungen auf der Reichsbahn werden den Studierenden z. Zt. nicht gewährt.

Die Anträge auf Ausgabe eines Flugscheins zum halben tarifmäßigen Flugpreis sind im Universitäts-Sekretariat erhältlich.

Die Städtische Straßenbahn gewährt sämtlichen Studenten, die belegt haben oder beurlaubt sind, ermäßigte Straßenbahnkarten.

Sprechstunden und Dienststunden

Die **Sprechstunden** des Rektors und der Dekane sind aus den Anschlägen am Schwarzen Brett zu ersehen.

Das Sekretariat ist Montag—Sonnabend von 9—11 Uhr geöffnet.

Zur Erteilung von Bescheinigungen, die zur Gewährung von Kinderbeihilfen, Schulgeldermäßigung usw. dienen sollen, ist nicht nur erforderlich, daß der betr. Student hier immatrikuliert ist, sondern daß er das laufende Trimester ordnungsmäßig belegt und mindestens die 1. Rate des Unterrichtsgeldes bezahlt oder ein Gesuch um Gebührenerlaß eingereicht hat oder beurlaubt ist.

Die **Quästur** ist geöffnet:

für den eigentlichen Zahlungsverkehr Montag—Freitag von 9—12, Sonnabend von 9—11 Uhr
zum Belegen und zur Auskunftserteilung von 8—12 Uhr.

Wohnheime

Das Sednitzky'sche Johanneum für Studierende der evang. Theologie, Sternstraße 38. Bewerbungen an den Ephorus, Prof. D. Steinbeck, [18] Kurfürstenstraße 17.

Das Studentinnenheim des Schlesischen Provinzialverbandes der Freundinnen junger Mädchen, [1] Vorwerkstraße 21, Auskunft durch die Heimleiterin Frl. Goebel. (Frühzeitige Anmeldung ist notwendig.)

Das St. Agnesstift, [1] Klosterstr. 41, Auskunft durch die Verwaltung des Stiftes.

Über die **Lebens- und Studienverhältnisse** an den deutschen Hochschulen gibt der vom Reichsstudentenwerk, Berlin-Charlottenburg 9, Tannenbergallee 30, herausgegebene „Deutsche Hochschulführer“ Auskunft. (Preis einschl. Porto RM 1,15.)

Leibesübungen und körperliche Erziehung

I. Grundausbildung der Studenten der ersten 3 Semester

A. Allgemeine Bestimmungen für Männer und Frauen.

1. Lt. Hochschulsportordnung — Erlaß des Reichsmin. f. Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung vom 30. Oktober 1934 — ist jeder Student und jede Studentin zur Ableistung der sportlichen Grundausbildung während des ersten bis dritten Semesters verpflichtet. Der Ausweis

Mitteilungen für die Studenten

über die erfolgreiche Teilnahme an der Grundausbildung ist die Voraussetzung für das Studium vom 4. Semester ab.

2. Die Grundausbildung umfaßt folgende Übungszeige: Allg. Körperschulung (Geräteturnen, Hallenspiele), Boxen (für Männer), Gymnastik und Tanz (für Frauen), Geländelauf, Leichtathletik, Kleinkaliberschießen, Kampfspiele, Rettungsschwimmen.
Maßgebend für die Verteilung ist der untenstehende Semesterverteilungsplan. Alle Nichtschwimmer der 1.—3. Semester haben am Anfängerschwimmunterricht teilzunehmen, s. Semesterplan.

3. Das Belegen der Übungen geschieht in den beiden ersten Semesterwochen von 11—13 Uhr im Hochschul-Institut für Leibesübungen.

Die Anmeldung erfolgt auf vorgedruckten Anmeldekarten bei gleichzeitiger Einweisung in eine Übungsgruppe; ohne Anmeldekarte ist die Teilnahme an den praktischen Übungen nicht möglich. Rechtzeitige Anmeldung gewährleistet größere Auswahl der Übungszeiten.

4. Für jeden Studenten(in) wird bei Eintritt in die Grundausbildung eine Personalkarte (Grundkarte) angelegt, in welche Teilnahme und Übungserfolg vom Hochschul-Institut für Leibesübungen eingetragen werden. Nach Beendigung der Grundausbildung oder bei einem Wechsel der Hochschule wird diese Grundkarte mit den entsprechenden amtlichen Eintragungen ausgehändigt.

Zum Belegen von Vorlesungen vom 4. Studiensemester ab haben die Studenten die vom Hochschulinstitut für Leibesübungen ausgestellte Grundkarte der Studentenführung und dem Univ.-Sekretariat vorzulegen.

5. Am Anfang und am Schluß der Grundausbildung steht die ärztliche Untersuchung. Untersuchungszeiten in der Mediz. Poliklinik, Hobrecht-Ufer 4 (s. Anschläge).

Befreiungen von der Grundausbildung sind nur auf Grund dieser Untersuchung möglich.

6. Beginn der Übungen: s. besond. Übungspl. des H.-I. f. L.
7. Beratung und Auskunft: Montag—Freitag, 10—13 Uhr. H. I. f. L.
8. Die Übungszeiten werden zu Beginn des Trimesters in einem Übungsplan bekanntgegeben.

Semesterverteilungsplan

Der nachstehende Plan ist der Normalplan für alle Studenten (Männer und Frauen), die nach Erfüllung ihrer Arbeitsdienstpflicht das Studium im Winter-Semester beginnen. Während des Krieges tritt eine Sonderregelung ein.

1. Semester (Winter-Semester)

1. a) Allgemeine Körperausbildung. (Körperschule, Leistungsturnen) und
Boxschule (Grundschule) für Männer }
Gymnastik und Tanz für Frauen } 23 Stunden
b) Prüfungsturnen zu a

- II. a) Geländelauf für Männer und Frauen }
b) Wettkampf für Männer und Frauen } 12 Stunden

2. Semester (Sommer-Semester)

- III. a) Fünfkampftraining für Männer
(100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen,
Keulenwerfen, und 3000-m-Lauf),
Fünfkampftraining für Frauen } 20 Stunden
(100-m-Lauf, Hochsprung, Weitsprung,
Kugelstoßen, 2000-m-Lauf)
b) Wettkampf zu a.
- IV. a) Kleinkaliberschießen. (Sportschießen für Männer und Frauen) —
10 Stunden.
b) Prüfungsschießen für Männer und Frauen.

3. Semester (Winter-Semester)

- V. a) Mannschaftskampfspiele
für Männer Hand- oder Fußball, } 23 Stunden
für Frauen Handball.
b) Wettspiele.
- VI. a) Rettungsschwimmen für Männer und Frauen — 12 Stunden
b) Prüfungsschwimmen.

Für die Trimester treten Sonderregelungen ein, die zu Beginn des Trimesters im Übungsplan des H. I. f. L. bekanntgegeben werden.

II. Freiwilliger Sportbetrieb der Studenten der vierten und höheren Semester.

Aufgaben des freiwilligen Sportbetriebs sind:

- Sportliche Weiterbildung nach Abschluß der Grundausbildung,
- Anfängerausbildung und Weiterbildung in den Übungszweigen, die nicht in der Grundausbildung enthalten sind,
- Bildung von Trainingsgemeinschaften zur Vorbereitung auf die Wettkämpfe der Hochschulen und der Studentenschaft.

Allgemeine Bestimmungen

- Die Zulassung erfolgt auf Grund der erfüllten Grundausbildung.
- Über die Teilnahme an den Kursen, sowie über die erzielten Leistungen, werden Bescheinigungen ausgestellt.
- Jeder Student(in) erhält bei der Anmeldung eine Sportkarte, die er nach vollständiger Austattung dem Übungsleiter auszuhändigen hat. Die Sportkarte berechtigt zur Teilnahme an einem Anfängerlehrgang (auch neben der Grundausbildung) und zur Teilnahme an fortgeschrittenen Lehrgängen nach ordnungsmäßiger Aufnahme und im Anschluß an einen Anfängerkursus.

Mitteilungen für die Studenten

4. Die Kurse finden nur bei einer Beteiligung von mindestens 25 Teilnehmern statt.
5. Die Zeiten der Kurse sind im Übungsplan des Hochschul-Instituts für Leibesübungen angegeben.
6. Die Anmeldung zu den unten angekündigten Kursen erfolgt im Hochschul-Institut für Leibesübungen.

Kurse

A. Allgemeine Körperschulungskurse.

1. Für alle Semester.
2. Für Trainingsmannschaften.
3. Für Dozenten.

B. Lehrgänge in den Übungsarten, in denen studentische Meisterschaften stattfinden: (im Winter-Semester in Turnen, Fechten, Boxen, Geländelauf, Handball, Fußball und Skilauf, im Sommer-Semester in Leichtathletik, Schwimmen, Rudern, Tennis, Hand- und Fußball)

1. Leichtathletik, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
2. Schwimmen (Springen, Wasserball) für Fortgeschrittene, Männer und Frauen (Frauen ohne Wasserball).
3. Rudern, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
4. Tennis, für Anfänger und Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
5. Segelflug, für Anfänger und Fortgeschrittene als Wochenend- oder Sonderlehrgang, Männer und Frauen.
6. Handball, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
7. Fußball, für Fortgeschrittene, Männer.
8. Sportschießen, für Fortgeschrittene, Männer und Frauen.
9. Bodenturnen, für Fortgeschrittene, Männer.
10. Wandern und Lagerführung für alle Semester als Wochenend- oder Sonderlehrgang für Männer und Frauen.
11. Reiten (vgl. auch S. 87).

III. Studium der Leibesübungen und körperlichen Erziehung (Lehrerausbildung).

A. Die Ausbildung steht offen:

1. Studenten, die die wissenschaftliche Prüfung für das höhere Lehramt ablegen wollen;
2. Studienreferendaren (-innen) und Studienassessoren (-innen), die die Lehrbefähigung in dem Fach „Leibesübungen und körperliche Erziehung“ nachträglich erwerben wollen.
3. Mit besonderer Genehmigung des Ministers:
 - a) Studenten anderer Fakultäten, für die die Teilnahme an der Ausbildung eine wesentliche Ergänzung für die Berufsausbildung ist.
 - b) Bewerbern (-innen), die bereits andere Lehrbefähigungen (nicht des höheren Lehramts) besitzen.

- c) Bewerberinnen, die technische Lehrerinnen werden und zunächst die Lehrbefähigung für Turnen erwerben wollen.
- d) Bewerberinnen, die Turn- und Sportlehrerin im freien Beruf werden wollen.

Voraussetzung für die Zulassung ist bei allen unter 1. bis 3. genannten Bewerbern (-innen) der Nachweis arischer Abstammung, sowie die körperliche und charakterliche Eignung. Die unter 1. und 3a) genannten Studenten haben die erfolgreiche Ableistung der Grundausbildung, die unter 2. und 3b), c) und d) Genannten eine der Grundausbildung der Studenten entsprechende körperliche Vorbildung nachzuweisen. Die letzteren haben außerdem nachzuweisen: 1. den Besitz des Reichssportabzeichens, 2. den Besitz des Grundscheines der deutschen Lebensrettungsgesellschaft, 3. die Ableistung des Arbeitsdienstes. Ferner müssen sie sich einer Aufnahmeprüfung unterziehen.

B. Die lehrmäßige Ausbildung in den theoretischen und praktischen Fächern erfolgt in zusammengedrängter Form während eines einjährigen Lehrganges, der normalerweise das dritte und vierte Studiensemester stark ausfüllt. Am Ende dieses Jahres findet die Prüfung sämtlicher Teilnehmer aus der Turnlehrausbildung aller Institute in einem Prüfungslager statt. Die Prüfung umfaßt einen praktischen und theoretischen Teil. In der praktischen Prüfung ist in zwei Wahlfächern kämpferisches Können unter Beweis zu stellen und in allen Lehrfächern praktisches Lehrgeschick glaubhaft zu machen. In der theoretischen Prüfung ist ohne Hilfsmittel je eine schriftliche Arbeit über ein pädagogisch-geisteswissenschaftliches Thema aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung (je drei Themen zur Auswahl) anzufertigen. Die Arbeit soll die grundsätzliche Einstellung des Prüflings zu der geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Seite der körperlichen Erziehung erkennen lassen.

Die am Schlusse der Ausbildung abzulegende Prüfung gilt für die unter 1 und 2 Genannten als Vorprüfung für die wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen in dem Fach „Körperliche Erziehung“, für die Bewerber(innen) unter 3b, c) und d) als Abschlußprüfung.

Nach Abschluß des Jahres intensiver Ausbildung erfolgt die Weiterbildung bis zur wissenschaftlichen Staatsprüfung durch Arbeitsgemeinschaften, die im wesentlichen der wissenschaftlichen Fortbildung und der Vorbereitung für die Staatsexamensarbeit aus dem Gebiete der körperlichen Erziehung, die verbindlich ist, dienen sollen. Während des Krieges tritt eine Sonderregelung ein.

C. Zeitplan der Ausbildung

Oktober	} Segelfliegerlehrgang
November	
Dezember	
Januar	
Februar	} Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainingskursus in einem Wahlfach 30 Std. theoretischer Unterricht 30 Std. lehrmäßige Ausbildung

Mitteilungen für die Studenten

März	Wintersportlager
April	Geländesportlager
Mai	Praktische, theoretische und lehrmäßige Ausbildung. Je Monat: 60 Std. Praxis in 4 Fächern einschl. Trainingskursus in einem Wahlfach
Juni	
Juli	
August	Wanderfahrt
September	Prüfungslager.

Für die Trimester treten Sonderregelungen ein, die zu Beginn des Trimesters im Übungsplan des H. I. f. L. bekanntgegeben werden.

D. Studienplan.

Die Zeiten für die Vorlesungen und praktischen Übungen werden zu Beginn des Sommer-Semesters in einem Sonderdruck bekanntgegeben. Anmeldungen und Studienpläne im Hochschul-Institut für Leibesübungen, Wardeinstraße 25.

Die Unterrichtsgebühren für die praktische Ausbildung betragen 35,— RM., für die Vorlesungen insgesamt ca. 20,— RM. pro Trimester. Für die unter 2, 3b-d genannten Bewerber treten hinzu etwa 25,— RM. Gebühren an der Hochschule und 30,— RM. Einschreibgebühren.

Hochschulinstitut für Musikerziehung

Das Hochschulinstitut für Musikerziehung bei der Universität Breslau bezweckt die Ausbildung von Musiklehrern an höheren Lehranstalten.

Die Zulassung zu diesem Studium ist abhängig im wesentlichen von den gleichen Vorbedingungen wie beim normalen Universitätsstudium (Reifezeugnis usw.) und einer musikalischen Eignungsprüfung.

Das Studium umfaßt die Ausbildung in den Fächern: Sologesang, Klavier oder sonstiges Soloinstrument, Musiktheorie, Chor- und Orchesterleitung, Instrumentation, Gehörbildung, Sprecherziehung, Volkskunde der Musik und Musikerziehung usw. Die Dauer beträgt mindestens 6 Semester. Jeder Studierende muß außer dem Musikstudium ein wissenschaftliches Beifach belegen.

Dem Hochschulinstitut für Musikerziehung ist in Zusammenarbeit mit der Studentenföhrung **der Studentenchor** und **das Studenten-Orchester** der Universität angegliedert. Beide Einrichtungen haben die Aufgabe, **Studierende aller Fakultäten**, die ein Streich- bzw. Blasinstrument spielen oder sich **singend** betätigen wollen, zu einer großen **Musiziergemeinschaft der gesamten Universität** zusammenzufassen.

Näheres über die Proben ist in den besonderen Aushängen angegeben.

Akademische Anstalten und wissenschaftliche Sammlungen

Die **Staats- und Universitätsbibliothek**, [1] Neue Sandstraße 4, ist werktäglich von 9—14 und 16—19, Sonnabend 9—14 geöffnet. Die Ausgabe

und Rücklieferung der Bücher erfolgt während der gesamten Öffnungszeit. Die Bestellscheine (2 Stück für 1 Rpf. in der Bücherausgabe erhältlich) sind in einen der Zettelkästen an der Bibliothek und im Universitätsgebäude zu werfen oder durch die Post frankiert „an die Staats- und Universitätsbibliothek Breslau 1“ einzusenden. Die bis 8 Uhr bestellten Bücher stehen von 12 Uhr an, und die bis 11 Uhr bestellten Bücher von 16 Uhr an bereit. Die vom Benutzer selbst signierten Bestellscheine werden alle halben Stunden sofort erledigt.

Die **Stadtbibliothek**, [1] Roßmarkt 7—9. Öffnungszeiten während des Krieges bis auf weiteres: **Lesesaal** 8—15, Sonnabend nur 8—14 Uhr. **Ausleihe** 9—15 Uhr. Die an der Leihstelle während der Öffnungszeit bestellten Bücher stehen sofort, auch ohne vorangehende schriftliche Bestellung, zur Verfügung. Leihgebühr: Vierteljährl. 2,50 RM. oder Einzelgebühr 10 Rpf. je Band und Monat. Benutzung des Lesesaales kostenfrei.

Die **Bibliothek des Musikwissenschaftlichen Seminars** kann während des Trimesters nach Meldung beim Direktor oder Assistenten benutzt werden.

Das **Zeitschriftenzimmer der Staats- und Universitätsbibliothek** im Erdgeschoß des Universitätsgebäudes (Eingang I) ist werktäglich von 9—14 und (außer Sonnabend) von 16—19 Uhr geöffnet, geschlossen des Nachmittags in den akademischen Ferien. Die medizinischen Zeitschriften der Staats- und Universitätsbibliothek liegen aus im **Zeitschriftenzimmer in der Medizinischen Klinik**, Hobrechtufer 4, geöffnet werktäglich von 9—13 und (außer Sonnabend) von 16—19 Uhr.

Die **Studentenbücherei**, [1] Neue Sandstraße 12, I., ist geöffnet von 13—20 Uhr, in den akademischen Ferien von 12—18 Uhr, das mit ihr verbundene **Zeitungszimmer** (Akademische Lesehalle) von 12 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

Die **naturwissenschaftlichen Sammlungen und Institute** sowie die **Sammlungen der Landwirtschaftlichen Institute** werden Liebhabern nach Meldung bei den Vorstehern oder im Sekretariat der Landwirtschaftlichen Institute gezeigt. Das **Mineralogische Museum**, Werderstraße 28/32, ist während der Dauer des Krieges für Besucher geschlossen. Das **Geologische Museum**, Schuhbrücke 38/39, Eingang II, 2 Treppen, und Schmiedebrücke 35 II, ist nur während des Semesters Mittwoch von 15—17 Uhr und der **Botanische Garten**, Göppertstraße 6/8, vom 1. 3. ab jeden Mittwoch und Sonnabend von 8—12 und 14—18 Uhr und außerdem an jedem 1. u. 3. Sonntag der Monate Mai bis Oktober von 14—18 Uhr geöffnet, das **Botanische Museum** bleibt wegen Umbau geschlossen. Die **Schausammlung des Zoologischen Museums**, Sternstr. 21, ist Mittwoch von 14—16 und Sonntag von 11—13 Uhr geöffnet.

Das **Osteuropa-Institut**, [1] Neue Sandstr. 18, ist für wissenschaftliche Arbeiten von 8—15 Uhr täglich geöffnet. Studenten bedürfen für die Benutzung der Bescheinigung eines Dozenten. Das Institut bietet zum Studium der Ostprobleme ein reichhaltiges Schrifttum auf den Gebieten der Geschichte, der Wirtschaft, des Rechts und der Landeskunde und

Mitteilungen für die Studenten

ein umfangreiches Zeitungsarchiv. — Gelegenheit zur Erlernung des **Polnischen, Serbo-Kroatischen und Russischen**.

Das **Staatsarchiv Breslau** (für die Gesamtprovinz Schlesien), [16] Tiergartenstraße 13, ist geöffnet werktäglich z. Z. nur 10—13 Uhr. Die Genehmigung zur Benutzung erteilt oder vermittelt der Staatsarchivdirektor. Für die Benutzung zu wissenschaftlichen Zwecken werden Gebühren nicht erhoben.

Gottesdienste

Katholisch-akademische Gottesdienste mit Predigt finden während des Semesters alle 14 Tage um 11¹/₄ Uhr in der St. Matthias-Pfarrkirche (an der Universität) statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgemacht.

Evangelisch-akademische Gottesdienste finden etwa alle drei Wochen in der Christophorikirche statt und werden durch Anschlag am Schwarzen Brett bekanntgemacht.

III. Staatliche Verwaltung

1. Kuratorium der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Kurator i. V.: Direktor Dr. Theo Bertram

Büro: Neue Sandstraße 3, Sprechstunden nach vorheriger Anmeldung:
Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—13 Uhr

Vertreter: Dr. Rudolf Ernst, Universitätsrichter und Syndikus,
Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90

Amtmann Hermann Borchmann, [16] Heinzelmännchenweg 19

Univ.-Inspektor Erich Stritzke, [16] Möwenweg 85

Univ.-Inspektor Wilhelm Jeschke, [16] Sternstraße 111

Verw.-Obersekretär Gerhard Bredtschneider, [16] Friesenplatz 4

Verw.-Sekretär Friedrich Stolze, [10] Michaelisstr. 52

2. Kasse der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebrücke, (Post-
scheckkonto: Nr. 64 50, Reichsbankgirokonto, Girokonto 67 00 bei der
Städt. Bank Breslau, F. 220 21)

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Inspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

Univ.-Inspektor Alfred Clausen, [21] Brandenburger Straße 46

Verw.-Obersekretär Hermann Steiner, [24] Kürassierstraße 133 I

Amtsgehilfe: Alfred Wille, [16] Borsigstraße 28

3. Rechnungsrevisoren,

[1] Universitätsgebäude, I. Stock

Reg.-Rechnungsrevisor Gustav Krell, [23] Kantstraße 5 III

Reg.-Rechnungsrevisor Alfons Krause, Kattern

4. Universitätsbauamt (Abt. II des Staats-Hochbauamts I Breslau-Stadt),

[1] Messergasse 28 I, F. 561 41 u. 561 42

Vorstand: Dr.-Ing. Gottfried Müller, Oberbaurat, [16] Tiergartenstr. 91 I

Reg.-Bauinspektor Johannes Pohl, [16] Michaelisstraße 109

IV. Akademische Verwaltung

1. Rektor

Prof. Dr. Staemmler

Stellvertreter: Prof. Dr. Obst

2. Dekane

- a) Kath.theol. Fak.: Prof. Dr. F. Haase
- b) Ev.-theol. Fak.: Prof. Dr. Preisker
- c) Rechts- u. Wirtschaftsw. Fak.: Prof. Dr. Felgentraeger
- d) Medizin. Fak.: Prof. Dr. Gottron
- e) Philos. Fak.: Prof. Dr. P. Meißner
- f) Naturw. Fak.: Prof. Dr. Goetsch

3. **Der akademische Senat** besteht aus dem Rektor, dem Stellvertreter, den Dekanen der 6 Fakultäten, den Senatoren: Prof. Dr. Blotevogel, Prof. Dr. Krallinger, dem Leiter der Dozentschaft und dem Studentenführer

4. Dozentenführung (NSD.-Dozentenbund)

Gaudozentenführer: Prof. Dr.-Ing. Ferber

Dozentenführer f. d. Univ.: Prof. Dr. Rehorst

Amt f. Wissenschaft: Prof. Dr. Rehorst (komm.)

Amt f. Presse u. Propaganda: Prof. Dr. P. Meißner } zugleich Amtsträger

Amt f. Schulung: Prof. Dr. Faust } des Gaudozenten-

Amt f. Kasse: Doz. Dr. Birke (vertretend) } bundes

Amt f. Nachwuchsförderung: Prof. Dr. Blotevogel

Vertrauensmänner der Fakultäten:

Kath.-theol. Fakultät: Prof. Dr. F. Haase

Evang.-theol. Fakultät: Prof. D. Dr. R. Winkler (vertretend)

Rechts- u. Wirtschaftsw. Fakultät: Prof. Dr. Henkel (vertretend)

Medizinische Fakultät: Prof. Dr. Perwitzschky

Philosophische Fakultät: Doz. Dr. Birke

Naturwissenschaftl. Fakultät: Prof. Dr. Rehorst (vertretend)

5. Dozentschaft der Universität

Leiter: Prof. Dr. Rehorst

Vertreter, Amtswalter u. Vertrauensmänner wie unter 4;

Amt f. Steuerberatung: Prof. Dr. Helfritz, GRR

Auslandsamt: Prof. Dr. Bodendorf (vertretend)

6. **Die akademische Disziplinarbehörde:** der Rektor, in schweren Fällen der Dreier-Ausschuß, bestehend aus dem Rektor und den Leitern der Dozenten- und Studentenschaft.

7. Universitätsrichter und Syndikus

Ernst, Rudolf, Dr. iur., Oberlandesgerichtsrat, [13] Charlottenstr. 64/66, F. 827 90

8. Universitätssekretariat, [1] Universitätsgebäude I, Eing. Schmiedebr.
(F. 220 21)

Univ.-Oberinspektor Robert Gläser, [10] Adalbertstraße 128

Verw.-Obersekretär Max Maywald, [23] Herdainsstraße 33, I.

Verw.Assistent Ignatz Gielok, für die evang.-theol., kath.-theol., philo-
sophische und naturw. Fakultät, [10] Reuterstraße 65a

Verw.-Assistent Adolf Ueberschär, für die rechts- u. wirtschaftsw. und
med. Fakultät, [1], Universitätsplatz 1

Oberpedell Richard Finke, für Rektorat u. Sekretariat, [21] Hermann-
Städter-Straße 14 III

9. Quästur der Universität und der Technischen Hochschule,

[1] Universitätsgebäude, Erdgeschoß, Eingang Schmiedebrücke

Oberrentmeister Paul Kaboth, [10] Matthiasstraße 10 II

Univ.-Inspektor Alfred Steinberg, [16] Ludendorffstraße 38

10. Amtsgehilfen

- | | | |
|-----------------------------|---|---|
| a) am großen Univ.-Gbde. | } | Friedrich Hoppe, Hausmeister, [1] Univ.-
Gebäude, Erdgeschoß |
| | | Paul Baum, Hausmeister, [1] Univ.-Ge-
bäude, Erdgeschoß |
| b) am ehem. Konviktsgebde.: | | Reinhold Tischer, Amtsgehilfe, [1] Neue
Gasse 4 pt. |

11. Der Immatrikulations-Ausschuß besteht aus dem Rektor, dem
Universitätsrichter und den sechs Dekanen

12. Der Gebühren-Erlaß-Ausschuß besteht aus dem Rektor, ständig
vertreten durch Prof. Dr. Blotevogel, den Fakultätsreferenten:
Prof. Dr. Stelzenberger, Prof. D. Dr. R. Winkler, Ober-
bürgermeister i. R. Prof. Dr. Goerlitz, Prof. Dr. Blotevogel, Prof.
Dr. P. Meißner, Prof. Dr. Rehorst, dem Studentenführer und
dem Studentenwerk

13. Pressedienst (untersteht unmittelbar dem Rektor) [1] Universitäts-
gebäude, Erdgeschoß, Zimmer 22, F. 220 21. Dienststunden 9—13
Leiter: Prof. Dr. P. Meißner

14. Universitäts-Archiv

Leiter (komm.): Dr. Alfred Kowalik, [2] Gottschallstr. 11

15. Filmreferent

Prof. Dr. Buder

16. Universitätsbund Breslau (E. V.)

1. Vorsitzender: Bankier Dr. Kurt von Eichborn, [1] Blücherplatz 13

2. Vorsitzender und Geschäftsführer: Prof. Dr. Malten

Akademische Verwaltung

Vorsitzender des Verwaltungsrats: Konsul Dr. Fuß, [13] Hohenzollernstraße 82

Schatzmeister: Bankdirektor Dr. Theusner, [1] Albrechtstraße 33 (Deutsche Bank).

Beisitzer: 1. Der amtierende Rektor,
2. Prof. Dr. Aubin

17. Osteuropa-Institut [1] Neue Sandstraße 18. F. 459 02

(Vergl. auch Akad. Anstalten „Osteuropa-Institut“ [S. 19])

Direktor: N. N.

Stellvertreter: Dr.-Ing. Georg Behaghel, [5] Agnesstraße 11

18. Akademische Auslandsstelle (e. V.)

Geschäftsführender Leiter: Doz. Dr. Wohlgemuth-Krupicka,
z. Zt. abwesend

Vertreter: Dr. Martin Kasper [10] Rosenthalerstraße 55 II

19. Bibliotheks-Kommission

1. Vorsitzender: Prof. Dr. F. Haase

2. Vorsitzender und Schriftführer: Prof. Dr. Nagler

Mitglieder: Prof. D. Dr. Leube, Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Ehrenberg, Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Krallinger, der Direktor und der stellvertretende Direktor der Staats- und Universitäts-Bibliothek (s. S. 42)

20. Studentenbücherei, [1] Neue Sandstraße 12 I

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Der Rektor, der Direktor der Staats- u. Universitätsbibliothek, der Leiter der Studentenbücherei Bibliotheksrat Dr. Gruhn, ein Student

21. Hilfskasse bei der Universität zur Unterstützung von Hinterbliebenen der Dozenten und Beamten

Vorsitzender: Der Rektor

V. Lehrkörper

Die mit einem * bezeichneten Professoren sind von den amtlichen Verpflichtungen entbunden. Das Datum hinter dem Namen bedeutet die Ernennung zu dem angegebenen Dienstgrade

Katholisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- *Schulz, Alfons, Dr. theol. (1. 1. 08), [16] Wagnerstraße 33, F. 455 85 — Altes Testament
- Poschmann, Bernhard, Dr. theol. (1. 1. 10), [13] Agathstr. 15 I, F. 829 86 — Dogmatik
- *Trieb, Franz, Dr. theol., Dr. iur., Dr. phil. (1. 10. 10), Offizial des Bistums Berlin, Päpstlicher Hausprälat, Berlin-Hermsdorf, Hohenzollernstr. 6 — Kirchenrecht
- *Wittig, Joseph, Dr. theol. (1. 8. 11), Neusorge, Kreis Neurode, F. Neurode 564 — Christliches Altertum und kirchliche Kunst
- *Wagner, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 16), [1] Ohlauer Stadtgraben 14 II, F. 580 36 — Moraltheologie
- Seppelt, Franz Xaver, Dr. theol. (13. 8. 20), Domkapitular, [1] Domstr. 9, F. 451 92 — Mittlere und neuere Kirchengeschichte, Schlesische Kirchengeschichte
- Weber, Heinrich, Dr. theol., Dr. rer. pol. (1. 10. 22), Päpstlicher Hausprälat [21] Schwerinstrasse 29 III, F. 818 79 — Caritaswissenschaft und Pastoraltheologie
- Haase, Felix, Dr. theol. (1. 1. 24), Dekan, Geschäftsf. Direktor des Kath.-theol. Seminars, [16] Borsigstr. 32 II, F. 460 82 — Alte Kirchengeschichte, Patrologie, Slavische Kirchenkunde, allgem. Religionsgesch. und vergleichende Religionswissenschaft
- Maier, Friedr. Wilhelm, Dr. theol. (1. 10. 24), [13] Hohenzollernstr. 83, F. 829 15 — Neues Testament
- Gescher, Franz, Dr. theol., Dr. iur. (1. 4. 30), [18] Ahornallee 41, F. 858 81 — Kirchenrecht und kirchliche Rechtsgeschichte
- Stummer, Friedrich, Dr. theol., Dr. phil. (1. 10. 32), [1] Klosterstr. 57/59 — Alttestamentl. Einleitung u. Exegese u. biblisch-oriental. Sprachen
- Koch, Joseph, Dr. theol., Dr. phil. (1. 4. 33), [18] Kurfürstenstr. 10, F. 803 03 — Fundamentaltheologie u. philos.-theol. Propädeutik
- Stelzenberger, Johannes, Dr. theol. (1. 11. 36), [13] Hohenzollernstr. 45, F. 839 01 — Moraltheologie

Beamteter außerordentlicher Professor

*von **Tessen-Wesierski**, Franz, Dr. theol. (1. 4. 99), Stettin, Friedrich-Karlstraße 151 — Apologetik und phil.-theol. Propädeutik

Dozenten

Doms, Herbert, Dr. theol., Dr. phil. (23. 1. 30), [1] Ohlauer Stadtgraben 1 III, F. 215 47 — Dogmatik

Gewieß, Joseph, Dr. theol. (10. 8. 39), [1] Antonienstr. 30 — Neutestamentliche Exegese u. Theologie

Panzram, Bernhard, Dr. theol., Dr. iur. (4. 9. 39), [10] Enderstr. 25 III, F. 408 11 — Kirchengeschichte u. kirchliche Rechtsgeschichte

Schmidt, Johannes, Dr. theol., Dr. phil., (19. 1. 40) — Altes Testament und biblisch-orientalische Sprachen (mit der Vertretung des ordentl. Lehrstuhls für semitische Sprachen an der deutschen Univ. Prag beauftragt)

Evangelisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Steinbeck**, Johannes, D. theol. (1. 4. 12), Konsistorialrat i. R., Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Kurfürstenstraße 17, F. 81453 — Praktische Theologie
- ***Steuernagel**, Carl, D. theol., Dr. phil. (1. 10. 14), [16] Fürstenstr. 100, F. 45307 — Altes Testament
- Leube**, Hans, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 31), Geschäftsführender Direktor des Ev.-theol. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 84229 — Kirchengeschichte
- Duhm**, Hans, D. theol. (1. 4. 35), [18] Arndtstraße 21, F. 85916 — Altes Testament
- Winkler**, Robert, D. theol., Dr. phil. (1. 4. 35), [16] Uferzeile 34, F. 44262 — Religionsphilosophie und systematische Theologie
- Fabricius**, Cajus, D. theol. (1. 10. 35), [10] Salzstr. 6 — Systematische Theologie
- Preisker**, Herbert, D. theol. (1. 4. 36), Konsistorialrat, Dekan, [1] Garvestr. 10, F. 55208 — Neues Testament und Allgemeine Religionsgeschichte

Beamtete außerordentliche Professoren

- Wendel**, Adolf, Dr. theol. (1. 7. 37), [18] Gabitzstraße 142/144 — Altes Testament
- Peschke**, Erhard, Lic. theol. (1. 8. 37), [16] Michaelisstr. 115, F. 42958 — Kirchengeschichte, insbesond. Kirchengeschichte Osteuropas

Honorar-Professor

- ***Schian**, Martin, D. theol., Dr. phil. (25. 2. 28), Generalsuperintendent i. R., Sybillenort, Kreis Oels, Eichenhof, F. Sibyllenort 137 — Praktische Theologie

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

- Nagler**, Johannes, Dr. iur. (1. 4. 06), Ehrensenator der Universität Freiburg i. Br., [16] Wagnerstr. 13, F. 401 48 — Strafrecht, beide Prozeßrechte, Kirchenrecht
- Hesse**, Albert, Dr. iur., Dr. phil. (17. 1. 10), [16] Dahnstr. 12, F. 412 51 — Wirtschaftl. Staatswissenschaften und Statistik
- Fischer**, Hans-Albrecht, Dr. iur. (1. 4. 12), Oberlandesgerichtsrat a. D., [16] Leerbeutelstraße 3, F. 447 06 — Römisches Recht, Deutsches bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
- Helfritz**, Hans, Dr. iur., Dr. phil. (1. 5. 20), GRR., Geschäftsf. Direktor des Jurist. Seminars, [18] Kleinburgstr. 15 a, F. 826 55 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht
- Frrhr. von Freytagh-Loringhoven**, Axel, Dr. iur. (13. 8. 20), Pr.StR., M. d. R., [18] Kirschallee 36, F. 813 69 — Völkerrecht und internationales Recht
- Sommerfeld**, Heinrich, Dr. phil. (25. 1. 22), [18] Kurfürstenstr. 2, F. 857 16 — Betriebswirtschaftslehre
- Henkel**, Heinrich, Dr. iur. (1. 11. 33), Oberlandesgerichtsrat, [18] Novalisstr. 14, F. 813 95 — Strafrecht, Strafverfahren und Verfassung
- Felgentraeger**, Wilhelm, Dr. iur. (1. 5. 34), Dekan, [16] Feenweg 15, F. 405 30 — Römisches und deutsches bürgerliches Recht, Rechtsvergleichung, Internationales Privatrecht
- Dietz**, Rolf, Dr. iur. (7. 4. 37), z. Zt. Parkhotel, Kopernikusstr. 9 — Handels- und Wirtschaftsrecht, bürgerliches und Arbeitsrecht

Beamtete außerordentliche Professoren

- Reu**, Fritz, Dr. jur. (1. 4. 39), [18] Derfflingerstr. 2 III, F. 819 33 — Bürgerl. und Handelsrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (mit Abhaltung einer Gastprofessur an der Univ. Brüssel beauftragt)
- Seischab**, Hans, Dr. oec. (1. 7. 40), Dipl. Kfm., [18] Kastanienallee 3 a, F. 863 93 — Betriebswirtschaftslehre

Honorar-Professor

- Goerlitz**, Theodor, Dr. iur. (15. 8. 39), Oberbürgermeister i. R., [13] Körnerstraße 5/7 II, F. 348 02 — Rechtsgeschichte des Ostens, Quellenkunde des Deutschen Rechts, Geschichte des Handelsrechts

Mit der Vertretung eines Lehrstuhls beauftragt:

- Rittershausen**, Heinrich, Dr. rer. pol., Dozent (Frankfurt a. M.) (6. 5. 33), [18] Straße der SA 129, F. 830 26, Wirtschaftliche Staatswissenschaften
- Conrad**, Hermann, Dr. jur., Professor (Köln) (7. 8. 40), [16] Haydnstr. 18, F. 468 69, Deutsche Rechtsgeschichte, bürgerliches und Handelsrecht
- Rittig**, Gisbert, Dr. rer. oec., Dozent (Heidelberg), (24. 1. 38), [18] Kurfürstenstr. 31/33, Volkswirtschaft, Finanzwissenschaft und Statistik

Dozenten

- Scupin**, Hans-Ulrich, Dr. iur. (31. 8. 39), [13] Goethestr. 81 — Völkerrecht, Staatsrecht und Rechtsphilosophie (z. Zt. in Greifswald)
- Wacke**, Gerhard, Dr. iur. (23. 11. 39), R. R., [10] Lehmdamm 73, F. 820 11 (Oberfinanzpräsidium) — Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht, Arbeitsrecht (z. Zt. in Jena)
- Ritter**, Johannes, Dr. iur. (12. 12. 39), Gerichtsassessor, [21] Opitzstr. 21 — Strafrecht, beide Prozeßrechte (z. Zt. in Marburg)
- Maurach**, Reinhart, Dr. iur. (17. 1. 40), [18] Oranienstraße 14 — Strafrecht, Strafprozeßrecht und Internationales Recht (z. Zt. in Königsberg)
- Küchenhoff**, Günther, Dr. iur. (13. 3. 40), Oberlandesgerichtsrat, Breslau-Neukirch, Gnadenberger Straße 2/4, F. 935 33 — Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht
- Bartholomayczik**, Horst, Dr. iur. (8. 10. 40), Landgerichtsrat, [18] Gabitzstraße 134 — Bürgerliches Recht und Zivilprozeß (z. Zt. in Göttingen)

Medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- ***Hürthle**, Karl, Dr. med. (9. 2. 98), GMR., Tübingen, Fronbergstr. 12 --
Physiologie
- ***Pfeiffer**, Richard, Dr. med. (26. 9. 99), GMR., Bad Landeck, Moltkestr. 5 —
Hygiene
- ***Henke**, Friedrich, Dr. med. (24. 10. 06), [16] Adolf-Hitlerstr. 6/8, F. 453 06
— Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie
- Stolte**, Karl, Dr. med. (15. 4. 20), Direktor der Universitäts-Kinder-
klinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 5, F. 450 66 — Kinderheil-
kunde
- Bittorf**, Alexander, Dr. med. (25. 4. 21), Leiter der Mediz. Universitäts-
Poliklinik, [16] Parkstr. 6, F. 467 92 — Innere Medizin
- Schmitz**, Ernst, Dr. phil. (28. 7. 21), Leiter des Instituts für physiologische
Chemie, [16] Tiergartenstr. 87, F. 405 40 — Physiologische
Chemie
- ***Foerster**, Otfried, Dr. med. (28. 9. 21), Primärarzt der Neurologischen Ab-
teilung des Wenzel-Hancke-Krankenhauses und Leiter des Neuro-
logischen Forschungsinstituts, [16] Hohenlohestr. 11, F. 438 87 —
Neurologie
- Euler**, Hermann, Dr. med., Dr. med. dent. h. c. (17. 2. 22), Direktor des
Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Hindenburgstr. 12 — Zahn-
heilkunde
- ***von Eggeling**, Heinrich, Dr. med. (31. 3. 22), Berlin W. 50, Nachodstr. 25 II
— Anatomie
- Dürken**, Bernhard, Dr. phil. (24. 4. 22), Direktor des Instituts für Ent-
wicklungsmechanik und Vererbung, [16] Maxstr. 8, F. 434 06 — Ent-
wicklungsmechanik und Vererbungslehre
- ***Reuter**, Karl, Dr. med. (13. 2. 29), München, Hofenfeldstr. 3 — Ge-
richtliche Medizin
- Bauer**, Karl-Heinrich, Dr. med. (5. 4. 33), Direktor der Chirurgischen
Universitätsklinik und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 1, F. 415 15 —
Chirurgie
- Stammmler**, Martin, Dr. med. (1. 5. 34), Rektor, Direktor des Pathologischen
Instituts, [16] Hobrechtufer 12, F. 468 65 — Pathologie
- Perwitzschky**, Reinhard, Dr. med. (1. 5. 34), Direktor der Univer-
sitätsklinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten,
[16] Leerbeutelstraße 9a, F. 410 28 — Ohren-, Nasen-, Hals-
heilkunde
- Blumenberg**, Walter, Dr. med. (11. 9. 34), Direktor des Hygienischen Insti-
tuts, [16] Zur grünen Eiche 17, F. 401 43 — Hygiene
- Dieter**, Walter, Dr. med. (13. 9. 34), Direktor der Universitäts-Augenklinik
und Poliklinik, [16] Wardeinstr. 9, F. 445 96 — Augenheilkunde
- Gutzeit**, Kurt, Dr. med. (29. 9. 34), Direktor der Medizinischen Universitäts-
Klinik und Poliklinik, [16] Wagnerstraße 10, F. 431 63 — Innere
Medizin

- Eichler**, Oskar, Dr. med. (1. 10. 34), Direktor des Instituts für Pharmakologie und experimentelle Therapie, [16] Tiergartenstr. 85 III, F. 458 31 — Pharmakologie
- Schultze-Rhönhof**, Friedrich, Dr. med. (1. 11. 34), Direktor der Universitäts-Frauenklinik und Poliklinik, [16] Robert-Koch-Straße 5, F. 437 31, 458 82 — Geburtshilfe und Gynäkologie
- Blotevogel**, Wilhelm, Dr. med. (1. 4. 35), Senator, Direktor des Anatomischen Instituts, [16] Leerbeutelstraße 3, F. 437 92 — Anatomie
- Buhtz**, Gerhard, Dr. med. (1. 4. 35), Direktor des Instituts für Gerichtliche Medizin und Kriminalistik, [16], Auenstraße 13, F. 447 44 — Gerichtliche und Versicherungsmedizin, Ärztliche Rechts- und Standeskunde, Naturwissenschaftliche Kriminalistik
- Gottron**, Heinrich, Dr. med. (1. 10. 35), Dekan, Direktor der Universitäts-Hautklinik und Poliklinik, [16] Parkstraße 25 b, F. 467 24 — Dermatologie
- Vogt**, Heinrich, Dr. med. (3. 8. 36), Direktor der Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen, [16] Fürstenstr. 124, F. 456 74 — Bäder- und Klimaheilkunde
- Schriever**, Hans, Dr. med. et phil. (1. 5. 39), Direktor des Physiologischen Instituts, [16] Robert-Koch-Straße 10 — Physiologie
- Villinger**, Werner, Dr. med. (1. 2. 40), Direktor der Psychiatrischen und Nervenklinik, [16] Auenstr. 42 — Psychiatrie und Nervenheilkunde

Beamtete außerordentliche Professoren

- Frrhr. von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat. Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastraße 20 I, F. 413 75 — Anthropologie u. Ethnologie
- Greve**, Karl, Dr. med. dent. (1. 11. 37), Leiter der prothetischen Abteilung des Zahnärztlichen Universitäts-Instituts, [16] Dahnstr. 14. F. 431 60 — Zahnheilkunde

Außerplanmäßige Professoren

- Basler**, Adolf, Dr. med. (10. 8. 11), Direktor des Arbeitsphysiologischen Instituts, [1] Kaiserstr. 11 II — Physiologie und Arbeitsphysiologie
- Lenz**, Georg, Dr. med. (31. 8. 21), Primärarzt der Augenabteilung am städt. Allerheiligen-Hospital, [18] Straße der SA 133, F. 862 00 — Augenheilkunde
- ***Meißner**, Rich., Dr. med. (21. 7. 23), Chefarzt der inneren Abteilung am Caroluskrankenhaus Görlitz, Görlitz, Holteistr. 13 I — Innere Medizin und Pharmakologie
- Hahn**, Otto, Dr. med. (23. 12. 25), Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des städt. Krankenhauses in Kottbus — Chirurgie
- Rahm**, Johannes, Dr. med. (1. 6. 27), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [16] Adolf-Hitler-Straße 30 — Chirurgie und Röntgenkunde
- Hesse**, Erich, Dr. med. (27. 10. 28), [16] Memellandstr. 13, F. 428 41 — Pharmakologie
- Geller**, Friedrich, Dr. med. (7. 10. 29), Primärarzt der Geburtshilflich-gynäkologischen Abteil. des Allerheiligen-Hospitals, [1] Tiergartenstraße 24, F. 411 52 — Geburtshilfe und Gynäkologie

Medizinische Fakultät

- Hübner, Otto**, Dr. phil. (26. 10. 29), [16] Wagnerstraße 1, F. 463 53 — Zahnheilkunde
- Freiherr von Falkenhausen, Mortimer**, Dr. med. (16. 5. 30), Primärarzt der Inneren Abt. des Diakonissen-Krankenhauses Bethesda, [18] Scharnhorststr. 18, F. 840 87 — Innere Medizin
- Heidrich, Leopold**, Dr. med. (31. 10. 30), Primärarzt am Krankenhaus der Elisabethinerinnen, [13] Hohenzollernstr. 80, F. 808 03 — Chirurgie
- Laqua, Kurt**, Dr. med. (31. 10. 30), Oppeln, Adalbert-Hospital — Chirurgie
- Dittrich, Otto**, Dr. med. (19. 5. 34), Primärarzt der Hautabteilung des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA 25 a — Dermatologie und Venerologie
- Jung, Georg**, Dr. med. (6. 7. 34), Primärarzt der Hals-, Nasen-, Ohrenabteilung am Allerheiligenhospital, [16] Horst-Wessel-Str. 8, F. 233 37 — Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten
- Heidsieck, Erich**, Dr. med. (7. 9. 34), Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung der Chirurgischen Klinik, [16] Johannesweg 1 — Anatomie und Orthopädie
- Reischauer, Fritz**, Dr. med. (24. 5. 35), Chefarzt der Chirurg. Abteil. des Städt. Krankenhauses in Gleiwitz, Friedrichstr. — Chirurgie
- Büttner, Hans-Edwin**, Dr. med. (9. 11. 35), Leiter der Mediz. und Neurol. Klinik im Städt. Krankenhaus in Görlitz — Innere Medizin
- Grunke, Wilhelm**, Dr. med. (20. 4. 37), Primärarzt der Inneren Abt. des Allerheiligen-Hospitals, [13] Straße der SA. 97, F. 832 02 — Innere Medizin
- Granzow, Joachim**, Dr. med. (7. 9. 39), Direktor der Staatl. Frauenklinik, Danzig (beurlaubt) — Geburtshilfe und Gynäkologie
- Stockler, Hans**, Dr. med. (29. 9. 39), Primärarzt der Chirurg. Abteil. des Wenzel-Hancke-Krankenhauses, [13] Straße der SA 44, F. 390 11 — Chirurgie
- Hesse, Friedrich**, Dr. med. (12. 11. 40), Leitender Arzt der äußeren Abteilung des Krankenhauses Bethania, Schweidnitz, Stadtstraße 13 — Chirurgie

Nichtbeamtete außerordentliche Professoren

- ***Groenouw, Arthur**, Dr. med. (31. 8. 21), GSR., Primärarzt am St. Georgs-Krankenhaus, [13] Straße der SA 95, F. 801 29 — Augenheilkunde
- ***Ercklentz, Wilhelm**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Kurfürstenstraße 26, F. 848 07 — Innere Medizin
- ***Goebel, Carl**, Dr. med. (31. 8. 21), [18] Eichendorffstr. 21, F. 800 08 — Chirurgie
- ***Boenninghaus, Georg**, Dr. med. (31. 8. 21), [13] Straße der SA 12, F. 304 16 — Ohren-, Nasen-, Halskrankheiten
- ***Most, August**, Dr. med. (31. 8. 21), Leitender Arzt des St. Georgs-Krankenhauses, [16] Adolf-Hitlerstr. 12, F. 465 04 — Chirurgie
- ***Winkler, Karl**, Dr. med. (23. 7. 23), Medizinalrat, [1] Paulstr. 35 I, F. 415 72 — Vergleichende Pathologie
- ***Renner, Alfred**, Dr. med. (15. 8. 23), Chefarzt d. Chirurg. Abteilung des Augusta-Hospitals, [18] Ahornallee 32, F. 805 97 — Chirurgie und Urologie

Dozenten

- Severin, Jos.**, Dr. med. (31. 7. 16), Primärarzt der Inneren Abteilung des St. Georgs-Krankenhauses, [16] Mozartstr. 9, F. 458 85 — Innere Medizin

- Klinke**, Karl, Dr. med. (14. 1. 28), [13] Charlottenstr. 64/66, F. 800 09 —
Kinderheilkunde
- Meißner**, Gertrud, Dr. med. (14. 1. 28), [16] Tiergartenstr. 65, F. 417 06 —
Hygiene und Bakteriologie
- Cordes**, Eberhard, Dr. med. (27.7.29), Bad Warmbrunn, St. Hedwigs-
krankenhaus — Chirurgie
- Liebig**, Hans, Dr. med. (13. 5. 33), Assistent an der Med. Univ.-Klinik und
Poliklinik, [16] Zur grünen Eiche 12, F. 465 37 — Innere Medizin
- Bode**, Horst-Günther, Dr. med. (6. 12. 33), Stabsarzt, [16] Triftstr. 23 —
Dermatologie
- Vollmer**, Hubert, Dr. med. (16. 3. 35), Assistent am Institut für Pharma-
kologie und experimentelle Therapie, [16] Kaiserstr. 73 — Pharma-
kologie und experimentelle Therapie
- Ritter**, Reinhold, Dr. med. dent. (9. 1. 37), Leiter der Abteilung für konser-
vierende Zahnheilkunde am Zahnärztlichen Institut, [18] Gabitzstr. 134,
F. 845 06 — Zahnheilkunde
- Reith**, Ferdinand, Dr. phil. (16. 2. 37), Assistent am Institut für Entwicklungs-
mechanik und Vererbung, [16] Aegirweg 11, F. 400 81 — Experi-
mentalbiologie (Entwicklungsphysiologie und Vererbungslehre)
- Blümel**, Paul, Dr. med. (4. 12. 37), Oberarzt der Chirurgischen Klinik, [16]
Erlikönigweg 17 — Chirurgie
- Specht**, Walter, Dr. phil. (23. 12. 37), [16] Ludendorffstr. 94, F. 428 43 —
Naturwissenschaftliche Kriminalistik
- Kranz**, Heinrich, Dr. med. (3. 1. 38), — Psychiatrie und Erb-
pathologie, (nach Frankfurt a. M. beurlaubt)
- Kuhlmann**, Fritz, Dr. med. (5. 5. 38), Oberarzt der Med. Klinik, [16]
Parkstr. 25 a — Innere Medizin und Röntgenologie
- Stender**, Arist, Dr. med. (25. 2. 39), [13] Gutenbergstr. 10 — Neurolo-
gie und Neurochirurgie
- Fischer**, Carl-Heinz, Dr. med. (25. 2. 39), 1. Assistent der Chirurgischen
Abteilung am Zahnärztlichen Institut, [18] Anzengruberstr. 8, F. 827 87
— Zahnheilkunde
- Wallraff**, Josef, Dr. med. (6. 5. 39), Prosektor des Anatomischen Instituts,
[16] Auenstr. 21 — Anatomie
- Lehmann**, Wolfgang, Dr. med. (30. 5. 39), [16] Bachstr. 22 — Mensch-
liche Erblehre und Rassenhygiene
- Töppich**, Gerhard, Dr. med. (20. 6. 39), Oberstabsarzt, Leitender San-
Offizier der Patholog.-anat. Untersuchungsstelle des Wehrkreises VIII
Breslau, [16] Lutherstr. 29, F. 402 73 — Allg. und Wehrpatho-
logie
- Zörkendörfer**, Walter, Dr. med. (28. 3. 40), Assistent der Reichsanstalt für
das deutsche Bäderwesen, [16] Meisenweg 30 — Bäder- und
Klimaheilkunde
- Tonutti**, Emil, Dr. med. (1. 8. 40), Assistent des Anatomischen Instituts,
[16] Maxstr. 10 — Anatomie

Philosophische Fakultät

Ordentliche Professoren

- *Siebs**, Theodor, Dr. phil. (1. 10. 02), GRR., [13] Hohenzollernstr. 53 II — Deutsche Philologie
- *Brockelmann**, Carl, Dr. phil. (27. 4. 03), GRR., Halle a. S., Wettinerstr. 15 — Semitische Philologie
- *Kühnemann**, Eugen, Dr. phil. (15. 6. 06), Lit. D. Havard h. c., Lit. D. Wisconsin h. c., GRR., [16] Bachstr. 23, F. 449 85 — Philosophie
- *Kornemann**, Ernst, Dr. phil., Dr. iur. h. c., Dr. phil. h. c. Budapest (1. 4. 07), GRR., München, Bavariaring 15 — Alte Geschichte
- Diels**, Paul, Dr. phil. (1. 10. 11), Direktor des Slavisch-philolog. Seminars, [18] Gabitzstraße 172, F. 856 92 — Slavische Philologie
- *Ungnad**, Arthur, Dr. phil., Dr. iur. h. c. (1. 11. 19), Falkensee b. Berlin, Burgundenstraße 74 — Orientalische Philologie
- Weege**, Fritz, Dr. phil. (15. 10. 20), Direktor des Archäolog. Instituts, [16] Borsigstr. 56 I, F. 408 96 — Klassische Archäologie
- *Baur**, Ludwig, Dr. phil., Dr. theol. h. c. (23. 12. 20), Starnberg b. München, Ottostraße 2 — Philosophie
- Malten**, Ludolf, Dr. phil. (18. 1. 21), Geschäftsf. Direktor des Philolog. Seminars, [18] Kurfürstenstr. 28, F. 854 11 — Klassische Philologie
- Merker**, Paul, Dr. phil., Dr. iur. (1. 4. 21), Geschäftsf. Direktor des Deutschen Instituts, [1] Monhauptstr. 10 I, F. 466 68 — Deutsche Philologie
- Specht**, Franz, Dr. phil. (31. 7. 23), Direktor des Indogermanischen Seminars, [13] Hindenburgplatz 16 II, F. 804 22 — Vergleichende Sprachwissenschaft
- Süss**, Wilhelm, Dr. phil. (1. 9. 23), Direktor des Philolog. Seminars [1] Schuhbrücke 49 II, F. 248 57 — Klassische Philologie
- Aubin**, Hermann, Dr. phil. (1. 10. 25), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte und Direktor des Instituts für Geschichtliche Landeskunde, [18] Lohensteinstraße 7, F. 834 55 — Mittlere und neuere Geschichte
- Neubert**, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 26), Direktor des Romanischen Seminars, [16] Auenstraße 21 II — Romanische Philologie
- *Giese**, Friedrich, Dr. phil. (1. 4. 28), Eichwalde, Kr. Teltow, Achenbachstraße 3 — Türkische Philologie
- Mannhardt**, Johann Wilhelm, Dr. phil., Dr. iur. (11. 8. 29), [30] Schwindstraße 15 — Volkstums- und Staatenkunde
- Santifaller**, Leo, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kürassierstraße 33, F. 840 64 — Mittlere und neuere Geschichte
- Schmitz**, Arnold, Dr. phil. (1. 11. 29), Direktor des Musikw. Seminars u. des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [21] Mörikestraße 28, F. 836 40 — Musikwissenschaft
- Frey**, Dagobert, Dr. phil., Dr. Ing. (1. 4. 31), Direktor des Kunsthistorischen Seminars u. des Instituts für mittelalterl. u. neuere Kunstgesch., [18] Menzelstraße 77, F. 806 81 — Kunstgeschichte

- Bauer**, Theo, Dr. phil. (1. 4. 32), Direktor des Orientalischen Seminars, [13] Opitzstraße 2 II — Oriental. Philologie
- Beyerhaus**, Gisbert, Dr. phil. (1. 10. 32), Geschäftsführender Direktor des Seminars für mittlere und neuere Geschichte, [18] Kleinburgstr. 15 I, F. 838 13 — Mittlere und neuere Geschichte
- Meißner**, Paul, Dr. phil. (1. 4. 34), Dekan, Direktor des Englischen Seminars, [13] Agathstraße 10, F. 851 74 — Englische Philologie
- Jahn**, Martin, Dr. phil. (1. 5. 34), Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte, [16] Frau-Holleweg 50, F. 459 31 — Vor- und Frühgeschichte
- Rosenmöller**, Bernhard, Dr. phil. (16. 11. 34), Direktor der Historisch-systematischen Abteilung des Philosophischen Seminars, [16] Dahnstraße 27, F. 448 63 — Philosophie
- Spies**, Otto, Dr. phil., Dr. jur. (1. 10. 36), Geschäftsf. Direktor des Oriental. Seminars, [21] Mörikestraße 20, F. 855 62 — Oriental. Philologie
- Faust**, August, Dr. phil. (1. 1. 37), Geschäftsführ. Direktor der Historisch-systematischen Abteilung des Philos. Seminars, [18] Arndtstraße 22, F. 806 98 — Philosophie
- Quint**, Josef, Dr. phil. (1. 1. 39), Direktor des Deutschen Instituts, [18] Anzengruberstr. 14, F. 832 78 — Deutsche Philologie

Beamtete außerordentliche Professoren

- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen u. des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20 I, F. 413 75 — Anthropologie und Ethnologie
- Duda**, Herbert, Dr. phil. (1. 10. 36), Direktor des Orientalischen Seminars, [21] Mörikestr. 3, F. 813 43 — Turkologie und islamische Philologie (nach Sofia beurl.)
- Kuhn**, Walter, Dr. phil. (1. 7. 37), Direktor des Deutschen Instituts, [21] Charlottenstraße 71, F. 840 76 — Deutsche Volkskunde und ostdeutsches Volkstum
- Eckle**, Christian, Dr. phil. (1. 8. 40), Direktor der Psychologisch-pädagogischen Abteilung des Philos. Seminars, [1] Schmiedebrücke 35 — Psychologie und Pädagogik

Honorar-Professoren

- ***Seger**, Hans, Dr. phil. (20. 1. 21), Direktor der Städtischen Kunstsammlungen a. D., [18] Kleinburgstr. 22 I, F. 858 34 — Prähistor. Archäologie
- Grundmann**, Günther, Dr. phil. (8. 2. 39), Provinzial-Konservator, [16] Ludendorffstr. 15 — Denkmalpflege und Restaurierungskunde

Außerplanmäßige Professoren

- Hanisch**, Erdmann, Dr. phil. (20. 12. 27), Stud. R., Lektor der poln. Sprache, [13] Körnerstraße 6/8 — Slavische Philologie
- Grünenthal**, Otto, Dr. phil. (21. 12. 27), Lektor der russ. Sprache, [1] Fiedlerstraße 17 — Slavische und baltische Philologie

Philosophische Fakultät

- Klapper**, Jos., Dr. phil. (7. 2. 29), Lektor der franz. Sprache, O.Stud.R., [16] Gnomengeweg 16a — **Mittellateinische Philologie**
- von Schaubert**, Else, Dr. phil. (8. 2. 29), [18] Kleinburgstraße 41 II — **Englische Philologie**
- Schur**, Werner, Dr. phil. (23. 3. 29), [16] Parkstr. 25a, F. 426 97 — **Alte Geschichte**
- Kirsch**, Ernst, Dr. phil. (30. 1. 35), Lehrer am Hochschulinstitut für Musikerziehung u. Kirchenmusik, [1] Poststraße 1, F. 511 48 — **Musikwissenschaft**
- Weigert**, Hans, Dr. phil. (7. 5. 35), [16] Richard-Pfeiffer-Str. 8, F. 448 29 — **Kunstgeschichte**
- Rassow**, Peter, Dr. phil. (30. 9. 36), [16] Briskestr. 4, F. 406 96 — **Mittelalterl. und neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften** (mit der Wahrnehmung des Lehrstuhls für deutsche Geschichte an der Univ. Köln beauftragt)
- Thieme**, Paul, Dr. phil. (28. 12. 39), Abteilungs-Leiter des Orientalischen Seminars, [21] Sprudelstr. 4b — **Indologie**
- Jungandreas**, Wolfgang, Dr. phil. (12. 11. 40), Leiter der Abteilung für Mundartenforschung des Deutschen Instituts, Stud.-R., [13] Gutenbergstr. 40, F. 816 65 — **Ältere deutsche Philologie u. Mundartenforschung**

Dozenten

- Folwart**, Helmut, Dr. phil. (10. 11. 34), z. Zt. Warmbrunn, Hornstr. 1 — **Philosophie**
- Cramer**, Wolfgang, Dr. phil. (6. 11. 35), [21] Schwerinstr. 56 II — **Philosophie**
- Wohlgemuth-Krupicka**, Hanns, Dr. phil. (2. 6. 37), [21] Herderstr. 40 — **Mittlere und neuere Geschichte und historische Hilfswissenschaften**
- Scheunemann**, Ernst, Dr. phil. (9. 12. 37), Assistent des Deutschen Instituts, [26] An der Klostermauer 42 — **Deutsche Philologie**
- Petry**, Ludwig, Dr. phil. (9. 12. 37), [23] Göring-Straße 60 — **Mittlere und neuere Geschichte**
- Birke**, Ernst, Dr. phil. (1. 3. 38), [21] Charlottenstr. 55, F. 829 07 — **Deutsche Geschichte**
- Kroymann**, Jürgen, Dr. phil. (11. 3. 38), Oberassistent des Philolog. Seminars, [16] Erbkönigweg 24 I — **Klassische Philologie**
- Feldmann**, Fritz, Dr. phil. (15. 3. 38), Assistent des Musikw. Seminars und des Hochschulinstituts für Musikerziehung und Kirchenmusik, [18] Gabitzstr. 134, F. 814 43 — **Musikwissenschaft**
- Horn**, Rudolf, Dr. phil. (1. 9. 39), [16] Novastraße 9 — **Klassische Archäologie**
- Palgen**, Rudolf, Dr. phil. (1. 11. 39), Lektor der franz. Sprache, [1] An der Sandkirche 3 — **Romanische Philologie** (mit der Vertretung der romanischen Philologie in Tübingen beauftragt)
- Appelt**, Heinrich, Dr. phil. (4. 12. 39), [16] Beethovenstr. 15 — **Deutsche Geschichte**

- Kletzl**, Otto, Dr. phil. — Kunstgeschichte (z. Zt. nach Estland beurlaubt)
Büchsel, Hans-Wilhelm, Dr. phil. (1. 11. 40), [1] Klosterstr. 112 — Mittlere und neuere Geschichte

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

- König**, Georg, Dr. phil., R. R., Direktor des Hochschul-Instituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25 — Leibesübungen
Höffe, Wilhelm, Dr. phil., kom. Dozent an der Hochsch. f. Lehrerbildung Beuthen, Beuthen OS., Redenstr. 30 I — Sprechkunde und Sprecherziehung

Lektoren

- Schnabel**, Walter, Dr. phil., Studienrat, [1] Steinauer Straße 56 — Engl. Sprache (komm.)
Schrinner, Walter, Dr. phil., [1] Herzogstr. 4, F. 461 65 — Engl. Sprache (komm.)
Klapper, Joseph, Dr. phil., Oberstudienrat, s. außerplanm. Prof., [16] Gnomenweg, 16a — Französische Sprache
Paigen, Rudolf, Dr. phil., s. Doz., [1] An der Sandkirche 3 — Franz. Sprache
Walter, Kurt, [13] Körnerstr. 17 III — Spanische Sprache (außerplanmäßig)
Grünenthal, Otto, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Fiedlerstraße 17 — Russische Sprache
Hanisch, Erdmann, Dr. phil., Studienrat, s. außerplanm. Prof., [13] Körnerstraße 6/8 — Polnische Sprache
Wosien, Louis, Dr. phil., Pfarrer, [5] Friedrichstr. 58/60, F. 563 29 — Polnisch-Evangelische Kirchensprache
Schieche, Emil, Dr. phil., [16] Am Fichtenhain 17, F. 429 44 — Tschechische Sprache
di Stefano, Guido, Prof. — Italienische Sprache
Laugwitz, Max, Dr. phil., Stud.-R., [1] Alexanderstr. 40 — Stenographie

Mit Halten von Sprachkursen beauftragt

- Spatzier**, Max, Dr. phil., Oberschulrat, [1] Breitestraße 23/24, F. 21174 — Englische Sprache
Kauter, Heinrich, Dr. phil., Oberstudienrat, [16] Triftstr. 15 — Englische Sprache
Schmitz, Viktor August, Dr. phil., Studienrat, [16] Sternstraße 128 — Dänische Sprache
Schnabel, Walter, Dr. phil., Studienrat, s. Lektoren, [6] Steinauerstr. 56 — Niederländische und Schwedische Sprache

Akademische Musiklehrer

- Kirsch**, Ernst, Dr. phil., s. außerplanm. Prof., [1] Poststraße 1, F. 511 48 — Musikwissenschaft
Blaschke, Paul, Dr. phil., Domkapellmeister, [1] Domplatz 6 — Musikwissenschaft
Richter, Gotthold, Kantor und Oberorganist, [2] Bohrauer Straße 47, II, F. 362 42

Naturwissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren.

- ***Pax**, Ferdinand, Dr. phil. (15. 4. 93), GRR., [1] Sternstr. 108 II — Botanik
- Ehrenberg**, Paul, Dr. phil. (17. 6. 10), Direktor d. Agrikulturchemischen und Bakteriologischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Kaiserstraße 11, F. 459 08 — Agrikulturchemie
- ***Biltz**, Heinr., Dr. phil. (1. 10. 11), [18] Straße der SA 131, F. 807 16 — Chemie
- ***Rupp**, Erwin, Dr. phil. (9. 6. 13), Freiburg i. Br., Schwimmbadstraße 25 — Pharmazeutische Chemie
- ***Neumann**, Bernhard, Dr. phil. (1. 4. 14), Darmstadt, Hobrechtstr. 10 — Chemie
- Schaefer**, Clemens, Dr. phil. (1. 10. 17), Direktor des Physikal. Instituts, [1] Göppertstraße 1/3, F. 429 65 — Allgemeine Physik
- ***Berkner**, Fritz, Dr. phil. (1. 4. 20), Direktor des Instituts für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, Leiter des Versuchsfeldes Guentherbrücke, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., Breslau-Guentherbrücke, F. 405 14 (Versuchsfeld), F. 434 51 (Institut) — Landwirtschaftlicher Pflanzenbau
- Zorn**, Wilhelm, Dr. phil. (26. 4. 20), Direktor des Instituts für Tierzucht und Milchwirtschaft, der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht und des Instituts für Tierzüchtung der Staatl. Versuchs- und Forschungsanstalt für Tierzucht in Kraftborn, Kraftborn bei Breslau, F. Breslau 240 32 — Tierzucht
- ***Casper**, Max, Dr. med. (13. 8. 20), Berlin W 30, Speyerstraße 17/18, F. Berlin 26/3167 — Veterinär-Medizin
- Meyer**, Julius, Dr. phil. (13. 8. 20), Abteilungsvorsteher am Chem. Institut der Univ. u. Techn. Hochsch., ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Novalisstraße 9, F. 804 84 — Chemie
- Radon**, Johann, Dr. phil. (1. 4. 22), Direktor des Mathemat. Seminars, [16] Wagnerstraße 11, F. 414 13 — Mathematik
- ***Krzymowski**, Richard, Dr. phil. (1. 10. 22), [16] Borsigstraße 24/26 II, — Landwirtschaftliche Betriebslehre
- Buder**, Johannes, Dr. phil. (1. 10. 22), Direktor der Botanischen Anstalten, o. Prof. a. d. Techn. Hochsch., [1] Göppertstraße 2, F. 407 47 — Botanik
- Obst**, Erich, Dr. phil., (1. 10. 22), Rektor-Stellvertreter, Direktor des Geographischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kirschallee 4/8, F. 831 14 — Geographie
- Zunker**, Ferdinand, Dr. Ing. (1. 10. 23), Direktor des kulturtechnischen Instituts, ord. Prof. an der Techn. Hochsch., [16] Hansastr. 25, F. 434 51 — Kulturtechnik
- Spangenberg**, Kurt, Dr. phil. (1. 10. 24), Direktor des Mineralogisch-petrographischen Instituts und Museums, ord. Professor an der Techn. Hochschule, [1] Schuhbrücke 38/39 — Mineralogie
- ***Erhardt**, Ludwig, Dipl.-Ing. (1. 4. 25), Direktor des Instituts für Landmaschinen am Landwirtschaftlichen Institut, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 13 II, F. 402 58 — Landmaschinenkunde

- Steubing**, Walter, Dr. phil. (1. 4. 27), Abteilungsvorsteher am Physikalischen Institut, [16] Haydnstraße 16, F. 46096 — *Angewandte Physik*
- Sagawe**, Berthold, Dr. phil. (1. 10. 27), Direktor des Instituts für Wirtschaftslehre des Landbaues, o. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [16] Beethovenstr. 4 — *Wirtschaftslehre des Landbaues*
- Mintrop**, Ludger, Dr. phil. (1. 10. 28), Direktor des Inst. f. Markscheidkunde und Geophysik der Techn. Hochschule, [1] Schloßplatz 2 — *Markscheidkunde und Geophysik*
- Fues**, Erwin, Dr. phil. (1. 4. 29), Direktor des Instituts für theoretische Physik, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Nixenweg 61, F. 45031 — *Theoretische Physik*
- Hückel**, Walter, Dr. phil. (1. 5. 30), Direktor des Chem. Instituts der Univ. u. Techn. Hochschule (Burgstraße 8) und des Anorgan. u. Organ. chem. Instituts der Techn. Hochschule u. Univ. (Borsigstraße 23), [16] Wardeinstraße 3, F. 46081 — *Chemie*
- Bederke**, Erich, Dr. phil. (1. 5. 31), Direktor des Geologisch-paläontologischen Instituts und Museums, ord. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Hobrechtufer 11, F. 45268 — *Geologie u. Paläontologie*
- Suhrmann**, Rudolf, Dr. rer. techn. (1. 10. 33), Direktor des Physikal.-chem. Instituts der Techn. Hochschule und Universität, [16] Nixenweg 51, F. 46041 — *Physikal. Chemie*
- Goetsch**, Wilhelm, Dr. rer. nat. (1. 11. 34), Dekan, Direktor des Zoologischen Instituts und Museums, [16] Wagnerstraße 29, F. 45510 — *Zoologie*
- Feigl**, Georg, Dr. phil. (1. 4. 35), Geschäftsf. Direktor d. Mathemat. Semin., [18] Kurfürstenstr. 22, F. 83013 — *Mathematik*
- Ferber**, Erwin, Dr. Ing. (1. 4. 36), Direktor des Instituts für Chemische Technologie, Kokerei und Gaslaboratorium der Techn. Hochschule, [13] Lothringerstr. 191, F. 81947 — *Chemische Technologie*
- Doenecke**, Hellmut, Dr. med. vet. (1. 4. 36), Geschäftsführer der Inneren Verwaltung der Landw. Inst., Direktor des Veterinärinstituts und der Tierklinik, [16] Zwergeweg 11, F. 45571 — *Veterinärwissenschaft*
- Schoenberg**, Erich, Dr. phil. (1. 10. 36), Magister für Astronomie der Universität Dorpat, Direktor der Universitäts-Sternwarte, [16] Maxstr. 12II, F. 41677 — *Astronomie und angewandte Mathematik*
- Bodendorf**, Kurt, Dr. phil. (1. 11. 39), Direktor des Pharmazeutischen Instituts, [18] Kürassierstraße 33, F. 81558 — *Pharmazeutische Chemie*

Beamtete außerordentliche Professoren

- Pax**, Ferdinand Albert, Dr. phil. (6. 12. 15), Kustos des Zoologischen Instituts und Museums, [10] Am Wäldchen 12, F. 44796 — *Zoologie*
- Freiherr von Eickstedt**, Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. (24. 6. 33), Direktor des Anthropologischen und des Ethnologischen Instituts, [16] Hansastr. 20I, F. 41375 — *Anthropologie und Ethnologie*
- Rehorst**, Kurt, Dr. phil. (1. 9. 39), Senator, Dozentenschaftsleiter, Direktor des Instituts für Biochemie u. landw. Technologie, [18] Kurfürstenstraße 12, F. 80259 — *Biochemie und landw. Technologie*

Honorar-Professor

Bergmann, Ludwig, Dr. phil. (4. 12. 39), o. Prof. a. d. Techn. Hochschule,
[16] Nachtigallenweg 3, F. 41651 — Physik

Außerplanmäßige Professoren

- ***Winkler**, Hubert, Dr. phil. (31. 8. 21), a. planm. Prof. a. d. Techn. Hochschule, [1] Göppertstraße 4, F. 46867 — Botanik
- Koenigs**, Ernst, Dr. phil. 31. 8. 21), a. planm. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kirschallee 10/12, F. 83372 — Organische Chemie
- Christiansen-Weniger**, Friedrich, Dr. phil. (1. 5. 28) — Pflanzenbau und angewandte Vererbungslehre (beurlaubt)
- Jüttner**, Ferencz, Dr. phil. (20. 12. 28), [16] Friesenstraße 33 — Theoretische Physik
- Schaede**, Reinhold, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Hedwigstr. 42 III — Botanik
- Wunder**, Wilhelm, Dr. phil. (16. 5. 30), [16] Adolf-Hitlerstr. 35, F. 43516 — Zoologie
- Ebert**, Fritz, Dr. phil. (20. 4. 35), außerplanm. Prof. an der Techn. Hochschule, [16] Erlkönigweg 17, F. 43710 — Chemie
- Haase**, Alfons, Dr. phil. (30. 1. 37), Diplomlandwirt, [16] Lutherstr. 24 II, F. 43451 — Landwirtschaftspolitik, deutsche Ernährungswirtschaft u. deutsche Bauerngeschichte sowie Wirtschaftslehre des Landbaues
- Krallinger**, Hans Friedrich, Dr.-Ing. (3. 3. 37), Senator, [16] Maxstr. 8 — Angewandte Genetik und Tierzuchtlehre
- Krüger**, Leopold, Dr.-Ing. (10. 5. 38), Oberassistent am Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft, [16] Richard-Pfeiffer-Straße 13 — Tierzucht, Züchtungsbiologie und Milchwirtschaft
- Knothe**, Herbert, Dr. phil. (26. 7. 38), [16] Fürstenstr. 76 III — Geographie
- Peyer**, Willy, Dr. phil. (23. 9. 38), Leobschütz, Klosterstr. 1 — Pharmazie und Lebensmittelkunde
- Petrascheck**, Walter, Dr. phil. (10. 5. 40), a. planm. Prof. an der Techn. Hochschule, [18] Kurfürstenstr. 35, F. 80739 — Geologie

Dozenten

- Voß**, Walter, Dr. phil. (18. 2. 31), Dozent an der Techn. Hochschule, Dessau/Anhalt, Bismarckstr. 1 — Organische Chemie (beurlaubt)
- Czajka**, Willi, Dr. phil. (5. 7. 33), [16] Fasanenweg 76 — Geographie
- Neunhöffer**, Otto, Dr. phil. (28. 7. 33), Oberassistent am Chem. Institut, Dozent an der Techn. Hochschule, [16] Hänselweg 36 — Chemie
- Matossi**, Frank, Dr. phil. (2. 4. 35), Berlin-Lichterfelde, Weddingenweg 61 — Physik (beurlaubt)
- Günther**, Paul-Ludwig, Dr. phil. (9. 6. 36), OBERINGENIEUR AM ANORG.-CHEM. INST. DER TECHN. HOCHSCHULE, DOZ. AN DER TECHN. HOCHSCHULE, [16] Stiller Winkel 14 — Chemie
- von Boguslawski**, Eduard, Dr. phil. (8. 5. 37), Oberassistent am Institut für Pflanzenbau u. Pflanzenzüchtung, [16] Oberonweg 6 — Acker- u. Pflanzenbaulehre

- Koch**, Anton, Dr. phil. (12. 5. 37), [16] Freyaweg 13 — Zoologie
- Tautz**, Georg, Dr. phil. (3. 8. 37), Assistent des Mathemat. Seminars, [16] Auenstraße 18 — Mathematik
- Roberg**, Max, Dr. phil. (1. 11. 37), [16] Borsigstr. 56 III — Botanik, Pharmakognosie und Mikrobiologie
- Schwarzbach**, Martin, Dr. phil. (9. 2. 38) Assistent am Geologisch-paläontologischen Institut und Museum, [16] Nixenweg 108 — Geologie und Paläontologie
- Schlenger**, Herbert, Dr. phil. (9. 3. 38), [18] Lohestr. 202 — Geographie
- Specht**, Wilhelm, Dr. phil. (22. 9. 38), Assistent des Mathem. Seminars, [16] Nixenweg 102 — Mathematik
- Brüggemann**, Hans Dr. agr. (23. 2. 39), Kraftborn b. Breslau — Tierzucht und Tierhaltung (beurlaubt)
- Mohr**, Ernst, Dr. phil. (24. 7. 39), Dozent a. d. Techn. Hochschule, [9] Adalbertstr. 76 — Angewandte Mathematik u. Mechanik
- Nitsche**, Herbert, Dr. rer. nat. (1. 8. 39), Assistent am Agrikulturchem. u. bakteriolog. Institut, [16] Fürstenstr. 54 — Agrikulturchemie
- Awe**, Walther, Dr. phil. (14. 9. 39), Oberassistent am Pharmazeutischen Institut, [21] Sauerbrunn 10 — Pharmazeutische Chemie
- Haberland**, Gerhard, Dr. phil. (19. 9. 39), Oberingenieur am Organ.-chem. Inst. der Techn. Hochsch. u. Univ., [16] Waldschratweg 12 — Chemie
- Schwidetzky**, Ilse, Dr. phil. (9. 12. 39), Assistentin am Anthropologischen Institut, [1] Tiergartenstr. 7 III — Anthropologie
- Mosebach**, Georg, Dr. phil. nat. (31. 5. 40), Assistent an den Botanischen Anstalten, [16] Freyaweg 3 — Botanik

Mit Halten von Vorlesungen beauftragt

- Laske**, Carl, Dr. phil., Ober-Landwirtschaftskammer-Rat, Direktor des Pflanzenschutzamtes, [16] Hänselweg 11, F. 421 31, Landesbauernschaft — Pflanzenpathologie und Pflanzenschutz
- von Geldern-Crispendorf**, Günther, Dr. sc. nat., Doz. a. d. Techn. Hochschule, [13] Gutenbergstr. 44 — Geographie
- Kolster**, Friedemann, Landforstmeister, [13] Viktoriastr. 62 I F. 306 92 — Forstwissenschaft
- Haude**, Waldemar, Dr. phil., R. R., [21] Lenastr. 2 — Meteorologie und Klimatologie

Reitausbildung

Akademischer Reiterverein e. V., Gabitzstr. 44, F. 325 35. (Vgl. auch S. 87.)

Naturwissenschaftlicher Zeichner

Rose, Paul, [16] Fürstenstraße 106

Tanzlehrer

Gebek, Else, Breslau-Oswitz, Villa Röhricht, F. 41050

VI. Wissenschaftliche Anstalten

1. Staats- und Universitäts-Bibliothek

[1] Neue Sandstraße 4 (F. 45376)

Direktor: Dr. Joseph Deutsch, [1] Garvestr. 18 II

Stellvertr. Direktor: Bibliotheksrat Dr. Herbert Gruhn, [1] Vorderbleiche 7

Bibliotheksräte: Prof. Dr. Paul Pescheck, [1] Hedwigstr. 40 I, Dr. Johannes Hübner, [1] Sternschanze 4 II, Dr. Willi Goeber, [16] Novastraße 13 III, Dr. Max Bittner [1] Monhauptstr. 3a I, Dr. Wilhelm Witte [1] Bockstr. 3

Bibliothekare: Dr. Kurt Willner (planm.), [10] Heinrichstr. 21/23 II, Dr. Walter Süßmann (planm.), [23] Goethestr. 150 I

Bibliotheks-Oberinspektor: Gustav Bühn, [1] Paulstraße 23 I

Bibliotheks-Inspektoren: Georg Kemritz, [10] Matthiasstr. 51/53 III, Margarete Luchterhand, [1] Heiligegeiststr. 16 II, Margarete Ahlmann, [18] Straße der SA 194a II, Martha Dzialas, [10] Herzogstr. 19 II, Joseph Nitsche, [10] Friesenstr. 24 III

Expedient: Max Toepper, [10] Schrotgasse 8/10 II

Magazinverwalter: Alfons Gorzyza, [10] Gneisenaustr. 15 pt., August Kanther, [1] Martinstraße 10, Ignatz Ulok, [1] Fürstenstraße 26 III, Fritz Sopart, [1] Bauschulstraße 33 II, Gustav Wuttke, [10] Michaelisstr. 69 IV

Bibliotheksgehilfen: Alfred Grottker, [1] Schwenckfeldstraße 21, Gerhard Korsawe, [21] Brandenburger Straße 67 Grth. hpt.

2. Seminare:

1. **Kath.-theol. Seminar:** [1] Schmiedebrücke 35 (F. 220 21)

Direktoren: Prof. Dr. Poschmann, Prof. Dr. Seppelt, Prof. Dr. F. Haase (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Maier, Prof. Dr. Gescher, Prof. Dr. Stummer, Prof. Dr. Koch, Prof. Dr. Stelzenberger

2. **Museum für Palästinakunde,** [1] Schmiedebrücke 35
(Abteilung des Kath.-theol. Seminars)

3. **Evang.-theol. Seminar,** [1] Schuhbrücke 49, I. Stock (F. 248 57)

Direktoren: Prof. D. Dr. Leube (geschäftsf. Direktor), Prof. D. Duhm, Prof. D. Dr. Winkler, Prof. D. Fabricius, Prof. D. Preisker, Prof. Dr. Wendel, Prof. Lic. Peschke

Wissenschaftl. Hilfskraft: Lic. habil. Hans-Henning Pflanz, [1] Sternstr. 38

4. **Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar der Ev.-theol. Fakultät,** [1] Schuhbrücke 49 (F. 248 57)

Direktor: N. N.

5. **Juristisches Seminar,** [1] Univers.-Gebäude, II. Stock (F. 220 21): Unter Leitung der Ordinarien der Fakultät in den einzelnen Abteilungen

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Helfritz

Leiter der rechtsphilosophischen Abteilung: Prof. Dr. H. A. Fischer
Wissenschaftl. Assistenten: N. N.

Amtsgehilfe: Willi Mai, [10] Weinstr. 44

6. **Völkerrechtliches Seminar,** [1] Univ.-Gebäude III. Stock (F. 220 21)

Direktor: Prof. Dr. Frhr. von Freytagh-Loringhoven

Wissenschaftl. Assistent: Referendar Walther Herkner, [16] Dahnstr. 31

7. **Kriminalistisches Institut,** [1] Universitätsgebäude III. Stock, Zimm. 84 (F. 22021)

Direktor: Prof. Dr. Nagler

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

8. **Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts**, [1] Universitäts-Gebäude, II. St.
 Direktor: Prof. Dr. Felgentraeger
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
9. **Archiv für angewandtes Recht**, [1] Universitätsgebäude II St. (F. 220 21)
 Leiter: Prof. Dr. Dietz
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
10. **Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar**, [1] Univers.-Gebäude, III. St. (F. 22021)
 Direktor: Prof. Dr. A. Hesse
 Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Volksw. Dr. Gerhard Roesler, [13] Gutenbergstr. 14, Dipl.-Volksw. Bernhard Koschel, [16] Uhuweg 16
11. **Institut für Finanzwissenschaft**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
 Direktor: N. N.
 Wissenschaftl. Assistent: N. N.
12. **Betriebswirtschaftliches Institut**, [1] Univers.-Gebäude III. St. (F. 220 21)
 Direktor: Prof. Dr. Sommerfeld
 Stellv. Direktor: Prof. Dr. Seischab
 Wissenschaftl. Assistent: Dipl.-Kaufmann Dr. rer. oec. habil. Hans Ruchi, Opperau über Breslau I, Walderseeestr. 15, F. 803 91
 Instituts-Assistent: Dipl.-Volkswirt Dr. Karl Friedrich Leptig, [2] Herdainstraße 26
13. **Historisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49, I. Stock (F. 248 57)
 a) Abteilung für alte Geschichte: Direktor: N. N., Stellvertreter: Prof. Dr. Schur
 Wissenschaftl. Hilfskraft: cand. phil. Johanna Nehlert, [16] Leerbeutelstr. 20
 b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte: Direktoren: Prof. Dr. Aubin, Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus (geschäftsf. Direktor)
 Wissenschaftl. Assistent: cand. phil. Käte Walter, [10] Einbaumstr. 4 I
 Wissenschaftl. Hilfskraft: stud. phil. Elisabeth Janssen, [1] Vorwerkstr. 21
 c) Abteilung für Geschichtliche Landeskunde: s. unter Institute, Nr. 6
14. **Kunsthistorisches Seminar** (Seminar für mittelalterliche und neuere Kunstgeschichte), [1] Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 I (F. 519 05)
 Direktor: Prof. Dr. Frey
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstr. 106, F. 443 15
15. **Philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
 Direktor: Prof. Dr. Malten (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Süß
 Oberassistent: Doz. Dr. Kroymann
 Vertreter: Dr. Willi Goeber, Bibliotheksrat, [16] Novastraße 13
16. **Romanisches Seminar**, [1] Martinistraße 9, Seitenh. pt., I. u. II, F. 450 80 (9—12, 16—18 Uhr)
 Direktor: Prof. Dr. Neubert
 Lektoren: Prof. Dr. Klapper, Doz. Dr. Palgen, di Stefano, Kurt Walter
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Rudolf Brummer, [16] Hobrechtufer 20
17. **Englisches Seminar**, [1] Martinistr. 7/9 Erdg., F. 450 80 (9-12, 16-18 Uhr)
 Direktor: Prof. Dr. P. Meißner
 Lektor: (kommissarisch) Studienrat Dr. Schnabel
 Leiter von Sprachkursen: Dr. Spatzier, Dr. Kauter

Wissenschaftliche Anstalten

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Walter Schrunner, [1] Herzogstr. 4, F. 461 65,
cand. phil. Johanna Mielke, [1] Bauschulstr. 7

18. **Slavisch-philologisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
Direktor: Prof. Dr. Diels

19. **Indogermanisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 II (F. 248 57)
Direktor: Prof. Dr. F. Specht

20. **Orientalisches Seminar**, [1] Schuhbrücke 49 III (F. 248 57)
Geschäftsf. Direktor: Prof. Dr. Spies
Direktor der Abteil. Alter Orient: Prof. Dr. Th. Bauer
Direktor der Abteil. Turkologie: Prof. Dr. Spies (vertretend)
Leiter der Abteil. Indologie: Prof. Dr. Thieme
Direktor der Abteil. Arabistik u. Islamskunde: Prof. Dr. Spies

21. **Mathematisches Seminar der Universität und der Technischen Hochschule**, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5 (F. 249 67)
Direktoren: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Feigl (Geschäftsf. Direktor)
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Tautz, Doz. Dr. W. Specht

22. **Philosophisches Seminar**, [1] Schmiedebrücke 35 I u. II (F. 220 21)
a) Historisch-system. Abteilung: Direktoren: Prof. Dr. Rosenmöller,
Prof. Dr. Faust (geschäftsf. Direktor)
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Otto Ackermann, [13] Höfchenstr. 48;
Stellvertreterin: cand. phil. Luise Fritze, [17] Kniestr. 17/19
b) Psychologisch-pädagogische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. Eckle
Wissenschaftl. Hilfskraft: N. N.; Stellvertreterin: stud. phil. Runhild
Wolfgramm, [16] Fürstenstr. 81

23. **Musikwissenschaftliches Seminar**, [1] Univ.-Gebäude, Eingang am
Fechterbrunnen (F. 22021)
Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes I: Prof. Dr. Duda (beurlaubt),
Stellv.: Prof. Dr. Santifaller

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes II: Prof. Dr. Merker, Stellv.:
Prof. Dr. Quint

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes III: Prof. Dr. Frey

Geschäftsf. Direktor des Seminargebäudes IV: Prof. Dr. Radon

Seminaraufsicht: Franz Hüttel, Amtsgehilfe, [10] Heinrichstraße 81 (für die
Seminare u. Institute im Universitätsgebäude); Herbert Hoppe, Seminar-
Hilfsdiener, [1] Schmiedebrücke 36/38 (für die Seminare im Seminar-
gebäude I); Hermann Heisig, Hausmeister, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 3/4
(für die Institute im Seminargebäude III)

3. Institute:

1. **Archäologisches Institut (Archäolog. Museum und Seminar)**, [1] Seminar-
gebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 Erdg. u. I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Weege

2. **Institut für mittelalterl. und neuere Kunstgeschichte**, [1] Seminar-
gebäude III, Kaiserin Augusta-Platz 3/4 I (F. 519 05)
Direktor: Prof. Dr. Frey
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dr. Hans Tintelnot, [16] Fürstenstraße 106,
(F. 443 15)

3. **Hochschulinstitut für Musikerziehung und Kirchenmusik**, [1] Universitätsplatz 15
 Direktor: Prof. Dr. A. Schmitz
 Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Feldmann
 Lehrer: *Prof. D. Steinbeck, Prof. Dr. Kirsch, Domkapellmeister Dr. Blaschke, Kantor und Oberorganist Richter, Studienrat Kurt Benkel, Stud. Ass. Günter Bialas (i. V.), Fritz Binnowsky, Franz Bollon, Bronislaw v. Pozniak, Dr. Heribert Ringmann, Bruno Sanke, Franz Schätzer, Gerhard Strecke
4. **Deutsches Institut**, [1] Martinstraße 7, F. 44501
 Direktoren: Prof. Dr. Merker (geschäftsf. Direktor), Prof. Dr. Quint, Prof. Dr. Kuhn
 Leiter der Abteilung für Mundartenforschung: Prof. Dr. Jungandreas
 Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Scheunemann
 Hilfsassistent: Dr. Wolfgang Baumgart, [16] Grimmstr. 31 II
5. **Institut für Vor- und Frühgeschichte**, [1] Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 II (F. 519 05)
 Direktor: Prof. Dr. Jahn
6. **Institut für Geschichtl. Landeskunde**, [1] Schuhbrücke 49 I (F. 248 57)
 Direktor: Prof. Dr. Aubin
 Wissenschaftl. Assistent: Dr. Werner Trillmich, [10] Lehmdamm 8 II

4. Naturwissenschaftliche und medizinische Institute:

1. **Physikalisches Institut**, [1] An der Kreuzkirche 4 und Kleine Domstraße 2 (F. 40683)
 Direktor: Prof. Dr. Schaefer
 Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Steubing
 Oberassistent: Dr. Conrad von Fragstein, [1] Uferstraße 10
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Kurz, im Institut, Dr. Hans Joachim Goehlich, [16] Hobrechtufer 19, Dr. Joachim Rosemann, [13] Straße der SA 63, Studienreferendar Günther Röhr, [10] Monhauptstr. 32
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Studienreferendar Dr. Alfred Keil, [1] Paulstr. 26
 Verwalter einer wissenschaftl. Assistentenstelle: Studienrat Dr. Werner Kliefoth, [21] Kürassierstr. 148
2. **Institut für theoretische Physik der Universität u. Techn. Hochschule**, [1] Martinstraße 7/9 (F. 450 80)
 Direktor: Prof. Dr. Fues
 Wissenschaftl. Assistent: Stud.-Ref. Dr. Fritz Bopp, [16] Sterntalerweg 16
 Wissenschaftl. Hilfskraft: Stud.-Ref. Leopold Bernhardt, [16] Stieglitzweg 20
3. **Sternwarte**, [16] Kopernikusstr. 11 (F. 451 60)
 Direktor: Prof. Dr. Schoenberg
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Hermann Lambrecht, [16] Am Fichtenhain 17, N. N., Dr. Wilhelm Trippe, [16], Wilhelmshafenerstr. 1 a
 Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Paul Skoberla, Windhuk, Südwestafrika (Postfach 62), Ruth Heinnold, [16] Kaiserstr. 85
 Zweigstelle in Windhuk, Südwestafrika (über Trachenberg Land)
 Zweigstelle in Windhuk, Südwestafrika (Postfach 62), Beobachter Dr. Paul Skoberla (z. Zt. geschlossen)
4. **Chemisches Institut der Universität und Technischen Hochschule**, [1] Burgstr. 8 (F. 220 21 und 263 80)
 Direktor: Prof. Dr. Hückel
 Abteilungs-Vorsteher: Prof. Dr. Meyer
 Oberassistent: Doz. Dr. Neunhoeffer
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Dietz, [26] Am Markt 12, Dr. Karl Heinz Seemann, [5] Luisenstr. 17, Dr. Joachim Datow, [2] Kantstr. 7,

Wissenschaftliche Anstalten

Dr. Edmund Simmersbach, [10] Kospothstr. 75, Dr. Hanns Barthel,
[1] Herbert Welkischstr. 20 Dr. Hans Domann, im Institut
Laborant: Arthur Klein im Institut

5. Anorganisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstr. 23 (F. 42161)

Direktor: Prof. Dr. Hückel

Oberingenieur: Doz. Dr. Paul-Ludwig Günther

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Hermann Kienitz, [2] Gottschallstr. 32, Dipl.-
Ing. Erich Chytrek, [16] Dickhutstr. 8

Laboratoriumswerkmeister: Paul Geselle, im Institut

6. Organisch-Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstraße 23 (F. 421 61)

Direktor: Prof. Dr. Hückel

Oberingenieur: Doz. Dr. Haberland

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

Laboratoriumswerkmeister: Oswald Urbansky, [1] Sternstraße 73

7. Physikalisch - Chemisches Institut der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstraße 23 (F. 42161)

Direktor: Prof. Dr. Suhrmann

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Karl Seiler, [16] Sterntalerweg 32, Studien-
referendar Hermann Schnackenberg, [16] Friesenplatz 4 und N. N.

Techn. Amtsgehilfe: Kurt Imhof, [1] Lessingstr. 10

8. Institut für Chemische Technologie, Kokerei und Gaslaboratorium der Technischen Hochschule und Universität, [16] Borsigstr. 25 (F. 421 61)

Direktor: Prof. Dr.-Ing. Ferber

Wissenschaftl. Assistenten: Dr.-Ing. August Sonntag, [16] Sternstr. 128, Dr.-
Ing. Hans Brückner, [16] Stieglitzweg 22

Lehrbeauftragter für Röntgenkunde: Prof. Dr. Ebert

9. Pharmazeutisches Institut, [1] Schuhbrücke 38/39, Erdgesch. (F. 560 29)

Direktor: Prof. Dr. Bodendorf

Oberassistent: Doz. Dr. Awe

Wissenschaftl. Assistenten: Apotheker Friedrich-Karl Busse, [1] Martinistr. 3
Apotheker Bernhard Skroch, [17] Zinnastr. 39, Apotheker Georg Hoff-
mann, [1] Brüderstr. 16

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Apotheker Josef Mildner, [10] Enderstr. 25,
Apotheker Heinrich Becker, [1] Schuhbrücke 38/39

Laborant: Joh. Kaspar, [1] Universitätsplatz 15 III

10. Mineralogisch-petrographisches Institut und Museum (F. 292 45):

a) Institut, [1] Schuhbrücke 38/39 I, Eingang 1 (auch Universitäts-
platz 20/22). Direktor: Prof. Dr. Spangenberg.

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Horninger, [10] Flutstr. 19, Dr.
Danica Kostanjevic, [21] Kopischstr. 73

Laborant: Josef Pietruschka, [10] Flutstraße 23

b) Mineralogisch-petrographisches Museum, [1] Werderstraße 28/32

11. Geologisch-paläontologisches Institut und Museum (F. 592 44):

a) Institut, Museum und Hörsaal, [1] Schuhbrücke 38/39 II, auch
Universitätsplatz 20/22

Direktor: Prof. Dr. Bederke

Prof. Dr. Petraschek (insbesondere für Lagerstättenlehre)

Oberassistent: z. Zt. unbesetzt

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Schwarzbach, N. N.

b) Abteilung für fossile Wirbeltiere und Diluvialgeologie, [1] Schmiede-
brücke 35

c) Abteilung für fossile Pflanzen, [1] Werderstraße 32

12. **Geographisches Institut**, [1] Martinistr. 9 (F. 448 60)

Direktor: Prof. Dr. Obst

Prof. Dr. Knothe (insbesondere für Geographie von Schlesien und Polen)

Doz. Dr. Czajka (insbesondere für Siedlungsgeographie und Geographie von Südosteuropa)

Doz. Dr. Schlenger (insbes. f. Histor. Geographie u. Siedlungsgeographie)

Lehrbeauftragter: Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf (insbesondere für Wirtschaftsgeographie)

Oberassistent: Dr. Franz Hampe, [10] Weinstr. 60

Wissenschaftl. Assistent: N. N.

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Johanna Goth, [10] Mittelfeldweg 12, Dr. Gabriele Schwarz, [13] Hardenbergstr. 25

13. **Botanische Anstalten** (Botanisches Institut, Botanischer Garten, Botanisches Museum und Pflanzenphysiologisches Institut), [1] Göppertstraße 6/8 (F. 46867)

Direktor: Prof. Dr. Buder

Prof. Dr. Hubert Winkler (Systematik u. Pflanzengeographie)

Prof. Dr. Schaede (allg. Botanik u. Bakteriologie)

Doz. Dr. Roberg (Pharmakognosie)

Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Mosebach, Studienassessor Dr. Joachim Behlau, [10] Kreuzburger Straße 30, N. N.

Garteninspektor: Georg Horn, [1] Sternstraße 23

Laboratoriumsgehilfe: Bruno Schellhase, [10] Matthiasstraße 150

14. **Zoologisches Institut und Museum**, [1] Sternstraße 21 (F. 455 10)

Direktor: Prof. Dr. Goetsch

Kustos: Prof. Dr. Ferdinand Pax

Prof. Dr. Wunder (insbesondere für Fischzucht und Teichwirtschaft)

Doz. Dr. A. Koch (insbesondere für vergleichende Physiologie u. Cytologie)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Gustav Fröbrich, [26] Robert Sabelweg 10, N. N.

Präparatoren: Oberpräparatoren Michael Neitzer, [1] Ohlauer Straße 44,

Max Senf, [17] Polnitzstr. 12

Institutsgehilfe: Alfred Müller, im Institut

15. **Landwirtschaftliche Institute**, [16] HansasträÙe 25 (F. 434 51):

a) Innere Verwaltung:

Derzeitiger Geschäftsführer der Inneren Verwaltung: Prof. Dr.

Doenecke, z. Zt. abwesend, vertreten durch Prof. Dr. Ehrenberg

Univ.-Oberinspektor Artur Seeliger, [16] Triftstraße 15 Erdg.

Verw.-Assistent: Georg Schinkel, [16] Hansastr. 25

b) Institut für Wirtschaftslehre des Landbaues:

Direktor: Prof. Dr. Sagawe

Wissenschaftl. Assistent: Dr. Herbert Metzger, [16] Wagnerstr. 34

c) Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung:

Direktor: Prof. Dr. Berkner, F. für Versuchsfeld Breslau-Guentherbrücke 405 14

Oberassistent: Doz. Dr. von Boguslawski

Wissenschaftl. Assistenten: Dipl.-Landwirt Dr. Christoph Paetzold, [16]

Waldschratweg 14, Dipl.-Landw. Gerhard Rinscheid, [16] Elsterweg 22, Frau Dipl.-Chem. Dr. Käthe Rogier, im Institut, Dipl.-Landw.

Ingeburg Lehne, [10] Rebenstr. 8

d) Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke:

Leitung: Prof. Dr. Berkner

Wirtschaftsinspektor: Dipl.-Landwirt Johannes Grund, (F. 405 14),

Versuchsgut

e) Institut für Tierzucht und Milchwirtschaft:

Direktor: Prof. Dr. Zorn

Lehrbeauftragte: Abtlg. für Teichwirtschaft: Prof. Dr. Wunder,

Abtlg. für angewandte Vererbung: Prof. Dr. Krallinger

Oberassistent: Prof. Dr. Krüger

Wissenschaftliche Anstalten

- Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Fridolin Richter, [16] Fürstenstr. 106 II,
Dipl.-Landw. Dr. Gebhard Freidt, [21] Schwerinstr. 41
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Landw. Günter-Hans Bruse, [1] Her-
bert-Welkischstr. 38
Laborant: Hermann Hübscher, [16] Am Fichtenhain 8
- f) **Agrikulturchemisches und bakteriologisches Institut:**
Direktor: Prof. Dr. Ehrenberg
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Nitsche, Dipl.-Landw. Dr. Gerhard
Winkler, [26] Guidostr. 40, Dipl.-Chem. Eugen Heinrich, im Institut
Zum Institut kommandiert: Dr. med. vet. Werner Obiger, Stabs-
veterinär
- g) **Institut für Biochemie und landw. Technologie:**
Direktor: Prof. Dr. Rehorst
Wissenschaftl. Assistenten: Dr.-Ing. Siegfried Preiss, [16] Rautendelein-
weg 9, cand. chem. Liselotte Weiß, [16] Hobrechtufer 12
- h) **Kulturtechnisches Institut:**
Direktor: Prof. Dr.-Ing. Zunker
Wissenschaftl. Assistent: Dipl.-Ing. Oskar Baum, im Institut
Wissenschaftl. Hilfskraft: Dipl.-Landwirt Dr. Friedrich-Karl Beinert,
im Institut
- i) **Veterinärinstitut und Tierklinik (F. 419 42):**
Direktor: Prof. Dr. Doenecke
Wissenschaftl. Assistenten: Tierarzt Dr. Eberhard Wenzel, Tierarzt
Dr. Hermann Brandt, Tierarzt Armin Keilig, im Institut
Laborant: z. Zt. unbesetzt
- k) **Institut für Landmaschinen und Maschinenprüfungsamt:**
Direktor: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt
Wissenschaftl. Assistent: Dr.-Ing. Karl Woitschach, im Institut
- 16. Anatomisches Institut, [16] Robert-Koch-Straße 6 a (F. 434 23)**
Direktor: Prof. Dr. Blotevogel
Prosektor: Doz. Dr. Wallraff
Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Tonutti, Dr. Otto Edel, [16] Tier-
gartenstr. 18
Laborant: Ernst Bartsch, im Institut
Institutsgehilfe: Artur Rusche, im Institut
- 17. Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung, [16] Auenstraße 4
(F. 448 84)**
Direktor: Prof. Dr. Dürken
Wissenschaftl. Assistent: Doz. Dr. Reith
- 18. Anthropologisches Institut, [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)**
Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt
Wissenschaftl. Assistentin: Doz. Dr. Schwidetzky
Wissenschaftl. Hilfskraft: Hildegard Zippel, geb. Pirling, [10] Rebenstr. 8
- 19. Ethnologisches Institut, [1] Martinistr. 7/9 III (F. 450 80),
Verwaltung: [16] Tiergartenstraße 72/74 (F. 413 75)**
Direktor: Prof. Dr. rer. nat., Dr. med. h. c. Frhr. von Eickstedt
Wissenschaftl. Assistent: Kurt Pieper, [16] Fürstenstr. 58a III
- 20. Physiologisches Institut, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)**
Direktor: Prof. Dr. Schriever
Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Walter Kreienberg, Dr. Albrecht Kuhn, im
Institut
Hilfswerkmeister: Paul Herrmann, [16] Am Schwarzwasser 38
Laborant: Erich Heisig, im Institut
- 21. Institut für physiologische Chemie, [16] Robert-Koch-Str. 10 (F. 460 91)**
Leiter: Prof. Dr. E. Schmitz
Wissenschaftl. Assistent: Dr. Eberhard Daerr, [13] Kronprinzenstr. 84

22. **Arbeitsphysiologisches Institut**, [1] Kaiserin-Augusta-Platz 5, Eing. Ziegelgasse (F. 248 19)
 Direktor: Prof. Dr. Basler
23. **Pathologisches Institut**, [16] Maxstraße 3 (F. 458 61)
 Direktor: Prof. Dr. Staemmler
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. med. habil. Joachim Wienbeck, [16] Wilhelmshafener Str. 168, Dr. Willi Eger, [16] Donarweg 20, Dr. Martin Barre, [16] Tiergartenstr. 85, Dr. Erich Ansorge, [10] Flutstr. 9, Dr. Horst Merkel, [16] Triftstr. 23
 Laborant: Paul Seidel, [16] Triftstr. 2 hpt.
 Materialienverwalter: Erich Kalms, [10] Weinstr. 37
24. **Institut für Pharmakologie und experimentelle Therapie**, [16] Auenstraße 2 (F. 458 31)
 Direktor: Prof. Dr. Eichler
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Vollmer, Dr. Helmut Hindemith, [1] Alsenstr. 86
 Laborant: Raimund Nagel, im Institut
25. **Hygienisches Institut**, [16] Robert-Koch-Straße 4 (F. 456 88)
 Direktor: Prof. Dr. Blumenberg
 Oberassistent: N. N.
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Wilhelm Zimmermann, [16] Hindenburgstr. 34, Dr. Adolf Martens, [16] Robert-Koch-Str. 4, Dr. Günter Heymann, [16] Auenstr. 31, Reinhold Friedrich, [10] Mittelfeldweg 8
 Oberpräparator: Friedrich Velten, im Institut
26. **Institut für gerichtliche Medizin und Kriminalistik**, [16] Auenstr. 4 (F. 444 29)
 Direktor: Prof. Dr. Buhtz
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eberhard Lommer, [16] Hobrechtufer 9 (F. 454 66), Dr. Heinz Cortain, [2] Palmstr. 24 a (F. 532 27), Dr. Helmuth Dencks, [16] Tiergartenstr. 85, Asta Rosenthal, geb. Harwart, [16] Uechtrizweg 2 b (F. 404 37), Dr. Horst Lange, [16] Hansastr. 15
 Wissenschaftl. Hilfskräfte: Doz. Dr. Walter Specht, Dr. Maria Buhtz, geb. Niermann, [16], Augustastr. 13 (F. 447 44), Georg Scholz, [16] Tiergartenstr. 39
 Laborant: Franz Foerster, [16] Hansastr. 25
27. **Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen**, [16] Fürstenstraße 124 (F. 456 74)
 Direktor: Prof. Dr. Vogt
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Zörkendörfer, N. N.

5. Klinische Anstalten:

1. **Medizinische Klinik und Poliklinik**, [16] Hobrechtufer 4 (F. 417 78; ferner 417 79 u. 425 05)
 Direktor: Prof. Dr. Gutzeit
 Oberarzt: Doz. Dr. Kuhlmann
 Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Bernhard Rating, [16] Kaiserstraße 64, Dr. Georg Walther, [16] Wilhelmshafener Straße 71, Dr. Karl Heilmann, [16] Donarweg 22, Dr. Heinz Nicolai, [16] Tiergartenstr. 32, Dr. Hans Voegt, [16] Hindenburgstr. 86, Dr. Hermann Ensinger, in der Klinik (vertretungsweise), Dr. Ernst Plate, [2] Neue Taschenstr. 13 a (vertretungsweise)
 Zur Klinik kommandiert: Dr. Althoff, Stabsarzt i. d. Wehrmacht, [16] Froschkönigweg 15
 Leiter der Poliklinik: Prof. Dr. Bittorf
 Wissenschaftl. Assistenten: Doz. Dr. Liebig, Dr. Wilhelm Dehmel, [1] Am Ohlauufer 36
 Hausmeister: Karl Babatz, in der Klinik

Wissenschaftliche Anstalten

2. Chirurgische Klinik und Poliklinik, [16] Tiergartenstr. 66 (F. 41970, 41971, 415 89)

Direktor: Prof. Dr. K. H. Bauer

Oberarzt: Doz. Dr. Blümel

Leitender Arzt der Bestrahlungs-Abteilung: Doz. Dr. Blümel

Leitender Arzt der orthopäd. Abteilung: Prof. Dr. Heidsieck

Leitender Arzt der urolog. Abteilung: Dr. Karl Kindler, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Prof. Dr. Heidsieck, Dr. Rudolf Geißendörfer,

[16] Maxstr. 12, Dr. med. habil. Dietrich Schneider, in der Klinik, Dr. Karl

Kindler, in der Klinik, N. N., in der Klinik, Dr. Otto Schubert, [16] Auen-

straße 16, Dr. Werner Springorum, in der Klinik, Dr. Peter Wisniowski,

[16] Hansastr. 22, Dr. Günther Stammwitz, [16] Zwergeweg 4, Dr. Walter

Dames, [16] Sternstr. 113, Dr. Hans Gummel, [16] Hansastr. 9

Zur Klinik kommandiert: Stabsarzt Dr. Willi Tönges, [16] Parkstr. 2

Hausmeister: Ernst Blasek, in der Klinik

3. Frauenklinik und Poliklinik, [16] Robert-Koch-Str. 3 (F. 437 31, 458 82)

Direktor: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof (F. 437 31, 458 82)

Oberarzt: Dr. Viktor Probst, [16] Borsigstr. 34

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Eduard Schrader, in der Klinik, Dr. Friedrich

Müller, [16] Richard-Pfeiffer-Str. 10, Dr. Hans Weisbrod, in der Klinik,

Dr. Georg Jäger, [16] Uferzeile 37, Dr. Hans-Richard Birnbaum, [1] Tier-

gartenstr. 9, Dr. Fritz Brendler, [16] Auenstr. 5, Dr. Hans-Jürgen Bur-

mester, Dr. Wolfgang Bindseil, in der Klinik

Hausmeister: Paul Gottwald, [16] Tiergartenstr. 37.

4. Klinik und Poliklinik für Augenkrankheiten, [16] Robert Kochstr. 2 (F. 45832)

Direktor: Prof. Dr. Dieter

Oberarzt: Dr. Karl Ludwig Gieschen, in der Klinik (kommiss.)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Werner Richter, [23] Goethestr. 124, Dr.

Siegfried Deckner, [5] Schweidnitzer Stadtgraben 16 a, Dr. Helmut Ilmer,

in der Klinik, Dr. Paul Geyer, [16] Fürstenstr. 88, Frl. Dr. Ingeborg Janzen,

[1] Herbert Welkischstr. 21, Dr. Georg Tiller, [1] Sternstr. 108

Hausmeister: Heinrich Ruppelt, [1] Herbert Welkischstr. 23

5. Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, [16] Robert Kochstr. 1 (F. 455 03 u. 455 22)

Direktor: Prof. Dr. Gotttron

Oberarzt: Dr. Halter, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Karl-Heinz Hampel, [23] Hubenstr. 64, Dr.

Wolfgang Gertler, Else Buchal, Dr. Fritz Nödl, in der Klinik, Dr. Hubert

Kliegel, in der Klinik, Dr. Horst Hamann, [2] Teilstr. 4, Dr. Venanz

Lundt, Dr. Kurt Gennerich, in der Klinik

Wissenschaftl. Hilfskräfte: Dr. Edeltraut Bieneck, [13] Viktoriastr. 109,

Dr. Annemarie Kathe, [16] An den Linden 11, Dr. Gerhard Perschmann,

in der Klinik

Zur Klinik kommandiert: Dr. Oetter, Stabsarzt in der Luftwaffe, Dr.

Dahlenburg, Stabsarzt in der Wehrmacht, ein Oberarzt der Wehrmacht,

vierteljährlich wechselnd

Wissenschaftl. Assistent im Lupusheim: Dr. Walter Schotola, in der Klinik

Wissenschaftl. Mitarbeiter: Stabsarzt Doz. Dr. Bode

Hausmeister: Karl Preuß, [1] Schwenckfeldtstr. 15 II

6. Psychiatrische und Nervenklinik, [16] Auenstraße 44 (F. 43401)

Direktor: Prof. Dr. Villinger

Oberarzt: Dr. Hermann Greving, in der Klinik

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Heinz Sollmann, [1] Sternstr. 122, Dr. Rein-

hard Dittel, [16] Röntgenstr. 6, Dr. Helmut Bormann, [16] Fürstenstr. 93,

Dr. Werner Priefer, [18] Kürassierstr. 59, Dr. Eberhard Mirus, [16] Memel-

landstr. 9, Gerhard Strube, [2] Herbert-Stanetzki-Str. 35

Hausmeister: Hermann Heinrich, in der Klinik

Oberpfleger: Hermann Franz, in der Klinik

Oberpflegerin: Schwester Luise Lange, in der Klinik

7. Klinik und Poliklinik für kranke Kinder, [16] Tiergartenstraße 50/52 (F. 44441)

Direktor: Prof. Dr. Stolte (F. 450 66 u. 444 41)

Oberarzt: Dr. Joachim Wolff, [16] Borsigstr. 30 (F. 444 41)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Georg Kukowka, Dr. Albert Ohr, [16] Kaiserstraße 85, Dr. Georg Poppek, [16] Donarweg 16, Dr. Franz-Josef Kaller, [16] in der Klinik, Dr. Hildegard Skottke, [10] Michaelisstr. 24, Dr. Hermogenes Ziesché, in der Klinik

8. Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, [16] Robert Kochstr. 6 (F. 416 97)

Direktor: Prof. Dr. Perwitzschky

Oberarzt: Dr. Werner Schneider, [16] Borsigstr. 56 (kommis.)

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Günther Sadowski, [16] Fürstenstr. 58, Dr. Peter König, [16] Fürstenstr. 106, Dr. Rudolf Balzer, [16] Hansastr. 9

Zur Klinik kommandiert: Dr. Gerlach, Oberstabsarzt in der Wehrmacht
Hausmeister: Karl Hellmann, in der Klinik

9. Zahnärztliches Institut, [1] Burgfeld 17/19 (F. 57292)

Direktor: Prof. Dr. Euler

Leiter der Poliklinik für Mund- und Zahnkrankheiten: Prof. Dr. Euler

Leiter der Abteilung für Zahn- und Kieferersatz: Prof. Dr. Greve (F. 43160)

Leiter der Abteilung für konservierende Zahnheilkunde: Doz. Dr. Reinhold Ritter (F. 845 06)

1. Wissenschaftl. Assistent der chirurgischen Abteilung: Doz. Dr. Fischer

Wissenschaftl. Assistenten: Dr. Arnold Dyczka, [16] Triftstr. 4, Dr. Walter Horn, [10] Polinkeweg 9, Dr. Walter Steveling, Hochwaldstr. 87, Zahnarzt Dr. Fritz Frey, [10] Matthiasstr. 3, Dr. Hermann Hübner, [16] Auenstraße 20, Dr. Horst Fraudé, [13] Höfchenstr. 55, Dr. Gustav Frenzel, [13], Gabitzstr. 62

10. Verwaltungsdirektor der Universitätskliniken [16] Robert-Kochstr. 7 (F. 448 44)

Verwaltungsdirektor Hermann Ziegler, [16] Borsigstraße 50

Univ.-Inspektor Friedrich Bastian, [1] Paulstr. 23

Verw.-Obersekretär Josef Thamm, [21] Kürassierstraße 145

Verwaltungssekretär Arthur Kamke, [10] Michaelisstraße 61

Verwaltungssekretär Paul Beck, [21] Opitzstraße 57

Verwaltungsassistent N. N.

1. Maschinenmeister: Wilhelm Schulz, [16] Maxstraße 1

Amtsgehilfe Friedrich Michler, [10] Weinstr. 44

11. Apotheke der Universitäts-Kliniken, [16] Auenstraße 2 (F. 435 72)

Ober-Apotheker: Max Zimmer, [16] Friesenplatz 41

Apotheker: Ernst Tischer, [16] Tiergartenstr. 51, Leonie Scheitza, [1] Bockstraße 5

6. Hochschul-Institut für Leibesübungen

Vgl. S. 13 u. 87

Direktor (komm.): Stud.-Rat Fritjof Lange, [16] Aegirweg 9 (mit der vertretungsweisen Wahrnehmung der Geschäfte des Dezenten für körperliche Erziehung beim Oberpräsidium Breslau beauftragt)

Vertreter: R. R. Dr. Georg König, Direktor des Hochschulinstituts für Leibesübungen in Gießen, [16] Wardeinstr. 25, Sprechstunden Mo-Fr 12-13

Wissenschaftl. Assistenten: Stud.-Ass. Dr. Möller, Stud.-Ass. Heinssen, Stud.-Rat Söhmisch, Stud.-Ass. Stanke, Stud.-Ass. Häusler, Stud.-Ass. Beier, Dipl.-Turn- u. Sportlehrerin Köhler

Geschäftsräume: Wardeinstr. 25, F. 403 48

Geschäftszeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr

Übungsstätten:

Hochschulturnhalle und Sportplatz am Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstr. 25

Hochschulsportplatz und Schwimmbahn in Wilhelmsruh (F. 462 78)

Hochschulbootshaus, Uferzeile, gegenüber der Technischen Hochschule
Hallenschwimmbad: Zwingerstraße 10/12

Reitinstitut der Breslauer Hochschulen, Gabitzstraße 44

Fechtssaal Konviktgebäude, Schmiedebrücke 35

Kleinkaliberschießstand Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

Tennisplätze auf dem Hochschulsportplatz Wilhelmsruh

7. Fachhochschulkurse für Wirtschaft und Verwaltung

Geschäftsführender Vorsitzender: Prof. Dr. Sommerfeld

Instituts-Assistent: Dipl.-Volksw. Dr. Leptig, [2] Herdainstr. 26

In den Abendstunden finden für Hörer aller Fakultäten Kurse über betriebswirtschaftliche Fragen statt.

Vorlesungsverzeichnisse und Teilnehmerkarten sind in der Geschäftsstelle der Fachhochschulkurse (Universität, Eingang I, 3. Stock) erhältlich.

8. Arbeitsgemeinschaft für Raumforschung

Obmann: N. N.

Geschäftsführung: Dr. Erich Grabowski, [13] Kronprinzenstr. 39, F. 326 83

VII. Prüfungsämter

Ev.-theol. Prüfungsamt bei dem Ev. Konsistorium

[1] Schloßplatz 8 (F. 586 47)

Das theologische Prüfungsamt für Schlesien ist auf Grund der Verordnung über das theologische Prüfungswesen vom 21. 2. 38 (Gesetzbl. der dtsh. evang. Kirche 1938, S. 12) gebildet.

Vorsitzender: —

1. Stellv. Vorsitzender: OKonsR. Schwarz

2. Stellv. Vorsitzender: OKons.R. D. Reichert

Mitglieder: Die geistlichen Mitglieder des Ev. Konsistoriums, beamteten Professoren der Ev. theol. Fakultät Breslau D. Duhm, D. Fabricius, D. Dr. Leube, Lic. Peschke, D. Preisker, Dr. Wendel, D. Dr. Winkler und dazu schles. Pfarrer

Prüfungsamt für die kath.-theol. Prüfungen

[1] Universitätsplatz 1 (Kath.-theol. Fakultät)

Vorsitzender: Der Erzbischof von Breslau

Stellvertreter: Der Dekan der kath.-theol. Fakultät

Prüfer:

für die erste theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Seppelt, Dr. Koch, Dr. Rosenmöller

für die zweite theol. Prüfung: die Professoren Dr. Maier, Dr. Stummer

für die dritte theol. Prüfung: Die Professoren Dr. Poschmann, Dr. Weber, Dr. Gescher, Dr. Stelzenberger

Justiz-Prüfungsamt

[1] Ritterplatz 15 (F. 52741)

Vorsitzender: Oberlandesgerichtspräsident Frhr. v. Steinaecker
Stellvertretende Vorsitzende: Vizepräsident Dr. Riedinger, Senatspräsident
Dr. Rothe, Senatspräsident Dr. Dümchen

Mitglieder:

Gruppe I (Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte)

Oberlandesgerichtsrat Schmidt-Ranke, Oberlandesgerichtsrat Dr. Steffen,
Oberlandesgerichtsrat Methner, Landgerichtsdirektor Winkler, Rechts-
anwalt Dr. Enders, Landgerichtsdirektor Belitz

Gruppe II (Universitätslehrer des Rechts)

die Professoren Dr. Felgentraeger, Dr. Fischer, Dr. Freiherr von Freytagh-
Loringhoven, Dr. Helfritz, Dr. Henkel, Dr. Nagler, Dr. Reu

Gruppe III (Beamte, die auf Grund eines Rechtsstudiums und der vorge-
schriebenen Prüfungen die Befähigung zum Richteramt oder zum
höheren Verwaltungsdienst erlangt haben)

N. N.

Gruppe IV (Andere Vertreter der Wissenschaft, der Wirtschaft und des
öffentlichen Lebens)

Gauamtsleiter Dr. Arlt, Professor Dr. Aubin, Bankdirektor Dr. Blancke,
Gaupropagandaleiter Dr. Fischer, Dr. Grüttner, Hauptmann a. D. Harl-
finger, Gauamtsleiter Hartlieb, Professor Dr. Hesse, Landesrat Kate,
Brauerdirektor Kipke, Gauamtsleiter Kothe, Professor Dr. Malten, Gau-
obmann Merz, Obergruppenführer Schäfer-Hansen

Prüfungsamt für Diplomvolkswirte und -Kaufleute

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 45847)

Vorsitzender: Der Kurator

Stellvertreter: Prof Dr. Hesse

Mitglieder: Die Professoren Dr. Fischer, Dr. Hesse, Dr. Nagler, Dr.
Helfritz, Dr. Frhr. von Freytagh-Loringhoven, Dr. Henkel, Dr. Sommer-
feld, Dr. Reu, Dr. Felgentraeger, Dr. Seischab, Dr. Dietz, Doz. Dr.
Rittershausen, Doz. Dr. Rittig, Direktor Dr. Staedler

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das höhere Lehramt

[1] Bischofstr. 10a (F. 22451)

Vorsitzender: Oberschulrat Diesing

Stellvertreter: Prof. Dr. Aubin

Prüfer:

Evang. Religionslehre: Prof. D. Preisker, Prof. D.
Dr. Winkler, Prof. D. Dr. Leube, Prof. D. Fabricius, Oberstudienrat an
der Maria Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymn.
Dr. Prehn

Katholische Religionslehre: Prof. Dr. F. Haase, Prof. Dr.
Stelzenberger

Hebräisch: Prof. Dr. F. Haase, Prof. D. Duhm

Philosophie: Prof. Dr. Faust, Prof. Dr. Rosenmöller, Prof. Dr. Eckle,
Studienrat an der König-Wilhelm-Schule, Direktor Dr. Kurfeß

Pädagogik: Prof. Dr. Faust, Dr. Rosenmöller, Dr. Eckle

Prüfungsämter

Deutsch: Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Quint, Oberstudiendirektor a. d. Elisabeth-Schule, städt. Obersch. für Jungen Dr. Fuchs, Studienrat an der Horst-Wessel-Schule, städt. Obersch. für Jungen Kühn

Deutsche Volkskunde: Prof. Dr. Kuhn, Prof. Dr. Klapper

Klassische Archäologie: Prof. Dr. Weege

Lateinisch und Griechisch: Prof. Dr. Malten, Prof. Dr. Süß, Ober-Studiendirektor a. d. König-Friedrich-Schule, staatl. Oberschule für Jungen, Dr. Pieske

Französisch: Prof. Dr. Neubert, Prof. Dr. Klapper

Englisch: Prof. Dr. P. Meißner, Oberstudienrat a. Matthias-Gymn., Dr. Kauter

Italienisch und Spanisch: Prof. Dr. Neubert

Geschichte: Prof. Dr. Aubin, Prof. Dr. Santifaller, Prof. Dr. Beyerhaus, Prof. Dr. Schur, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Obersch. f. Jungen, Dr. Franke, Oberstudienrat an der Maria-Magdalena-Schule, städt. Obersch. für Jungen und Gymnasium Dr. Jeuthe

Staatsbürgerkunde: Prof. Dr. Beyerhaus, Ober-Studiendirektor d. Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke

Geschichte der Kunst des Mittelalters und der Neuzeit: Prof. Dr. Frey

Erdkunde: Prof. Dr. Obst, Prof. Dr. Knothe, Doz. Dr. Czajka, Doz. Dr. von Geldern-Crispendorf, Ober-Studiendirektor der Benderschule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Franke

Reine Mathematik: Prof. Dr. Radon, Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Feigl, Prof. Dr. Cremer, Ob.-Stud.-Rat an der Adolf-Hitler-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaeckel

Angewandte Mathematik: Prof. Dr. Happel, Prof. Dr. Lührs, Prof. Dr. Cremer

Astronomie: Prof. Dr. Schoenberg

Physik: Prof. Dr. Schaefer, Prof. Dr. Fues, Prof. Dr. Steubing, Prof. Dr. Bergmann, Studienrat an der Horst Wessel-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Sprockhoff

Chemie: Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Stud.-Rat a. d. Bender-Schule, städt. Oberschule f. Jungen, Herrmann

Mineralogie: Prof. Dr. Spangenberg

Geologie: Prof. Dr. Bederke

Botanik: Prof. Dr. Buder, Prof. Dr. Hubert Winkler, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann

Zoologie: Prof. Dr. Dürken, Prof. Dr. Goetsch, Prof. Dr. Pax, Prof. Dr. Wunder, Ober-Stud.-Dir. a. d. Eichendorff-Schule, städt. Oberschule für Jungen, Dr. Widmann

Vergl. Sprachwissenschaft: Prof. Dr. F. Specht

Polnisch und Russisch: Prof. Dr. Diels, Prof. Dr. Grüenthal

Musikwissenschaft: Prof. Dr. A. Schmitz

Leibesübungen und körperliche Erziehung: Leiter des Hochschulinstituts für Leibesübungen Reg.-Rat Dr. König, Dr. Klein, Assistent a. Physiolog. Institut Dr. Kreienberg, Stud.-Rat a. d. Schule am Zwinger, Städt. Oberschule für Jungen, Dr. Jaekel

Weltanschauungspolitik: Prof. Dr. Staemmler

Ausschuß für die ärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Kochstraße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Blotevogel

Stellvertreter: Prof. Dr. Schriever

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel

Allg. Physiologie: Prof. Dr. Schriever

Physiol. Chemie: Prof. Dr. E. Schmitz

Physik: Prof. Dr. Schaefer

Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch und Prof. Dr. Dürken

Botanik: Prof. Dr. Buder und Prof. Dr. H. Winkler

Ausschuß für die ärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Gottron

Prüfer:

Pathologische Anatomie und allgemeine Pathologie:
Prof. Dr. Staemmler (Dr. Terbrüggen)

Topographische Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel u. Prof. Dr.
K. H. Bauer (Doz. Dr. Wallraff, Prof. Dr. Heidsieck)

Pathologische Physiologie: Prof. Dr. Schriever (Prof. Dr.
E. Schmitz) und Doz. Dr. Kuhlmann

Pharmakologie: Prof. Dr. Eichler (Doz. Dr. Vollmer)

Innere Medizin: Prof. Dr. Gutzeit, Prof. Dr. Bittorf (Doz. Dr. Kuhl-
mann und Doz. Dr. Liebig)

Chirurgie: Prof. Dr. K. H. Bauer und Doz. Dr. Blümel (Dr. med.
habil. Geißendörfer)

Geburtshilfe und Frauenheilkunde: Teil 1: Prof. Dr. Schultze-
Rhonhof und Prof. Dr. Geller, abwechselnd

Teil 2: Prof. Dr. Schultze-Rhonhof und Prof. Dr. Geller

Augenheilkunde: Prof. Dr. Dieter

Ohren-, Hals- und Nasenkrankheiten: Prof. Dr. Perwitzschky

Kinderheilkunde: Prof. Dr. Stolte

Haut- und Geschlechtskrankheiten: Prof. Dr. Gottron

Irrenheilkunde: Prof. Dr. Villinger

Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Gerichtliche Medizin: Prof. Dr. Buhtz

Die in Klammern angeführten Herren sind die betreffenden Vertreter.

Ausschuß für die zahnärztliche Vorprüfung

[16] Robert-Koch-Straße 6a (F. 434 23)

Vorsitzender: Prof. Dr. Blotevogel

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfungsämter

Prüfer:

Anatomie: Prof. Dr. Blotevogel
Physiologie: Prof. Dr. Schriever
Physik: Prof. Dr. Schaefer
Chemie: Prof. Dr. Hückel und Prof. Dr. Meyer, abwechselnd
Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve

Ausschuß für die zahnärztliche Staatsprüfung

[16] Auenstraße 2 (F. 458 31)

Vorsitzender: Prof. Dr. Eichler

Stellvertreter: Prof. Dr. Euler

Prüfer:

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie:
Prof. Dr. Staemmler
Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof. Dr. Euler und Doz.
Dr. Fischer abwechselnd sowie Prof. Dr. Gutzeit und Prof. Dr. Gottron
ebenfalls miteinander abwechselnd, Teil 2: Prof. Dr. Eichler u. Doz.
Dr. Vollmer, abwechselnd
Konservierende Behandlung der Zähne: Doz. Dr. Ritter
Chirurgie der Zahn- und Mundkrankheiten, Teil 1: Prof.
Dr. Euler, Doz. Dr. Blümel u. Doz. Dr. Fischer, die beiden letzteren
miteinander abwechselnd. Teil 2: Prof. Dr. Euler
Zahnersatzkunde: Prof. Dr. Greve
Hygiene: Prof. Dr. Blumenberg

Ausschuß für die Staatsprüfung der Apotheker

[1] Schuhbrücke 38/39 (F. 56029)

Vorsitzender: Prof. Dr. Bodendorf

Stellvertreter: Prof. Dr. Hückel

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Bodendorf, Prof. Dr. Hückel und Doz. Dr. Awe
Botanik: Prof. Dr. Buder und Prof. Dr. H. Winkler
Physik: Prof. Dr. Schaefer
Pharmakognosie: Doz. Dr. Roberg
Pharm. Gesetzeskunde: Prof. Dr. Peyer

Ausschuß für das Diplom-Examen für Chemiker

Vorsitzender: Der Dekan der naturw. Fakultät

Mitglieder für die I. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr.
Schaefer, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Mitglieder für die II. Prüfung:

Prof. Dr. Hückel, Prof. Dr. Meyer, Prof. Dr. Suhrmann, Prof. Dr.
Ferber, Prof. Dr. Rehorst (für Landwirte)

Ausschuß für die Vorprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Schaefer, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die Hauptprüfung der Nahrungsmittelchemiker

[1] Neue Sandstraße 3 (F. 458 47)

Vorsitzender: Der Kurator

Mitglieder: Professoren Dr. Hückel, Dr. Meyer, Dr. Buder, Dr. Bodendorf, Doz. Dr. Roberg

Ausschuß für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Leiter: Prof. Dr. Berkner

Prüfer:

Chemie: Prof. Dr. Rehorst

Botanik: Prof. Dr. Buder

Zoologie: Prof. Dr. Goetsch

Haustierkunde: Prof. Dr. Doenecke

Acker- und Pflanzenbau: Prof. Dr. Berkner

Viehhaltung und Viehzucht: Prof. Dr. Zorn

Bodenkunde, Pflanzenernährung und Tierernährung:
Prof. Dr. Ehrenberg

Werkstoffe und Landmaschinen: Prof. Dipl.-Ing. Erhardt

Volkswirtschaftslehre: Prof. Dr. A. Hesse

Landwirtschafts- und Volkspolitik: Prof. Dr. A. Haase

Betriebslehre: Prof. Dr. Sagawe

Bauerngeschichte: Prof. Dr. A. Haase

Bauernrecht: Prof. Dr. Reu

Ausschuß für die Prüfung für Pflanzenzüchter

[16] Hansastraße 25 (F. 43451)

Vorsitzender: Prof. Dr. Berkner

Prüfer: Prof. Dr. Berkner, Ober-Landw.-Kammerrat Dr. Laske

Ausschuß für die Zusatzprüfung in Landeskultur

[16] Hansastraße 25 (F. 434 51)

Vorsitzender: Prof. Dr.-Ing. Zunker

Beisitzer: Prof. Dr. Berkner und der jeweilige Leiter des Ausschusses für die landwirtschaftliche Diplomprüfung

VIII. Studentenführung der Universität Breslau

Geschäftsstelle der Studentenführung Universität, [1] Neue Sandstr. 121:
(F. 451 51 und 451 52)

Sprechstunden der Studentenführung tägl. von 9—12 Uhr, außer Sonnabend
Studentenführer: stud. jur. Udo Colditz, Sprechstunden tgl. 11—12 Uhr,
außer Sonnabend

Leiter des Personal- und Organisationsamtes: stud. med. Alfred Gotzmann
Leiterin des Amtes Studentinnen: cand. med. Gisela Funiok

Leiter des Amtes Politische Erziehung: cand. med. Detlev Olowson
Referent für Kameradschaftserziehung: stud. rer. nat. Hans Hermann Rösner
Referent für stud. Einsatz: stud. rer. pol. Paul Mertin

Leiter des Amtes körperl. Ertüchtigung: stud. med. Heinz Normann

Leiter des Amtes Wissenschaft und Facherziehung: stud. rer. nat. Werner
Scholz

Leiter der Fachgruppe Volksgesundheit: cand. med. Georg Roden

Leiter der Fachgruppe Rechtswissenschaft: stud. jur. Walter Stadje

Leiter der Fachgruppe Wirtschaftswissenschaft: stud. rer. pol. Eleonore
Rumstiegl

Leiter der Fachgruppe Naturwissenschaften: stud. rer. nat. Werner
Scholz

Leiter der Fachgruppe Kulturwissenschaft: stud. phil. Gottfried Eisert

Leiter des Kulturamtes: N. N.

Leiter des Amtes Presse-Propaganda: stud. rer. pol. Waldemar Wihan

Leiter des Amtes NS--Altherrenbund: cand. phil. Edmund Jagla

Leiter des Außenamtes: stud. rer. pol. Waldemar Wihan

Kassenwart der D.St.: N. N.

Kassenwarter des NSDStB.: stud. ing. Winfried Haase

Collegium musicum: N. N.

Kameradschaften des NSDStB. an der Universität Breslau

Kameradschaft „Leuthen“: Am Weidendamm 28, F. 541 37

Kameradschaftsführer: Dr. med. Hans Soblik

Kameradschaft „Yorck“: Heilige Geiststraße 18, F. 513 81

Kameradschaftsführer: Hans Rösner

Kameradschaft „Clausewitz“: Kirschallee 30-32, F. 848 87

Kameradschaftsführer: Heinrich Ebner

Kameradschaft „Annaberg“: Herzogstraße 2, F. 463 22

Kameradschaftsführer: Hans Horst Dörwald

Kameradschaft „Lützow“: Neue Gasse 9, F. 531 94

Kameradschaftsführer: Heinz Klimm

Kameradschaft „Wahlstatt“: Vorderbleiche 2, F. 460 45

Kameradschaftsführer: Detlev Olowson

Kameradschaft „Götzen“: Parkstraße 27, F. 451 82

Kameradschaftsführer: Erich Mathuzik

Kameradschaft „Henrik Steffens“: Fürstenstr. 114, F. 409 05

Kameradschaftsführer: Heinz Gürbig

Kameradschaft „Theodor Körner“: Neumarkt 34/35, F. 216 30

Kameradschaftsführer: Heinz Herbert Flechsig

- Kameradschaft „Manfred von Richthofen“: Neue Sandstr. 12
Kameradschaftsführer: Herbert Jelitto
- Kameradschaft „Himmelwitz“: Rosenthaler Straße 5, F. 446 05
Kameradschaftsführer: Heinrich Ottlik
- Kameradschaft 12: Neue Sandstr. 12
Kameradschaftsführer: Hans Egel

Studentenwerk Breslau

- Dienststelle des Reichsstudentenwerks, öffentl. rechtl. Anstalt
Annengasse 1, F. 435 05
Leiter: Dipl.-Ing. Walter Hauptmann
Beratungsdienst: Dr. Ackermann
Studentische Krankenversorgung: Neue Sandstraße 12 I.
Leiter der Förderungs-Abteilung: cand. med. Ernst Spallek
Hochschulförderung: cand. med. Ernst Spallek
Kameradschaftsförderung: stud. med. Heinz Seeliger
Fachschulförderung: stud. iur. Georg Berger
Gesundheitsdienst: cand. med. Ernst Spallek
Vergünstigungsamt: stud. rer. nat. Gerhard Lange
Erwerbsvermittlung: stud. rer. nat. Gerhard Lange
Wohnungsamt: stud. rer. nat. Gerhard Lange
Sprechstunden siehe Anschlag.

Betriebe

- Speiseanstalt, Neue Sandstraße 12
Verkaufsstelle und Erfrischungsraum in der Universität

Veranstaltungen des Außenamtes der Studentenführung Universität

werden im Trimester 1941 fortgesetzt

- Leiter des Außenamtes der Gaustudentenführung Schlesien: stud. med.
Heinz Hach
- Leiter des Außenamtes der Studentenführung Universität: stud. rer. pol.
Waldemar Wihan

Bund Außendeutscher Studenten

- Ortsgruppenleiter: stud. med. Heinz Hach
Meldestelle für Volksdeutsche: Außenamt der Studentenführung Uni-
versität, Neue Sandstr. 12, Zimmer 7
-

Studienplätze im Ausland

Reichsdeutschen Studenten und Studentinnen steht die Möglichkeit offen, sich beim

Deutschen Akademischen Austauschdienst E. V.

Berlin NW 40, Kronprinzenufer 13

durch die Akademische Auslandsstelle der Universität Breslau, Zimmer 85, um Studienplätze an ausländischen Hochschulen für die Dauer eines Studienjahres zu bewerben.

Gewährt wird: Freie Wohnung, Verpflegung und Gebührenerlaß, sodaß nur Reise- u. Taschengeld aus eigenen Mitteln erforderlich ist.

Austausch besteht nach:

Dänemark, Finnland, Italien, Japan, Jugoslawien, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien und Ungarn

IX. Vorlesungen

(Die mit † bezeichneten Vorlesungen werden unentgeltlich gehalten)

1. Vorlesungen allgemeinen Inhalts für Hörer aller Fakultäten

- 1 **Fabricius**, †Das Wesen des Christentums in der Mannigfaltigkeit der Konfessionen (mit Erklärung des Vaterunsers, des Apostolikums u. a. ökumenischer Bekenntnisse), Mi 10-11
 - 2 **Frhr. von Freytagh-Loringhoven**, Deutsche Außenpolitik seit 1933, ab I. Sem., Do 11-13
 - 3 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen Mo 15-16
 - 4 **Neubert**, †Die französische Klassik und Europa, Fr 18-19
 - 5 **Jahn**, Vor- und Frühgeschichte der Germanen, insbesondere für Juristen, Di Fr 9-10
 - 6 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester), Mo 16^{1/2}-18
 - 7 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor), Mo 18—19^{1/2}
 - 8 **Benkel**, †Sprecherziehung (Übungen), 1-stündig nach Vereinbarung
-

Deutschkurse für Ausländer

Deutschkurse für Ausländer (Phonetik, Grammatik und Konversation) werden auch im Trimester 1941 gehalten. Der Lehrgang findet unter Leitung von Dr Baumgart im Deutschen Institut, Martinstraße 7, statt. Anmeldungen im Deutschen Institut, s. S. 83

2. Vorlesungen der einzelnen Fakultäten

Katholisch-theologische Fakultät

Altes Testament

- 9 **Stummer**, Ausgewählte Psalmen, Mo Di 11-12
- 10 **Stummer**, †Einführung in die lateinische Bibel, Mi 11-12
- 11 **Stummer**, Hebräisch für Fortgeschrittene, Do 15-17
- 12 **Schmidt**, Hebräisch für Anfänger, Mo Mi 12,05-12,50

Neues Testament

- 13 **Maier**, Neutestamentliche Theologie, Do Fr 11-12, So 10-11
- 14 **Gewieß**, Erklärung der beiden Briefe an die Thessalonicher, Do 12-13

Kirchen- und Dogmengeschichte

- 15 **F. Haase**, Kirchengeschichte des Altertums, II. Teil, Do Fr 9-10
- 16 **Seppelt**, Kirchengeschichte des Mittelalters, II. Teil, Mo Di Mi 9-10
- 17 **Panzram**, Geschichte des deutschen Ritterordens, einstündig

Fundamentaltheologie u. philos.-theologische Propädeutik

- 18 **Koch**, Fundamentaltheologie I, Mo Di Mi 10-11

Dogmatik

- 19 **Poschmann**, Dogmatik III (Erlösungs- und Gnadenlehre), Mi Do 9-11, Fr 10-11
- 20 **Doms**, Dogmatik I (Einleitung, Gottes- und Trinitätslehre), zwei-stündig

Moraltheologie

- 21 **Stelzenberger**, Allgemeine Moraltheologie, Mo-Do 8-9

Pastoraltheologie

- 22 **Weber**, Katechetik, Mo 10-11, Di 9-11
- 23 **Weber**, Caritasgeschichte, Mo 9-10

Kirchenrecht

- 24 **Gescher**, Kirchenrecht III, Fr So 8-10

Slavische Kirchenkunde

- 25 **F. Haase**, †Die Glaubenslehre der griechisch-orthodoxen Kirche,
Fr 10-11

Seminare und Übungen

- 26 **Stummer**, †Alttestamentliches Seminar: Di 16-18
- 27 **Maier**, †Neutestamentliches Seminar: Synoptische Übungen (Forts.),
So 11-12,30
- 28 **F. Haase**, †Kirchengeschichtliches Seminar: Der Traditionsbegriff
der alten Kirche, Do 10-11
- 29 **Seppelt**, †Kirchengeschichtliche Übungen im Theologischen Seminar:
Die Briefe des hl. Bonifatius, Mo 16-17
- 30 **Panzram**, †Urkunden zur Geschichte des deutschen Ritterordens,
einstündig
- 31 **Koch**, †Fundamentaltheologisches Seminar: 16-18
- 32 **Poschmann**, †Dogmatisches Seminar: nach Vereinbarung
- 33 **Stelzenberger**, †Moraltheologisches Seminar: Di 16-18
- 34 **Gescher**, †Kirchenrechtliches Seminar: nach Vereinbarung

Lateinische und griechische Anfängerkurse s. S. 81

Evangelisch-theologische Fakultät

Allgemeine Vorlesung

- 1 **Fabricius**, †Das Wesen des Christentums in der Mannigfaltigkeit der Konfessionen (mit Erklärung des Vaterunsers, des Apostolikums u. a. ökumenischer Bekenntnisse, für Hörer aller Fakultäten), Mi 10-11

Altes Testament

- 35 **Duhm**, Genesis, Mo Di Do Fr 8-9
36 **Steuernagel**, Geschichte des Volkes Israel, Di So 9-10

Neues Testament

- 37 **Preisker**, Geschichte und Hauptprobleme des Urchristentums (Die Auseinandersetzung des Urchristentums mit Morgen- u. Abendland), Mo Do Fr 9-10
38 **Preisker**, Neutestamentliche Kanon- und Textgeschichte, Mi 9-10

Kirchengeschichte

- 39 **Leube**, Das Christentum u. die germanische Welt (Kirchengeschichte 2. Teil), Mo Di Do Fr 11-12

Systematische Theologie

- 40 **R. Winkler**, Ethik, Mo Di Do Fr 10-11
41 **Fabricius**, Dogmatik I (Apologetik: Wahrheit und Wesen des Christentums), Mo Di Do Fr 8-9

Praktische Theologie

- 42 **N. N.**, Praktische Theologie I (Prinzipienlehre von Kirche u. Amt, Katechetik, Liturgik), Mo Di Do Fr 12-13
43 **Steinbeck**, Der evangelische Pfarrer in Vergangenheit und Gegenwart, Mi 11-12
44 **Steinbeck**, Einführung in die Musik des evang. Gottesdienstes, Mi 12-13

Seminare und Übungen

- 45 **Duhm**, †Alttestamentliches Seminar: Eschatologie, Fr 16-18
- 46 **Preisker**, †Neutestamentliches Seminar: Gefangenschaftsbriefe, Mo 16-18
- 47 **Leube**, †Kirchengeschichtl. Proseminar: Einführung in das Schrifttum Luthers, Do 18-20
- 48 **R. Winkler**, †Systematisches Seminar: Grundprobleme der Dogmatik, Di 18-20
- 49 **Fabricius**, †Systematisches Seminar: Evangelischer und katholischer Glaube, Di 16-18
- 50 **N. N.**, †Katechetisches Seminar, Do 16-18
- 51 **N. N.**, †Homiletisches Seminar, So 8-10

Sprachkurse

- 52 **Wosien**, †Polnische Kirchensprache, Mi So 11-13

Lateinische und griechische Anfängerkurse s. S. 81

A. Rechtswissenschaft

Geschichte

- 5 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte, ab I. Sem., Di Fr 9-10
- 53 **Conrad**, Germanische Rechtsgeschichte, ab I. Sem., Mo Di Mi Fr 12-13
- 54 **Felgentraeger**, Römische Rechtsgeschichte, ab III. Sem., Mo Mi Do 9-10, Di 12-13
- 2 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, Deutsche Außenpolitik seit 1933, ab I. Sem., Do 11-13
- 55 **Hanisch**, Die Texte der polnischen Verfassungsentwürfe vom 18. Jhrh. bis zur Errichtung des II. Reiches, Fr 9-10

Volk, Staat, Stände

- 56 **Helbritz**, Volk und Staat, ab I. Sem., Mo Do 9-10
- 57 **Goerlitz**, Sippenforschung, ab I. Sem., Di 9-10
- 58 **Conrad**, Familie, ab I. Sem., Mo Di Mi Fr 11-12
- 59 **Helbritz**, Verfassung, ab III. Sem., Mo Di Do Fr 8-9
- 60 **Helbritz**, Finanzrecht, ab V. Sem., Di Fr 9-10
- 61 **Dietz**, Arbeiter, ab V. Sem., Mo bis Mi 11-12
- 62 **Dietz**, Unternehmer, ab V. Sem., Mi 12-13

Rechtsverkehr und Rechtsschutz

- 63 **Felgentraeger**, Boden, ab III. Sem., Mo bis Mi 10-11
- 64 **Fischer**, Ware und Geld, ab III. Sem., Mo bis Fr 11-12
- 65 **Dietz**, Wertpapiere, ab V. Sem., Mo 12-13
- 66 **Nagler**, Verbrechen und Strafe I (Allgemeiner Teil), ab III. Sem., Mo bis Do 9-10
- 67 **Henkel**, Verbrechen und Strafe II (Besonderer Teil), ab III. Sem., Do Fr 10-11
- 68 **Henkel**, †Strafrecht d. Wehrmacht, ab III. Sem., Fr 9-10
- 69 **Nagler**, Rechtsstreit, ab V. Sem., Mo bis Do 10-11

Fremdes Recht

- 70 **Frhr. v. Freytagh-Loringhoven**, Völkerrecht, ab V. Sem., Fr So 11-13

Wirtschaftswissenschaft

(Für Juristen)

- 71 **Hesse**, Deutsches Wirtschaftsleben, ab I. Sem., Di Mi 10-11
- 72 **Rittershausen**, Volkswirtschaftspolitik, ab III. Sem., Do Fr 15-17
- 73 **Rittig**, Finanzwirtschaft, ab V. Sem., Mo Mi 8-9

Juristische Übungen

- 74 **Conrad**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), Mo 17-19
- 75 **Felgentraeger**, Übungen im Bürgerlichen Recht für Vorgerückte (mit schriftl. Arbeiten), Mo 17-19
- 76 **Dietz**, Übungen im Handelsrecht (mit schriftl. Arbeiten), Di 15,45 bis 17,15
- 77 **Hel Fritz**, Übungen im Verwaltungsrecht (mit schriftl. Arbeiten), Di 17,30 (pktl.) bis 19
- 78 **Henkel**, Übungen im Strafrecht für Vorgerückte (mit schriftl. Arbeiten), Do 17-19

B. Wirtschaftswissenschaft

Geschichte

- 5 **Jahn**, Deutsche Vorgeschichte, ab I. Sem., Di Fr 9-10
- 53 **Conrad**, Germanische Rechtsgeschichte, ab I. Sem., Mo Di Mi Fr 12-13
- 79 **Rucht**, Entwicklungsgeschichte des Betriebslebens, ab I. Sem., Di 15-16

Volk, Staat, Stände

- 56 **Hel Fritz**, Volk und Staat, ab I. Sem., Mo Do 9-10
- 80 **Hesse**, Volk und Wirtschaft, ab I. Sem., Mo 10-11
- 58 **Conrad**, Familie, ab I. Sem., Mo Di Mi Fr 11-12
- 59 **Hel Fritz**, Verfassung, ab III., Sem., Mo Di Do Fr 11-12
- 60 **Hel Fritz**, Finanzrecht, ab V. Sem., Di Fr 9-10
- 61 **Dietz**, Arbeiter, ab V. Sem., Mo bis Mi 11-12
- 62 **Dietz**, Unternehmer, ab V. Sem., Mi 12-13

Volkswirtschaft

- 71 Hesse, Deutsches Wirtschaftsleben, ab I. Sem., Di Mi 10-11, Übung dazu Do 10-12
- 81 Rittig, Bewegungsvorgänge in der Volkswirtschaft (Konjunkturtheorie- und Politik), ab III. Sem., Fr 12-13
- 72 Rittershausen, Volkswirtschaftspolitik, ab III. Sem., Do Fr 15-17, Übung dazu So 9-11
- 82 Hesse, Statistik, ab III. Sem., Mo Di 11-12
- 83 Rittig, Wirtschaftsplanung, ab III. Sem., Mo 17-19
- 73 Rittig, Finanzwirtschaft, ab V. Sem., Mo Mi 8-9
- 84 Rittershausen, Gewerbepolitik (Kartellpolitik, mit Bespr.), ab V. Sem., Fr 17-18
- 85 Rittershausen, Geldtheorie II (mit Bespr.), ab V. Sem., Fr 10-11

Betriebswirtschaft

- 86 Ruchti, Buchhaltung II, ab II. Sem., Fr 17-19
- 87 Seischab, Bilanzen, ab III. Sem., Mo Di Mi 12-13
- 88 Ruchti, Effekten und Effektenverkehr, ab IV. Sem., Mi 8-10
- 89 Ruchti, Finanzierung der Betriebe, ab V. Sem., Do 8-10
- 90 Seischab, Übungen in Kosten und Kostenrechnung, ab IV. Sem., Mo 15-17
- 91 Ruchti, Übungen in Betriebswirtschaftslehre, ab II. Sem., Do 17-19
- 92 Ruchti, Finanzmathematik, ab II. Sem., Fr 9-11

Rechtsverkehr und Rechtsschutz

- 63 Felgentraeger, Boden, ab III. Sem., Mo bis Mi 10-11
- 64 Fischer, Ware und Geld, ab III. Sem., Mo bis Fr 11-12
- 65 Dietz, Wertpapiere, ab V. Sem., Mo 12-13
- 70 v.Freytagh-Loringhoven, Völkerrecht, ab V. Sem., Fr So 11-13

Wirtschaftswissenschaftliche Übungen

- 93 Rittershausen, Übungen zur Vorlesung „Volkswirtschaftspolitik“, So 9-11

Wirtschaftswissenschaftliche Seminare

(privatissime)

94 **Hesse**, Volksw. Seminar, Mi 11-13

95 **Seischab**, Betriebswirtschaftliches Hauptseminar, Di 17-19

Lateinische Anfängerkurse, s. S. 81.

Medizinische Fakultät

Die Pflichtvorlesungen sind mit einem * bezeichnet.

Anatomie und Entwicklungsgeschichte

- 96 **Blotevogel**, *Anatomie II (Eingeweide), Mo-Fr 16-17
- 97 **Blotevogel**, *Anatomie III (Nervensystem, Sinnesorgane), Mo-Fr 8-9
- 98 **Blotevogel**, *Histologisch-mikroskopischer Kurs, Mo 13-16
- 99 **Blotevogel** mit **Wallraff** und **Tonutti**, *Präparierübungen Mo-Fr 8-16
Kurs I: Knochen, Gelenke, Muskeln, Eingeweide
Kurs II: Gefäße, Nerven, Eingeweide
Kurs III (f. Zahnmed.): Kopf und Hals, Eingeweide
- 100 **Wallraff**, *Embryologie, Mi Fr 17-18
- 101 **Wallraff**, Gehirn- und Rückenmarkdemonstrationen, 2-stündig nach Vereinbarung
- 102 **Wallraff** und **Tonutti**, Histologisch-technischer Kurs, 3-stündig nach Vereinbarung
- 103 **Tonutti**, Gefäßsystem, Sympathicus und periphere Nerven, 3-stündig nach Vereinbarung
- 104 **Tonutti**, Innere Sekretion, Mo Di Do 17-18

Alle übrigen durch die Prüfungsordnung vorgeschriebenen Pflichtvorlesungen werden nach Bedarf abgehalten.

Entwicklungsmechanik und Vererbung

- 105 **Dürken** und **von Eickstedt**, *Vererbungslehre und Rassenkunde, Di Mi Do 12-13
- 106 **Dürken**, Experimentalbiologie der Entwicklung (Entwicklungsmechanik) 2-stündig nach Vereinbarung
- 107 **Dürken** und **Reith**, †Übungen zur Vererbungslehre, Do 17-19 oder nach Vereinbarung
- 108 **Dürken** und **Reith**, †Entwicklungsbiologischer Demonstrationskurs, Mi 17-19 oder nach Vereinbarung
- 109 **Reith**, Entwicklungsmechanik und Erbmasse, 1-stündig nach Vereinb.
- 110 **Dürken** und **Reith**, †Anleitung zu selbständigen Arbeiten in Entwicklungsmechanik und Vererbungslehre, täglich; daneben Praktikum für Anfänger, nach Vereinbarung, privatissime
- 111 **Arlt**, *Bevölkerungspolitik, Mo 11-12

Anthropologie

- 112 **Frhr. v. Eickstedt**, Rassenanatomie und vergleichende Morphologie der Menschen, Do 17-18
- 113 **Frhr. v. Eickstedt** u. **Dürken**: Vererbungslehre und Rassenkunde, Di Mi Do 12-13
- 114 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Institut
- 115 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Ethnologischen Institut
- 116 **Frhr. v. Eickstedt**, †(gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky): anthropologische und ethnologische Diskussionsabende, nach Verabredung
- 117 **Schwidetzky**, Statistische Methoden der Anthropologie (für Fortgeschrittene), Fr 18-19

Physiologie und physiologische Chemie

- 118 **Schriever**, *Physiologie des Menschen, Teil I, Mo-Fr 9-10
- 119 **Schriever**, Physiologisches Kolloquium, Fr 10-11
- 120 **Schriever**, *Arbeits-, Sport- u. Wehrphysiologie (einschließlich Luftfahrtmedizin), Fr 16-18
- 121 **Schriever**, *Physiologisches Praktikum, So 8-13
- 122 **Schriever**, Arbeiten im Physiologischen Institut, ganztägig
- 123 **Basler**, Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Menschen, Do 15-16
- 124 **E. Schmitz**, *Physiologische Chemie und Wehrchemie, Mo-Fr 10-11
- 125 **E. Schmitz**, Physiologisch-chemisches Praktikum, So 9-13

Arbeitsphysiologie

- 126 **Basler**, Einführung in die Arbeitsphysiologie, Do 14-15
- 3 **Basler**, Physiologie der Leibesübungen (für Hörer aller Fakultäten), Mo 15-16
- 127 **Basler**, Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie des Menschen, Do 15-16
- 128 **Basler**, †Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten, täglich

Hygiene

- 129 **Blumenberg**, *Hygiene, unter besonderer Berücksichtigung der Wehr- und Gewerbehygiene, Di Do Fr 12-13

- 130 **Blumenberg**, *Impfkurs, Fr 15-16
131 **Blumenberg**, Betriebsbegehungen und Besichtigungen mit betriebsärztlichen Vorträgen, dreimal am Ende des Trimesters
132 **G. Meißner**, Kolloquium über serologische Fragen, 1-stündig in zu verabredender Zeit

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie

- 133 **Staemmler**, *Allgemeine Pathologie und Wehrpathologie, Di-Fr 16-17
134 **Staemmler**, *Pathologischer Demonstrationskurs, Mi 15-16, So 9-11
135 **Staemmler**, *Sektionskurs: Allgemeine Stunde Do 9-10, Einzelstunden nach Vereinbarung
136 **Töppich**, Ausgewählte Kapitel aus der Kriegspathologie (privatissime), in noch zu verabredender Zeit, 1-stündig

Pharmakologie und Toxikologie

- 137 **Eichler**, *Pharmakologie und Toxikologie einschl. Wehrtoxikologie, Mi 11-13, Mo 18-19
138 **Vollmer**, *Rezeptierkurs, Mo Fr 10-11
139 **Roberg und Vollmer**, *Heilpflanzen für Vorkliniker, Fr 11-13 und 2 Stunden nach Verabredung
140 **Eichler, Büttner, Gottron, K. H. Bauer, Villinger, Euler**, *Berufskrankheiten mit praktischen Übungen, Mo 15-17
141 **Eichler**, *Pharmakologie für Pharmazeuten, 2 Std. nach Verabred.
142 **Hesse**, Gewerbliche Toxikologie, So 8-9
143 **Hesse**, Hormone und Vitamine, So 9-10

Innere Medizin

- 144 **Gutzeit**, *Medizinische Klinik, Di Do Fr 9^{1/2}-11
145 **Gutzeit**, *Perkussionskurs für Anfänger, Mi 15-17
146 **Gutzeit**, Diagnostisch-therapeutische Handgriffe am Krankenbett, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
147 **Gutzeit**, *Kurs der klinischen Chemie, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
148 **Gutzeit**, *Klinische Visite, Mi 8-^{1/2}10
149 **Gutzeit**, Übungen in der Krankenuntersuchung, für 10. und 11. Semester (in Form eines Seminars), gemeinsam mit Dr. Kuhlmann, Do 16-17

- 150 **Gutzeit**, *Naturgemäße Heilmethoden mit praktischen Übungen, gemeinsam mit Prof. Dr. R. Meißner und Prof. Dr. K. H. Bauer, Di 16-18
- 151 **Bittorf**, *Medizinische Poliklinik, Mi 10¹/₂-12, So 10¹/₂-12¹/₂
- 152 **Bittorf**, †Praktische Übungen in der Poliklinik, tgl. 9-11
- 153 **Bittorf**, †Klinik der Herzkrankheiten, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 154 **R. Meißner**, †Kriegskrankheiten der inneren Organe, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 155 **R. Meißner**, †Über Vorteile und Grenzen der naturheilerischen, physikalischen und Arzneimittelbehandlung, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 156 v. **Falkenhausen**, †Röntgendiagnostik innerer Krankheiten, 1-stündig, in noch zu bestimmender Stunde
- 157 **Grunke**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig nach Vereinbarung
- 158 **Grunke**, Hämatologischer Kurs, 1-stündig nach Vereinbarung
- 159 **Kuhlmann**, *Medizinische Propädeutik, Do 11-13
- 160 **Kuhlmann**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 161 **Kuhlmann**, Pathologische Physiologie, 2-stündig, in noch zu bestimmenden Stunden
- 162 **Severin**, Kursus der chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden für Studierende der Zahnheilkunde, So 8-10
- 163 **Severin**, †Klinik innerer Krankheiten, für Studierende der Zahnheilkunde, Fr 11-13
- 164 **Liebig**, Perkussionskurs für Fortgeschrittene, vormittags nach Vereinbarung
- 165 **Lehmann**, *Menschliche Erblehre als Grundlage der Rassenhygiene, Mo Di Do 17-18

Neuropathologie und Psychiatrie

- 166 **Villinger**, *Psychiatrische und Nervenkunde (einschl. Wehrpsychologie, Mo 8-8,45, Mi Fr 8,15-10
- 167 **Villinger**, Psychiatrisch-neurologischer Untersuchungskurs, 1-stündig, in noch zu verabredender Zeit

Medizinische Fakultät

- 168 **Foerster**, †Einführung in die Neurologie mit besonderer Berücksichtigung der Kriegsneurologie bzw. Kriegsneurochirurgie (mit Krankendemonstration), 2-stündig, 14 tägig, Zeit nach Vereinbarung. Ort: Wenzel-Hancke-Krankenhaus, Neurolog. Forschungsinstitut, Neudorfstr. 118-120
- 169 **Stender**, Neurologisches Kolloquium, 1-stündig, Ort und Zeit nach Vereinbarung

Kinderheilkunde

- 170 **Stolte**, *Kinderheilkunde und Kinderfürsorge, Mo Di Do Fr 11-12
- 171 **Stolte**, †Ernährung und Ernährungsstörungen im Kindesalter, Mi 10,30-12
- 172 **Stolte**, †Arbeiten im Laboratorium der Klinik
- 173 **Stolte** gemeinsam mit Dr. **Wolff**, Pädiatrischer diagnostisch-therapeutischer Kurs, einstündig, nach Vereinbarung

Hautklinik

- 174 **Gottron**, Hautklinik, Mo Mi Fr 12-13
- 175 **Gottron**, Poliklinik der Hautkrankheiten, dreistündig, Di 9½-10¼, Do 9½-11
- 176 **Bode**, Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (insbesondere Munderkrankungen) für Studierende der Zahnheilkunde, Di 11½ bis 13. Das Kolleg wird nur gelesen, wenn sich genügend Studenten dafür melden.
- 177 **Bode** und **Gutzeit**, *Medizinische Strahlenkunde, Do 17½-18¼, Di 18¼-19
- 178 **Dittrich**, Erkennung und Behandlung der Haut- und Geschlechtskrankheiten
- 179 **Dittrich**, Die Tuberkulose der Haut. Vorbesprechung über Ort und Zeit der Vorlesungen: Laboratorium der Hautabteilung des Allerheiligen-Hospitals

Chirurgie

- 180 **K. H. Bauer**, *Chirurgische Klinik einschl. Wehrchirurgie, Mo Mi So 8 st - 9,15
- 181 **K. H. Bauer**, *Chirurgische klinische Visite, Mo Do 16-17
- 182 **K. H. Bauer**, †Aseptische Operationen, Di-So 8-12
- 183 **Blümel**, *Chirurgische Propädeutik, 3-stündig (Zeit nach Verabred.)
- 184 **Hahn**, Ausgewählte Kapitel aus der Unfallchirurgie, einstündig, Zeit nach Verabredung

- 185 **Rahm**, †Aseptische Operationen, privatissime, Di Fr 8-12. Ort: neuer Operationssaal des Krankenhauses Bethesda, Breslau, Gustav-Freytag-Straße 5/7. Nur für beschränkte Hörerzahl, vorherige persönliche Vorstellung erforderlich
- 186 **Heidrich**, Diagnose und Therapie chirurgischer Erkrankungen des zentralen Nervensystems, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 187 **Heidrich**, †Chirurgische Operationen mit praktischen Übungen, täglich von 8-10 im Krankenhaus der Elisabethinerinnen
- 188 **Laqua**, Ausgewählte Kapitel aus den Grenzgebieten der Chirurgie und Medizin, zweistündig, Zeit nach Verabredung
- 189 **Stocker**, Wichtige Kapitel aus der Kriegschirurgie. 2 Stunden wöchentlich. Ort: Wenzel-Hanke-Krankenhaus (Res.-Laz. III). Zeit nach Vereinbarung
- 190 **Stocker**, Chirurgie des praktischen Arztes. 1 Stunde wöchentlich. Ort: Wenzel-Hanke-Krankenhaus (Res.-Laz. III). Zeit nach Vereinbarung

Augenheilkunde

- 191 **Dieter**, *Augenklinik, Di Do 12-13
- 192 **Dieter**, Augenspiegelkurs, Fr 17-18
- 193 **Dieter**, Funktionsprüfungen des Auges mit Einführung in die Augenheilkunde, in zu verabredender Zeit (gemeinsam mit Oberarzt Dr. Gieschen)
- 194 **Dieter**, Klinische Visite, Do 9-10, privatissime
- 195 **Dieter**, Arbeiten in den Laboratorien der Klinik, privatissime
- 196 **Lenz**, †Ophthalmologischer Demonstrationskurs (auf der Augenabteilung des städt. Allerheiligen-Hospitals), Mi (oder an einem anderen Wochentage) 10-11

Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

- 197 **Perwitzschky**, *Klinik der Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Mo Mi Fr von 12-13
- 198 **Perwitzschky**, gemeinsam mit Dr. **Schneider**: Spiegelkurs für Anfänger, verbunden mit einer Einführung in die Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 199 **Perwitzschky**, †Die Prüfung des Hör- und Gleichgewichtsapparates einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 200 **Perwitzschky**, †Arbeiten im Laboratorium, täglich, 10-13
- 201 **Perwitzschky**, †Arbeiten in der Poliklinik, täglich, 10-13

Geburtshilfe und Gynäkologie

- 202 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, Mo Di Do Fr 8-9 $\frac{1}{4}$
- 203 **Schultze-Rhonhof**, †Gynäkologische Operationen (für die Hörer der Klinik, Mo Di Do Fr 9 $\frac{1}{2}$)
- 204 **Schultze-Rhonhof**, *Gynäkologische Propädeutik mit Untersuchungen, Mi 16-17, So 8-10
- 205 **Schultze-Rhonhof**, *Geburtshilfliche Propädeutik mit Untersuchungen Mo 18-19, Di Do 17-18
- 206 **Geller**, Geburtshilflicher Operationskursus, Mo Di Fr 18-19

Gerichtliche Medizin, Versicherungsmedizin, naturwissenschaftl. Kriminalistik

- 207 **Buhtz u. W. Specht**, Kolloquium der gerichtlichen Medizin und naturwissenschaftlichen Kriminalistik, Mo 20-22
- 208 **Buhtz, W. Specht u. Lommer**, Gerichtsärztlich-kriminalistisches Praktikum, Mi 8-10
- 209 **Buhtz u. Lommer**, Gerichtsärztlicher Sektionskurs (Teilnahme an gerichtlichen Leichenöffnungen und Verwaltungssektionen), Mi 10-12
- 210 **W. Specht**, Ausgewählte Kapitel der naturwiss. Kriminalistik, alle 14 Tage, Di 17-19

Bäderkunde und Bioklimatik

- 211 **Vogt**, †Die Bäder des deutschen Ostens. Di 17-18. Reichsanstalt für das deutsche Bäderwesen. Fürstenstraße 124
- 212 **Vogt**, †Wissenschaftliche Arbeiten in der Reichsanstalt
- 213 **Zörkendörfer**, Medizinische Klimatologie. Reichsanstalt. Einstündig in zu bestimmender Stunde

Zahnheilkunde

- 214 **Euler**, *Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, für Mediziner, privatissime, So 9-11
- 215 **Euler**, Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten, für Studierende der Zahnheilkunde, privatissime, Mo-Fr 9-11
- 216 **Euler**, Pathologie der Zähne, Teil I, privatissime, Mo Do 18-19
- 217 **Greve**, Kursus der Zahnersatzkunde mit poliklinischen Demonstrationen, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 218 **Greve**, Kursus der Kronen- und Brückenarbeiten, Mo Do 9-11

- 219 **Greve**, Zahnärztliche Prothetik II, einstündig
- 220 **Greve**, Orthodontische Poliklinik, zweistündig
- 221 **Greve**, Zahnärztliche Werkstoffkunde I, Mo 17-18
- 222 **Greve** und Dr. **Dyczka**, Technisch propädeutischer Kursus der Zahn-
ersatzkunde, Mo-So 9-13, Mo-Fr 15-18
- 223 **Ritter**, Kursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo-Fr 14-18
- 224 **Ritter**, Phantomkursus der konservierenden Zahnheilkunde, Mo-Fr
14-18
- 225 **Ritter**, Therapie der Zahnkaries und der Pulpaerkrankungen, Mo
14^{1/2}-15^{1/2}
- 226 **Fischer**, Operationskurs, vierstündig
- 227 **Fischer**, Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Chirurgie, zwei-
stündig
- 228 **Fischer**, Röntgenkurs, zweistündig
- 229 **Hübner**, Ausgewählte Kapitel aus der Zahnerhaltungskunde, ein-
mal wöchentlich, nach Vereinbarung

Lateinische Sprachkurse, s. S. 81

Philosophische Fakultät

Philosophie, Psychologie und Pädagogik

1. Vorlesungen

- 230 **Faust**, Leibnitz und Kant, Mo Di 16-18
231 **Eckle**, Grundzüge der allgemeinen Psychologie (I. Teil), Do Fr 17-18
232 **Folwart**, Geschichte der griechischen Philosophie, Di Do 15-16
233 **Cramer**, Deutsche Philosophie im 20. Jahrhundert, Di Do 12-13

Im besonderen für Angehörige der katholisch-
theologischen Fakultät:

- 234 **Rosenmöller**, Lehre von Sein und Wert, Di Mi Do Fr 8-9
235 **Rosenmöller**, Geschichte der Philosophie von der Renaissance bis
Kant, Di Do 17-18

2. Übungen

- 236 **Faust**, †Übungen über die Philosophie der Kultur und der Ge-
schichte, Di 18-20
237 **Eckle**, †Psychologische Übungen zur Gefühlslehre, Do 18-20
238 **Eckle**, †Übungen zur politischen Pädagogik, Fr 18-20
239 **Folwart**, Übungen zur Einführung in Grundfragen der Erkenntnis-
theorie (Platon: Theätet), Fr 14¹/₂-16
240 **Cramer**, Übungen über Grundfragen der Philosophie, So 10-12

Im besonderen für Angehörige der katholisch-
theologischen Fakultät:

- 241 **Rosenmöller**, †Übungen zur Metaphysik der Seele, Fr 18-20

Geschichte

1. Vorlesungen

- 5 **Jahn**, Vor- und Frühgeschichte der Germanen. Für Hörer aller Fa-
kultäten, insbesondere für Juristen, Di Fr 9-10
242 **N. N.**, Geschichte Alexanders des Großen und der hellenistischen
Staaten und Völker, Mo Di Do Fr 11-12
243 **Schur**, Geschichte der römischen Republik im Überblick, Mi 11-13

- 244 **Aubin**, Geschichte des Abendlandes von Innozenz III. bis zum Ausgange der Staufer (1198—1254), Mo Di Do Fr 10-11
- 245 **Santifaller**, Deutsche Reichsgeschichte III, Di Fr 15-16
- 246 **Santifaller**, Urkundenlehre II, verbunden mit Arbeiten (zugleich hilfswissenschaftliches Hauptseminar), Mo 15-17
- 247 **Beyerhaus**, Allgemeine Geschichte Europas im Zeitalter des Imperialismus, Mo Di Do 8-9
- 248 **Birke**, Die nationale Entwicklung im schlesischen Osten, Mi 17-18
- 55 **Hanisch**, Die Texte der polnischen Verfassungsentwürfe vom 18. Jahrhundert bis zur Errichtung des II. Reiches, Fr 9-10
- 249 **Hanisch**, Geschichte Rußlands im Zeitalter Alexanders I., 2 Std., So 8^{1/2}-10

2. Übungen

- 250 **Jahn**, Übungen zur europäischen Vor- und Frühgeschichte. Für Fortgeschrittene, zweistündig nach Vereinbarung
- 251 **Jahn und Seger**, Arbeitsgemeinschaft. Aussprache über Fragen der Vor- und Frühgeschichte. Für Fortgeschrittene, vierzehntägig, Do 18-20
- 252 **Aubin, Diels, Kuhn**, Ostdeutsche Übungen, Mi 9-11
- 253 **Aubin**, †Lektüre von H. v. Srbik „Deutsche Einheit“, privatiss. Nach persönlicher Anmeldung Mi 11-13 Uhr im Histor. Seminar
- 254 **Birke**, Repetitorium: Der geschichtliche Hintergrund politischer Tagesfragen: Deutsche Ostgeschichte in neuerer Zeit, Fr 9-10
- 255 **Hanisch**, †Übungen zur Geschichte des Kiever Rußland (unter Zugrundelegung der Nestorchronik), So 10-11

3. Historisches Seminar

a) Abteilung für alte Geschichte:

Proseminar:

- 256 **Schur**, Übungen zur Geschichte Alexanders des Großen, Mo 18-20

Hauptseminar:

- 257 **N. N.**, Übungen über römische Denkmäler aus Germanien, Di 18-20

b) Abteilung für mittlere und neuere Geschichte:

Proseminar:

- 258 **Aubin**, Proseminar, II. Teil, Do 18-20

Hauptseminar:

- 259 **Santifaller**, Kritische Quellenlektüre und Arbeiten, Do 16-18
- 260 **Aubin**, Gegebenenfalls nach Verabredung. Das Thema wird angeschlagen
- 261 **Beyerhaus**, Übungen zur Geschichte des 19. Jahrhunderts, Fr 18-20

c) Abteilung für Hilfswissenschaften:

- 262 **Santifaller**, Urkundenlehre II., verbunden mit Arbeiten (zugleich hilfswissenschaftliches Hauptseminar), Mo 15-17

Archäologie und Kunstgeschichte

(sämtliche Vorlesungen und Übungen finden im Seminargebäude III, Kaiserin-Augusta-Platz 3/4 statt).

- 263 **Weege**, Römische Kunst seit Augustus, Mo Mi Fr 17-18
264 **Weege**, Archäologisches Seminar: Übungen über griechische Vasen, Mi 19-21
265 **Frey**, Baukunst der italienischen Renaissance und ihre europäische Bedeutung, Do 18-20, Fr 18-19
266 **Frey**, †Seminar für Fortgeschrittene: Stilkritische Übungen, So 8,30 bis 10
267 **Frey** (gemeinsam mit Dr. Tintelnot): Seminar für Anfänger: Malerei und Graphik, Do 8,30-10
268 **Weigert**, Die Baukunst des hohen Mittelalters in Deutschland, Di Do 17-18
269 **Weigert**, Baugeschichtliche Übungen, Mo 11-13
270 **Grundmann**, Schlesische Kunst und Denkmalpflege, Mi 18-19

Musikwissenschaft

- 271 **Feldmann**, Die großen Musikerpersönlichkeiten der nachromanischen Zeit bis zur Wende des 19. Jhrh., Mo Do 17-18
272 **Feldmann**, Musikwissenschaftliches Seminar im Anschluß an die Vorlesung, Mo Do 18-19
273 **Feldmann**, Grundbegriffe der Musikästhetik, Mi 12-13

Akademisches Institut für Kirchenmusik

- 44 **Steinbeck**, Einführung in die Musik des evangelischen Gottesdienstes, Di 17-18
274 **Blaschke**, Harmonielehre, I. Teil, 2-stündig, nach Vereinbarung
275 **Blaschke**, †Übungen im Gregorianischen Choral für Theologen, 1-stündig, nach Vereinbarung
276 **Richter**, Praktische Orgelübungen für Theologen und Philologen, Fr 15-17

Hochschulinstitut für Musikerziehung

- 6 **Ringmann**, †Collegium musicum instrumentale (Studentenorchester) für Studierende aller Fakultäten, Mo 16^{1/2}-18
- 7 **Ringmann**, †Collegium musicum vocale (Studentenchor) für Studierende aller Fakultäten, Mo 18-19^{1/2}
- 8 **Benkel**, †Sprecherziehung (Übungen) für Hörer aller Fakultäten, 1-stündig nach Vereinbarung

Klassische Philologie

- 277 **Malten**, Antike Komödie, Mo Di Do Fr 9-10
- 278 **Süss**, Ciceros philosophische Schriften, mit Interpretation der Schrift De natura deorum, Mo Di Do Fr 12-13
- 279 **Kroymann**, Caesar, Mo 18-20

Philologisches Seminar

Griechische Abteilung:

- 280 **Malten**, Menander: Epitrepontes, Mi 8^{1/2}-10

Lateinische Abteilung, Oberstufe:

- 281 **Süss**, Pompeianische Wandinschriften, Fr 18-20

Lateinische Abteilung, Unterstufe:

- 282 **Kroymann**, Seneca: Epistulae morales, So 8^{1/2}-10

Für alle Seminarstufen:

- 283 **Malten**, Cursorische Lektüre: Catull, Mi 10-11
- 284 **F. Specht**, Sprachwissenschaftliche Übungen: Altlatein, Do 8-9
- 285 **Kroymann**, Griechische Stilübungen, Do 17-18
- 286 **Kroymann**, Lateinische Stilübungen, Mo 17-18
- 287 **Kroymann**, Übungskurs in griechischer Grammatik, dreistündig
- 288 **Kroymann**, Übungskurs in lateinischer Grammatik, dreistündig
- Die Mitglieder des Seminars sind verpflichtet, an der cursorischen Lektüre, an der sprachwissenschaftlichen Übung und einer der beiden Stilübungen teilzunehmen

Lateinische und griechische Anfängerkurse

- 289 **Kroymann**, Lateinischer Anfängerkursus, I. Teil, Mo Di Do Fr 13-14
- 290 **Kroymann**, Lateinischer Anfängerkursus, II. Teil, Mo Di Do Fr 8-9

Philosophische Fakultät

- 291 **Kroymann**, Griechischer Anfängerkursus, I. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung
- 292 **Kroymann**, Griechischer Anfängerkursus, II. Teil, vierstündig, nach Vereinbarung

Vergleichende Sprachwissenschaft, s. S. 85, Archäologie, s. S. 80

Deutsche und germanische Philologie

- 293 **Quint**, Geschichte der altgermanischen und althochdeutschen Literatur, Di Do Fr 9-10
- 294 **Merker**, Einführung in das Studium der Literaturwissenschaft, Mo Do 12-13
- 295 **Merker**, Geschichte der deutschen Lyrik vom Ausgang des Mittelalters bis zur Gegenwart, Di Fr 12-13
- 296 **Merker**, Deutsche Dichtung des Expressionismus (ca. 1910—1925), Fr 17-18
- 297 **Schnabel**, †Grundzüge der niederländischen Literaturgeschichte. Ein-stündig. Zeit nach Vereinbarung

Deutsches Seminar:

I. Altdeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 298 **Quint**, Mittelhochdeutsche Übungen, So 11-13

F. Specht, Althochdeutsch, Di Do 11-12

b) Hauptseminar:

- 299 **Quint**, Lektüre und Erklärung der Gunnlaugsaga, Mi 1/29-10

II. Neudeutsche Abteilung:

a) Proseminar:

- 300 **Merker**, Lyrik des jungen Goethe, So 10-11

- 301 **Merker** (in Verbindung mit Dr. **Baumgart**), Deutsche Kriegsdichtung des 17. bis 20. Jahrh., Mi 10-11

b) Hauptseminar:

- 302 **Merker**, Volkstumsvergleichende Übungen zu deutscher und skandinavischer Romantik, Mi 11-13

Praktische Sprachkurse:

- 303 **Schnabel**, †Niederländische Sprachkurse. 1. Für Anfänger. 2. Für Fortgeschrittene. Zeit nach Vereinbarung

- 304 **Schnabel**, †Schwedische Sprachkurse. 1. Für Anfänger. 2. Für Fortgeschrittene. Zeit nach Vereinbarung

- 305 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für Anfänger, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 306 **Baumgart**, Deutschkurse für Ausländer, Übungen für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung

Deutsche Volkskunde

- 307 **Kuhn**, Das deutsche Dorf, Do 15^{1/2}-17
- 308 **Kuhn**, Die Volkstracht, Di 15-16

Volkskundliches Seminar:

a) Proseminar:

- 309 **Kuhn**, Grundformen des seelischen Volksgutes, Fr 15^{1/2}-17

b) Hauptseminar:

- 310 **Kuhn**, †Arbeiten zur Volkskunde, Di 16^{1/2}-18

Anglistik

- 311 **von Schaubert**, Historische Formenlehre des Alt- und Mittelenglischen, Fr So 11-12
- 312 **P. Meißner**, Einführung in das Mittelenglische (mit Übungen), Di 16-17
- 313 **P. Meißner**, England im Zeitalter des Imperialismus, Mo Di Do Fr 10-11
- 314 **Spatzier**, Einführung in die neuzeitliche englische Sprachlehre mit praktischen Übungen in der neuzeitlichen englischen Sprache, Mi 8^{1/2}-10

Englisches Seminar:

I. Seminar für englische Philologie:

1. Proseminar:

a) sprachlich:

- 315 **von Schaubert**, Altenglisch für Fortgeschrittene (Beowulf), Mi So 12-13

b) literarisch:

- 316 **P. Meißner** (in Verbindung mit Dr. **Schrinner**), Lektüre und Interpretation ausgewählter Texte im Anschluß an die Vorlesung, Di 15-16

Philosophische Fakultät

2. Hauptseminar:

- 317 **P. Meißner**, Besprechung imperialistischer englischer Schriftsteller, Di 17-19

II. Praktisches Seminar für englische Sprache:

- 318 **Schnabel**, Aussprache- und Intonationsübungen, Mo 19-20
319 **Schrinner**, Übersetzungsübungen A, Fr 18-19^{1/2}
320 **Schnabel**, Übersetzungsübungen B, Fr 18-19^{1/2}
321 **Schnabel**, Übersetzungsübungen für Vorgeschrittene, Fr 17-18
322 **Schrinner**, Conversation Class A I, zweistündig
323 **Schnabel**, Conversation Class A II, zweistündig
324 **Schrinner**, Conversation Class B I, zweistündig
325 **Schnabel**, Conversation Class B II, zweistündig
326 **Schnabel**, Conversation Class für Examenskandidaten, einstündig
327 **Schnabel**, Essay-writing Class, einstündig

Romanistik

- 328 **Neubert**, Die französische Literatur und Kultur des 16. Jahrhunderts, Mo Di Do 11-12
4 **Neubert**, †Die französische Klassik und Europa. Für Hörer aller Fakultäten, Fr 18-19
329 **Neubert** (in Verbindung mit Dr. Brummer), †Lektüre eines neueren italienischen Autors, Mi 17-18
330 **Palgen**, Corneille, Di 15-16
331 **Klapper**, †Die mittelalterlichen Kulturbeziehungen Italiens zum deutschen Osten, Mo 17-18
332 **Klapper**, †Lesung mittellateinischer Sagen. Für Anfänger. Texte stehen zur Verfügung. Do 17-18

I. Seminar für romanische Philologie

1. Proseminar:

- 333 **Neubert** (in Verbindung mit Dr. Brummer), Übungen zur romanischen Wort- und Sachforschung (für Studierende des Französischen und Italienischen), Mi 15-17

2. Hauptseminar:

- 334 **Neubert**, Übungen zur französischen Romantik und Antiromantik, Mi 10-12

II. Praktisches Seminar für romanische Sprachen

- 335 **Palgen**, Lektüre und Interpretation des Purgatorio, Fr 8-10
- 336 **Palgen**, †Vorträge und Diskussionen zur französischen Literatur der Gegenwart, Di 8-10
- 337 **Palgen**, Französische Aufsatzübungen, Do 9-10
- 338 **Palgen**, Lektüre von A. France, Crime de Silvestre Bonnard, Do Fr 15-16
- 339 **Palgen**, Grammatikalische Sprechübungen, Do Fr 16-17
- 340 **Klapper**, †Les grands classiques français: Lecture et conversation, Do 18-19
- 341 **Klapper**, Übersetzung ins Französische: G. Keller, Die drei gerechten Kammacher, Do 19-20
- 342 **Klapper**, Neufranzösische Grammatik: Hauptschwierigkeiten der Satzlehre. Mit Übersetzung ins Französische, Mo 18-20
- 343 **di Stefano**, Italienisch für Anfänger, 2 Kurse, Zeit nach ereinb.
- 344 **di Stefano**, Italienisch für Fortgeschrittene, Zeit nach Vereinbarung
- 345 **di Stefano**, Italienische Literatur der Neuzeit, mit Interpretation ausgewählter Dichtungen, Mo 17-19
- 346 **Walter**, Spanisch für Anfänger, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 347 **Walter**, Spanisch für Fortgeschrittene, dreistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 348 **Walter**, Spanisch für Geübte, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 349 **Walter**, Spanische Stil- und Aufsatzübungen, einstündig, Zeit nach Vereinbarung
- 350 **Walter**, Spanisch für Volkswirte und Diplomkaufleute, mit besonderer Berücksichtigung der Handelskunde und -korrespondenz, einstündig, Zeit nach Vereinbarung

**Vergleichende Sprachwissenschaft, indogermanische
Alttertumskunde und Orientalistik**

- 351 **F. Specht**, Griechische Lautlehre, Di Do 10-11
- 352 **F. Specht**, Althochdeutsch, Di Do 11-12
- 353 **F. Specht**, Altlatein, Do 8-9
- 354 **F. Specht**, †Übungen zur Etymologie, Mi 9-11 (verlegbar)
- 355 **Thieme**, †Einführung ins Sanskrit oder Pali, zweistündig
- 356 **Thieme**, Erklärung eines vedischen Textes, zweistündig
- 357 **Thieme**, Die Dramen des Bhavabhūti, zweistündig

Philosophische Fakultät

- 358 **Thieme**, †Interpretation eines indischen Grammatikers, zweistündig
privatissime
- 359 **Thieme**, †Erklärung einer Gâthâ des Zarathustra, zweistündig
- 360 **Th. Bauer**, Arabische Syntax, zweistündig
- 361 **Th. Bauer**, Grammatische Übungen an Hand des hebräischen Psalmen-
textes, zweistündig
- 362 **Th. Bauer**, †Orient. Seminar (Abt. Alter Orient): Codex Chammu-
rabi, Forts., zweistündig
- 363 **Spies**, Einführung ins Arabische oder Syrische, zweistündig
- 364 **Spies**, Leichte arabische Lektüre, zweistündig
- 365 **Spies**, Türkischer Dolmetscherkurs (für Anfänger), zweistündig
- 366 **Spies**, Lektüre eines modernen türkischen Schriftstellers, zweistünd.
- 367 **Spies**, †Neupersische Lektüre, zweistündig
- 368 **Spies**, †Seminar: Übungen zur islamischen Religionsgeschichte, zwei-
stündig

Slavische Philologie

- 369 **Diels**, Vergleichende Deklinationslehre der slavischen Sprachen,
Di 16-18
- 370 **Grünenthal**, Russische Literatur, Mo 16-18
- 255 **Hanisch**, †Übungen zur Geschichte des Kiever Rußland (unter Zu-
grundelegung der Nestorchronik), So 10-11
- 371 **Hanisch**, Historische Grammatik des Russischen, 2 Stund., Mi 8¹/₂-10
- 372 **Diels**, †Russische Literatur von 1800—1860, Do 16-18
- 55 **Hanisch**, Die Texte der poln. Verfassungsentwürfe vom 18. Jahrh.
bis zur Errichtung des II. Reiches, 1 Stunde, Fr 9-10
- 373 **Diels**, †Übungen im slav.-phil. Seminar, privatissime, Fr 16-18
- 374 **Hanisch**, Polnisch für Anfänger, 2 Stunden, Mo 8¹/₂-10
- 375 **Hanisch**, Polnisch (Forts.), 2 Stunden, Di 8¹/₂-10
- 376 **Hanisch**, Polnisch für Fortgeschrittene, 2 Stunden, Do 8¹/₂-10
- 377 **Grünenthal**, Russisch für Anfänger, Fr 15-17
- 378 **Grünenthal**, †Russisch für Fortgeschrittene, Do 16-18
- 379 **Grünenthal**, Russischer Oberkursus, Fr 17-19
- 380 **Schieche**, Tschechisch für Anfänger, zweistündig, Zeit nach Vereinb.

- 381 **Schieche**, Tschechisch für Fortgeschrittene, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
- 382 **Schieche**, †Tschechische Sprechübungen und Lektüre tschechischer Zeitungen, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung
-

Slavische Kirchenkunde, s. S. 65

Kurzschrift

- 383 **Laugwitz**, Kursus zur Vorbereitung auf die stenographische Lehrprüfung. Teil I: Geschichte der Kurzschrift und Systemtheorie. Mit Übungen, zweistündig, Do 16-17^{1/2}

Leibesübungen und körperliche Erziehung

- 384 **König**, Grundlagen der körperlichen Erziehung I (philosophisch-historisch-politische Einführung in das Studium der körperlichen Erziehung), zweistündig
- 385 **König**, Grundlagen des Schulturnunterrichts, zweistündig
- 386 **König**, Organisation der körperlichen Erziehung, zweistündig
- 387 **König**, Seminar zur Geschichte und Methodik der körperlichen Erziehung, zweistündig
- 388 **Klein**, Grundlagen der körperlichen Erziehung II (Anatomie, Physiologie), Mo 19-21, Do 18-19
- 389 **Klein**, Sport- und schulhygienisches Praktikum (Sportmassage, gymnastische Behandlung Verletzter), zweistündig
- 390 **Klein**, Seminaristische Übungen in biologischen Fragen der Leibesübungen, zweistündig, in zu verabredender Zeit (für ältere Semester)
-

Reitausbildung

Anmeldung zur Reitausbildung beim Hochschulinstitut für Leibesübungen, Wardeinstr. 25. Die Ausbildung erfolgt im Akademischen Reitverein e. V. Korporat. Mitglied der NSRK. Nach Aushändigung der Mitgliedskarte erfolgt die Zuteilung zu den einzelnen Reitkursen im Geschäftszimmer der Reitbahn, Gabitzstr. 44, F. 325 35. Auskunft über Zeiten und Gebühren daselbst.

Naturwissenschaftliche Fakultät

Mathematik und Astronomie

a) Mathematische Vorlesungen und Übungen
für Anfänger:

- 391 **Tautz**, Wiederholung und Ergänzung der Schulmathematik, mit
Übungen, Di Do Fr 12-13
- 392 **Radon**, Analytische Geometrie I, Di Mi Do Fr 11-12
- 393 **Radon**, Übungen zur Analytischen Geometrie, Do 16-18
- 394 **Feigl**, Differential- und Integralrechnung II, Di Mi Do Fr 10-11
- 395 **Feigl**, Übungen zur Differential- und Integralrechnung II, Di 15-17
- 396 **Tautz**, Höhere Mathematik für Chemiker (zweistündige Vorlesung,
einstündige Übungen), Zeit nach Vereinbarung

b) Mathematische Vorlesungen, Übungen und Se-
minare für Fortgeschrittene:

- 397 **Feigl**, Darstellende Geometrie, Mo 10-12
- 398 **Feigl**, Übungen zur Darstellenden Geometrie, Fr 15-17
- 399 **Radon**, Gewöhnliche Differentialgleichungen, mit Übungen, Di Mi
Do Fr 10-11
- 400 **Tautz**, Ergänzungen zur Differential- und Integralrechnung, Di Do
Fr 9-10
- 401 **Mohr**, Vektor- und Tensorrechnung, mit Übungen, Di Do Fr 12-13
- 402 **Feigl**, Höhere Geometrie, Di Mi Do Fr 11-12
- 403 **Radon**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Di 17-19
- 404 **Feigl**, †Mathematisches Seminar, privatissime, Fr 17-19
- Auf Wunsch können weitere Sondervorlesungen gehalten werden

c) Astronomie:

- 405 **Schoenberg**, Einführung in die Astronomie, Mi Do Fr 8-9
- 406 **Schoenberg**, Praktische Astronomie, mit Übungen, dreistündig, nach
Vereinbarung
- 407 **Schoenberg**, †Astronomisches Kolloquium, privatissime
- 408 **Schoenberg**, †Übungen für Fortgeschrittene in der Sternwarte, pri-
vatissime, ganztägig, Mo-Fr

Physik

1. Vorlesungen:

- 409 **Schaefer**, Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik), Di Mi Do Fr 10-11 im großen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 410 **Steubing**, Elektrische Entladungen in Gasen, Mi 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 411 **Steubing**, Ausgewählte Kapitel der physikalischen Meßtechnik, Do 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 412 **Fues**, Theoretische Physik: Wärmelehre, Mo Mi 11-13 im Hörsaal 2 Eingang 2 des Seminargebäudes II der Universität, Martinistr. 9
- 413 **Jüttner**, Einführung in die theoretische Physik, Do 12-13, Fr 11-12 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 414 **Kliefoth**, Schulphysik II (ausgewählte Abschnitte aus Magnetismus, Elektrizität, Optik) als Einführung in die Experimentierübungen, Mo 18-19 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts
- 415 **Kliefoth**, Physik des Fliegens, Fr 17-18 im kleinen Hörsaal des Physikalischen Instituts

2. Übungen und Seminare

- 416 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum f. Anfänger (Physiker, Chemiker, Pharmazeuten), dreistündig, So 8-11
- 417 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Mediziner, vierstündig, 14-tägig, Mi 14-18
- 418 **Schaefer**, Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich ganztägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Steubing
- 419 **Fues**, Übungen zur Wärmelehre, Di 11-13, Do 12-13, beides im Hörsaal 2 Eing. 2 des Seminargebäudes II der Universität, Martinistraße 9
- 420 **Bergmann**, Hochfrequenz-Praktikum, zweistündig, Zeit nach Verabr.
- 421 **Steubing, Kliefoth**, Übungen in der Ausführung physikalischer Experimente im Schulunterricht, Mo 19-21

Chemie

Ort: Chemisches Institut der Universität [U]
 Anorganisch-chemisches Inst. der T.H. [T.H.A.]
 Organisch-chemisches Inst. der T.H. [T.H.O.]

- 422 **Hückel**, Organische Experimentalchemie, Di und Fr 17-19 [U]
- 423 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer, ganz- oder halbtägig, Mo bis Fr 8,30—17,30 (für Studierende der Universität) [U]

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 424 **Hückel**, Organisch-chemisches Praktikum, Mo-Fr 8-17, So 8-12 (für Studierende der Universität u. der T.H. [T.H.O])
- 425 **Hückel**, Anorganisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Dozent Dr. Günther, ganz- oder halbtägig, Mo-Fr 8-17, So 8-12 (für Studierende der Techn. Hochschule) [T.H.A.]
- 426 **Hückel**, Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Meyer, So 9-13 (Anorgan. Teil 9-12; anorgan. und organ. Teil 9-13); Besprechungsstunde 8-9 (siehe Ankündigung Prof. Dr. Meyer) [U]
- 427 **Hückel**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, ganztägiges Praktikum [T.H.O.]
-
- 428 **Meyer**, Allgemeine und anorgan. Experimentalchemie, Di u. Do 16-18 [T.H.A.]
- 429 **Meyer**, Chemie der Nichtmetalle I, Mo Mi Fr 12-13 [U]
- 430 **Meyer**, Besprechungsstunde für Mediziner, So 8-9 [U]
- 431 **Meyer**, Mikrochemisches Praktikum, So 9-13 [U]
- 432 **Meyer**, Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten, ganztägiges Praktikum [U]
-
- 433 **Koenigs**, Heterocyclische Verbindungen und Alkaloide, zweistündig
- 434 **Koenigs**, Färbereichemisches Praktikum, zweistündig
- 435 **Koenigs**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, Praktikum, ganztägig
-
- 436 **Günther**, Analytische Chemie II, Mo 17-18,30
- 437 **Günther**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, ganztägig
-
- 438 **Neunhoeffler**, Benzolderivate, vierstündig
- 439 **Neunhoeffler**, Anleitung zur Ausführung selbständiger wissenschaftl. Arbeiten, Praktikum, ganztägig
-
- 440 **Rehorst**, Chemische, biochemische und techn. Arbeiten, für Anfänger und Fortgeschrittene, täglich außer So, ganz- oder halbtägig (Inst. d. Biochemie)
- 441 **Rehorst**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftl. Arbeiten, für Fortgeschrittene, ganztägig (Inst. f. Biochemie)

Physikalische Chemie

Ort: Physikalisch-chemisches Institut der Techn. Hochschule,
Borsigstraße 23

- 442 **Suhrmann**, Physikalische Chemie II. Die Vorlesung setzt die Kenntnis der Differential- und Integralrechnung voraus. Mi Fr 8-10
- 443 **Suhrmann**, Ganztägiges phys.-chem. Praktikum für wissenschaftliche Arbeiten (ersatzgeldpflichtig), Mo-Fr 8-17 und So 8-12
- 444 **Suhrmann**, Ganztägiges phys.-chem. Praktikum, während der ersten Hälfte des Trimesters, für Chemiker, Physiker, Lehramtskandidaten und Pharmazeuten. Die Übungen setzen voraus, daß mindestens „Phys. Chemie I“ gehört wurde (ersatzgeldpflichtig), 8-16 und So 8-12
- 445 **Suhrmann**, Kleines phys.-chem. Praktikum für Hüttenleute, Lehramtskandidaten und Pharmazeuten. Die Übungen setzen voraus, daß mindestens „Phys. Chemie I“ gehört wurde

Chemische Technologie

- 446 **Ferber**, Anorgan.-chem. Großindustrie, Do 17-19, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Technologie der T.H.
- 447 **Ferber**, Chemie der Textilindustrie (natürl. Textilfasern und Kunstfasern; Bleicherei), Di 17-18, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Techn.
- 448 **Ferber**, Chem.-techn. Praktikum, ganz- und halbtägig, Mo-Fr 8-18, Saal 100 d. Inst. f. Chem. Technol.
- 449 **Ferber**, Kokereichem. u. gastechn. Praktikum, ganz- und halbtägig, Mo-Fr, Saal 50 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 450 **Ferber**, Farbentechnisches Praktikum, Zeit nach Vereinbarung

Seminar für techn. Luftschutz

- 451 **Sonntag**, †Vorlesung: Chemische Kampfstoffe, Fr 12-13, Saal 106 d. Inst. f. Chem. Technologie
- 452 **Ebert**, Einführung in die Röntgenographie. II. Struktureller Teil, So 9-12, Saal 357 d. Chem. Geb. der T.H.
- 453 **Ebert**, Röntgenograph. Praktikum, II. Struktureller Teil, dreistündig, Saal 371 d. Chem. Geb. d. T.H.
- 454 **Ebert**, Diaskopischer Teil (Grobstruktur), vierstündig, Zeit n. Vereinbarung, Saal 355 d. Chem. Geb. der T.H.
- 455 **Ebert**, Röntgenograph. Praktikum f. Fortgeschrittene, halb- und ganztägig, Saal 371 d. Chem. Geb. der T.H.
- 456 **Ebert**, Röntgenograph. Forschungsarbeiten, halb- und ganztägig, Saal 371 d. Chem. Geb. der T.H.

Pharmazie und Lebensmittelkunde

- 457 **Bodendorf**, Pharmazeutische Chemie II, Mi Do Fr 9-10
- 458 **Bodendorf**, Naturstoffe, Di 9-11
- 459 **Peyer**, Pharmazeutische Gesetzeskunde mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Pharmazie, Di 11-12
- 460 **Peyer**, Homöopathie für Pharmazeuten, Di 15-16
- 461 **Awe**, Analytische Chemie I, Di Mi 8-9
- 462 **Awe**, Physiologisch-chemische Untersuchungen, Do 8-9
- 463 **Roberg**, Pharmakognosie III, Di Do 15-16,30
- 464 **Roberg**, Obst und Gemüse, Mo 12-13
- 465 **Bodendorf**, Chemisches Praktikum für Pharmazeuten (Übungen in analytischer und präparativer Chemie, Prüfung und Wertbestimmung von Arzneimitteln und Drogen; Übungen in der Darstellung und Prüfung von galenischen und homöopathischen Arzneizubereitungen), gantztägig, Mo-Fr
- 466 **Bodendorf, Peyer**, Praktikum für Lebensmittelchemiker, gantztägig, Mo-So
- 467 **Bodendorf, Peyer, Awe**, Anleitung zur Ausführung wissenschaftlicher Arbeiten, gantztägig, privatissime, Mo-So
- 468 **Awe**, Physiologisch-chemische Übungen, Do 15-18
- 469 **Roberg**, Mikroskopische Drogenuntersuchungen (Blüten, Samen und Früchte), Di Do 16,30-18,30
- 470 **Roberg**, Mikroskopische Untersuchung von Drogenpulvern, Fr 15-17
- 471 **Roberg**, Mikroskopische Untersuchung von Nahrungsmitteln, So 9-12

Mineralogie

- 472 **Spangenberg**, Allgemeine Mineralogie (Struktur, Wachstum, Physik und Chemie der Kristalle), besonders für Chemie-Lehrfach Oberstufe, sowie Fach-Chemiker, 3 Stunden, Mo, Mi 17,30 bis 18,45
- 473 **Spangenberg**, Einführung in mineralogische Untersuchungsmethoden, mit Hilfe des Polarisationsmikroskops (mit Übungen), 2 Stunden, Di 17,30-19,30
- 474 **Spangenberg**, Mineralogisches Praktikum, für Naturwissenschaftler und Chemie-Lehrfach Oberstufe, Teil I und II, Mo So 10-12
- 475 **Spangenberg**, Anleitung zu selbständigen mineralogischen Arbeiten, privatissime, (gantztägig und halbtägig), täglich
- 576 **Spangenberg**, Mineralogisches Seminar, vierzehntägig, Zeit nach Vereinbarung

Geologie und Geophysik

- 477 **Bederke**, Allgemeine Geologie, Mo-Mi 12-13
- 478 **Bederke**, Der deutsche Boden, I (Grundzüge der Geologie für Landwirte), Mo 16-18
- 479 **Petrascheck**, Lagerstättenlehre (Erzlagerstätten), Di 16-18, dazu 1 Std. Übungen nach Vereinbarung
- 480 **Schwarzbach**, Geologie von Deutschland, Mo 10-11, Mi 11-12
- 481 **Schwarzbach**, Grundzüge der Paläontologie, Vorlesung im Wechsel mit Übungen, Do 16½-18
- 482 **Bederke**, Geologische Übungen für Naturwissenschaftler, Geographen u. Landwirte, gemeinsam mit Prof. Dr. Petrascheck und Dozent Dr. Schwarzbach, Do 18-20
-
- 483 **Mintrop**, Angewandte Geophysik, Vorlesung Di 9-10, Übungen Di 15-17. Ort: Hörsaal 136 des Hauptgebäudes der Techn. Hochsch.

Erdkunde

- 484 **Obst**, Afrika, der europäische Kolonialerdtteil, Mo Di Do 9-10
- 485 v. **Geldern-Crispendorf**, Wirtschaftsgeographie von Lateinamerika, Mi 8-9
- 486 v. **Geldern-Crispendorf**, Wirtschaftsgeographie der mineralischen Rohstoffe, Mi 9-10
- 487 **Obst** und **Hampe**, Geographisches Seminar (Unterstufe, II. Teil): Kartenkunde und Kartenzeichnen, Mi 17-19
- 488 **Obst** und **Hampe**, Geographisches Seminar (Oberstufe): Übungen zur Geographie von Schlesien, Do 16-18
- 489 v. **Geldern-Crispendorf**, Repetitorium, Mi 16-17
- 490 **Hampe** und **Schwarz**, Übungen für Kriegsteilnehmer, Zeit nach Vereinbarung (4-stündig)
- 491 **Obst**, v. **Geldern-Crispendorf**, **Hampe**, †Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, nach Vereinbarung
- 492 **Obst**, v. **Geldern-Crispendorf**, **Hampe**, †Geographische Lehrausflüge, an näher zu bestimmenden Tagen

Anthropologie, Rassen- und Völkerkunde

- 112 **Frhr. v. Eickstedt**, Rassenanatomie und vergleichende Morphologie des Menschen, Do 17-18

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 493 **Frhr. v. Eickstedt**, Rassenkunde (Eine Zusammenfassung des Tatsachenmaterials der Menschforschung als Grundlage für die biologische Weltanschauung des Naturwissenschaftlers), 2. Trimesterhälfte, Do 12-13
- 114 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Anthropologischen Inst.
- 115 **Frhr. v. Eickstedt**, †Ganztägige Arbeiten im Ethnologischen Institut
- 116 **Frhr. v. Eickstedt** (gemeinsam mit Doz. Dr. Schwidetzky), †Anthropologische und ethnologische Diskussionsabende, nach Verabredung
- 117 **Schwidetzky**, Statistische Methoden der Anthropologie (für Fortgeschrittene), Fr 18-19

Zoologie

- 494 **Goetsch**, Allgemeine Biologie, zoologischer Teil, für Mediziner, Biologen und Landwirte, Di Mi 8½-10
- 495 **Goetsch**, Zoologisches Praktikum, Mo 10-13, gemeins. mit Doz. A. Koch
- 496 **Goetsch**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz- und halbtägig, gemeinsam mit Doz. A. Koch
- 497 **Goetsch**, †Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime
- 498 **Goetsch**, †Zoologisches Kolloquium, gemeinsam mit den übrigen Dozenten der Zoologie, privatissime, Zeit wird jeweils bekannt gegeben
- 499 **Goetsch u. Pax**, †Zoologische Lehrausflüge an noch näher zu bestimmenden Tagen
- 500 **Pax**, Anleitung zur Einrichtung und Erhaltung zoologischer Schulsammlungen, 1. Teil Fr 15-19, 2. Teil So 8-12
- 501 **Wunder**, Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere mit Einschluß des Menschen, Do 17-18,30 (mit Vorweisungen)
- 502 **A. Koch**, Einführung in die Symbioselehre, Di 12-13 (kann verlegt werden)
- 503 **A. Koch**, Zoologisches Praktikum, Mo 10-13, gemeinsam mit Prof. Dr. Goetsch
- 504 **A. Koch**, Zoologisches Praktikum für Fortgeschrittene, ganz- oder halbtägig, gemeinsam mit Prof. Dr. Goetsch

- 505 **A. Koch**, Zoologischer Wiederholungskursus für Biologen, Mediziner und Landwirte, insbesondere für Kriegsteilnehmer, einstündig, in noch zu bestimmender Zeit. Persönliche Anmeldung erforderl.

Entwicklungsmechanik u. Vererbung, s. S. 70

Botanik

- 506 **Buder**, Allgemeine Botanik, Do Fr 8½-10
- 507 **Schaede**, Pflanzliche Symbiosen, Di Do 16-17 oder nach Verabred.
- 508 **H. Winkler**, Systematik der Angiospermen, 1. Teil, Mo Di 17-18
- 509 **H. Winkler**, Allgemeine Pflanzengeographie, Mi 17-19
- 510 **Mosebach**, Bewegungen der Pflanzen, Do 12-13
- 511 **Roberg u. Vollmer**, Heilpflanzen (für Mediziner), Fr 11-13, zwei weitere Stunden nach Verabredung
- 512 **Roberg**, Obst und Gemüse, Mo 12-13
- 513 **Buder**, gemeinsam mit N. N., Mikroskopisches Praktikum für Anfänger (Zelle und Gewebe), Mi So 10-12 (Vor Anmeldung erforderlich)
- 514 **Buder**, Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, täglich, halb- und ganztägig, privatissime
- 515 **Schaede**, Bakteriologisch-mykologischer Kursus, zweistündig, nach Verabredung
- 516 **H. Winkler**, Demonstrationen in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens, So 11-13
- 517 **Buder** und die übrigen Dozenten der Botanik, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, privatissime

Landwirtschaft

- a) Wirtschaftslehre des Landbaues, Landwirtschaftspolitik und verwandte Gebiete
- 518 **Sagawe**, Betriebslehre, Mi 11-12, Do 11-12, Fr 11-12, Hörsaal V der Landw. Institute
- 519 **Sagawe**, Buchführung, Di 16-17, Hörsaal V der Landw. Institute
- b) Pflanzenerzeugungslehre
- 520 **Berkner**, Ackerbaulehre mit Übungen, Di Do Fr 9-10
- 521 **Berkner**, gemeinsam mit Doz. Dr. v. Boguslawski, Seminaristische Übungen auf dem Gebiete des Pflanzenbaues und der Pflanzenzüchtung, Fr 16-18

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 522 **Berkner**, gemeinsam mit Doz. Dr. v. Boguslawski, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Fortgeschrittene und Doktoranden, ganztägig, mit Ausnahme von So nachm.
- 523 **Berkner**, Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen auf dem Gebiete der Bodenkultur und des Pflanzenbaues, kleines Praktikum für Pflanzenzüchter und Versuchsleiter, an drei Halbtagen
- 524 v. **Boguslawski**, Landwirtschaftliche Klimalehre, Mo 9-10
- 525 v. **Boguslawski**, Biologie und Leistungskunde der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen, Do 10-11, Fr 11-12
- 526 v. **Boguslawski**, Übungen zur Samen- und Sortenkunde, Do 11-12
- 527 v. **Boguslawski**, Das landwirtschaftliche Versuchswesen, Fr 12-13
- 528 v. **Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Seminaristische Übungen auf dem Gebiete des Pflanzenbaues und der Pflanzenzüchtung, Fr 16-18
- 529 v. **Boguslawski**, gemeinsam mit Prof. Dr. Berkner, Übungen im Institut für Pflanzenbau, großes Praktikum für Fortgeschrittene und Doktoranden, ganztägig, mit Ausnahme von So nachmittag
- 530 **Ehrenberg**, Die Ernährung der landwirtschaftlichen Nutzpflanzen, Teil II, Angewandte Düngungslehre, jeden Di 11-12 und 12-13
- 531 **Laske**, Allgemeiner Pflanzenschutz, I. Teil (Die Methodik der Schädlingsbekämpfung u. die Bekämpfungsmittel), Di 15-16
- 53 **Laske**, Spezieller Pflanzenschutz, I. Teil (Die Krankheiten der Kulturpflanzen), Mo 15-16
- 533 **Erhardt**, Werkstoffe und Landmaschinen, Mi 12-13, Fr 11-13, Hörsaal II der Landw. Institute
- 534 **Erhardt**, Besichtigungen nach besonderer Vereinbarung. Sprechstunden des Professors: täglich von 11-12 im Landmaschineninstitut
- 535 **Zunker**, Landeskultur und Wasserwirtschaft I, Mo 8-10
- 536 **Zunker**, Hochwasserschutz und Schöpfwerke, Mo 12-13
- 537 **Zunker**, Besichtigungen und Lehrausflüge, näheres durch Anschlag
- c) Tiererzeugung, Tierernährung, Tierhaltung und Milchwirtschaft
- 538 **Zorn**, Viehhaltung und Viehzucht I (Hauptvorlesung), gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Mo Di Do Fr 8-9

- 539 **Zorn**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht I. Gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Mo 16-18
- 540 **Zorn**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 541 **Zorn**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzuchtinspektoranten, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger
- 542 **Zorn**, †Repetitorium und Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Krüger, Di ab 17½, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 543 **Zorn**, †Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, näheres jeweils durch Anschlag
- 544 **Ehrenberg**, Die Ernährung der landwirtschaftlichen Nutztiere, Teil I, Theoretische Grundlagen, jeden Mo 11-12 und 12-13
- 545 **Brandt**, i. V. von Prof. Dr. Doenecke, Gesundheitspflege der Haustiere, Mo Di (nach Vereinbarung), Hörsaal II der Landw. Institute
- 546 **Krüger**, Viehhaltung und Viehzucht I (Hauptvorlesung), gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Mo Di Do Fr 8-9
- 547 **Krüger**, Übungen zur Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht I, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Mo 16-18
- 548 **Krüger**, Milchwirtschaft, Mi 9-10
- 549 **Krüger**, Tierzucht des Auslandes, Mi 11-12
- 550 **Krüger**, Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten, halb- und ganztägig, für Doktoranden, vertiefte Ausbildung usw., gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn im Tierzuchtinstitut
- 551 **Krüger**, Ganztägige praktische Übungen zur Ausbildung für Tierzuchtinspektoranten, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn im Tierzuchtinstitut
- 552 **Krüger**, †Besprechung wichtiger Fragen aus der praktischen Tierzucht, gemeinsam mit Prof. Dr. Zorn, Di ab 17½, alle 14 Tage im Wechsel mit Prof. Dr. Ehrenberg
- 553 **Krüger**, †Besichtigung von praktischen Betrieben zur Ergänzung der Hauptvorlesung Viehhaltung und Viehzucht, näheres jeweils durch Anschlag

d) Chemie für Landwirte und Agrikulturchemie

- 554 **Rehorst**, Grundzüge der anorganischen Chemie für Landwirte, Mi 12-13, Fr 11-13, Hörsaal III der Landw. Institute

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 555 **Rehorst**, Landwirtschaftliche Technologie, I. Teil (Zuckerindustrie, Stärke, Faserstoffe), einschl. Übungen, So 10-13 oder nach Vereinbarung
- 556 **Rehorst**, Chemische Übungen für Landwirte, Do 15-18
- 557 **Rehorst**, Quantitative Bestimmungen, für Landwirte, 3-stündig, nach Vereinbarung, einschl. Übungen
- 558 **Ehrenberg**, Besprechung wichtiger Fragen aus der Tier- und Pflanzenernährung, mit kurzen Vorträgen der Teilnehmer, Di 17½ bis 19, alle 14 Tage, im Wechsel mit Prof. Dr. Zorn
- 559 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Halbtagspraktikum, Untersuchungen von Pflanzen, Düngemitteln, Futtermitteln, landw. Erzeugnissen, aller Art, Bodenproben, halbtäglich, nach Vereinbarung
- 560 **Ehrenberg**, Agrikulturchemisches Ganztagspraktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich, außer So nachmittag, nur für Fortgeschrittene, privatissime

Lateinische Anfängerkurse, s. S. 81



XI. Namenverzeichnis

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen)

- Ackermann, Otto . . . 44, 59
 Ahlmann, Margarete . . . 42
 Althoff 49
 Ansorge, Erich . . . 49
 Appelt, Heinrich . . . 36
 Arlt 53, 70
 Aubin, Hermann . . . 24, 34, 43, 45,
 53, 54, 79
 Awe, Walther . . . 41, 46, 56 92
- Babatz, Karl 49
 Balzer, Rudolf 51
 Barre, Martin 49
 Barthel, Hanns 46
 Bartholomayczik,
 Horst 29
 Bartsch, Ernst 48
 Basler, Adolf 31, 49, 61, 71
 Bastian, Friedrich . . . 51
 Bauer, Karl-Heinr . . . 30, 50, 55, 72,
 73, 74
 Bauer, Theo 35, 44, 86
 Baum, Oskar 48
 Baum, Paul 23, 109
 Baumgart, Wolf-
 gang 45, 61, 82, 83
 Baur, Ludwig 34
 Beck, Paul 51
 Becker, Heinrich 46
 Bederke, Erich 39, 46, 54, 93
 Behaghel, Georg 24
 Behlau, Joachim 47
 Beier 51
 Beinert, Friedrich-
 Karl 48
 Belitz 53
 Benkel, Kurt 45, 61, 81
 Berger, Georg 59
 Bergmann, Ludwig . . . 40, 54, 89
 Berkner, Fritz 38, 47, 57, 95, 96
 Bernhardt, Leopold . . . 45
 Bertram, Theo 21
 Berve, Otto 3
 Beyerhaus, Gisbert . . . 35, 43, 54, 79
- Bialas, Günter 45
 Bieneck, Edeltraut . . . 50
 Biltz, Heinrich 38
 Bindseil, Wolfgang . . . 50
 Binnowsky, Fritz . . . 45
 Birke, Ernst 22, 36, 79
 Birnbaum, Hans-
 Richard 50
 Bittner, Max 42
 Bittorf, Alexander . . . 30, 49, 55, 73
 Blancke 53
 Blaschke, Paul 37, 45, 80
 Blasek, Ernst 50
 Blotevogel, Wilhelm . . . 22, 23, 31, 48,
 55, 56, 70
 Blümel, Paul 33, 50, 55, 56, 74
 Blumenberg, Walter . . . 30, 49, 55, 56,
 71, 72
 Bode, Horst-Günther . . . 33, 50, 74
 Bodendorf, Kurt 4, 22, 39, 46, 56,
 57, 92
- Boenninghaus,
 Georg 32
 von Boguslawski,
 Eduard 40, 47, 95, 96
 Bollon, Franz 45
 Bopp, Fritz 45
 Borchmann, Herm. . . . 21
 Bormann, Helmut 50
 Brandt, Hermann 48, 97
 Bredtschneider,
 Gerhard 21
 Brendler, Fritz 50
 Brockelmann, Carl . . . 34
 Brückner, Hans 46
 Brüggemann, Hans . . . 41
 Brufe, Günter-Hans . . . 48
 Brummer, Rudolf 43, 84
 Buchal, Else 50
 Buder, Johannes 23, 38, 47, 54,
 55, 56, 57, 95
- Büchsel, Hans-Wil-
 helm 37
 Bühn, Gustav 42
 Büttner, Hans-
 Edwin 32, 72

- Buhtz, Gerhard . . . 31, 49, 55, 76
 Buhtz, Maria . . . 49
 Burmester, Hans-Jürgen 50
 Busse, Friedrich-Karl 46
 Casper, Max . . . 38
 Christiansen - Weniger, Friedrich . 40
 Chytrek, Erich . . 46
 Clausen, Alfred . . 21
 Colditz, Udo . . . 58
 Conrad, Hermann 29, 66, 67
 Cordes, Eberhard . 33
 Cortain, Heinz . . 49
 Cramer, Wolfgang . 36, 78
 Cremer 54
 Czajka, Willi . . . 40, 47, 54
 Daerr, Eberhard . . 48
 Dahlenburg 50
 Dames, Walter . . . 50
 Datow, Joachim . . 45
 Deckner, Siegfried . 50
 Dehmel, Wilhelm . . 49
 Dencks, Helmuth . . 49
 Deutsch, Josef . . . 42
 Diels, Paul 34, 44, 54, 79, 86
 Dierig, Wolfgang . . 3
 Diesing 53
 Dieter, Walter . . . 30, 50, 55, 75
 Dietz, Rolf 28, 43, 53, 66, 67, 68
 Dietz, Walter 45
 Dittel, Reinhard . . 50
 Dittrich, Otto . . . 32, 74
 Doenecke, Hellmut . 39, 47, 48, 57, 97
 Dörwald, Hans Horst 58
 Domann, Hans . . . 46
 Doms, Herbert . . . 26, 62
 Duda, Herbert . . . 35, 44
 Dümchen 53
 Dürken, Bernhard . 24, 30, 48, 54, 55, 70, 71
 Duhm, Hans 27, 42, 52, 53, 64, 65
 Dyczka, Arnold . . . 51, 77
 Dzialas, Martha . . 42
 Ebert, Fritz 40, 46, 91
 Ebner, Heinrich . . 58
 Eckle, Christian . . 35, 44, 53, 78
 Edel, Otto 48
 Egel, Hans 59
 Eger, Willi 49
 von Eggeling, Heinrich 30
 Ehrenberg, Paul . . 24, 38, 47, 48, 57, 96, 97, 98
 von Eichborn, Kurt 23
 Eichler, Oskar . . . 31, 49, 55, 56, 72
 Frhr. von Eickstedt, Egon 31, 35, 39, 48, 70, 71, 93, 94
 Eisert, Gottfried . . 58
 Enders 53
 Ensinger, Herrmann 49
 Ercklentz, Wilhelm 32
 Erhardt, Ludwig . . 38, 48, 57, 96
 Ernst, Rudolf . . . 21, 22
 Euler, Hermann . . . 30, 51, 55, 56, 72, 76
 Fabricius, Cajus . . 27, 42, 52, 53, 61, 64, 65
 Frhr. von Falkenhäusen, Mortimer 32, 73
 Faust, August . . . 22, 35, 44, 53, 78
 Feigl, Georg 39, 44, 54, 88
 Feldmann, Fritz . . 36, 44, 45, 80
 Felgentraeger, Wilhelm 22, 28, 43, 53, 66, 67, 68
 Ferber, Erwin . . . 22, 39, 46, 56, 91
 Finke, Richard . . . 23
 Fischer, C. H. . . . 33, 51, 56, 77
 Fischer, Hans Albr. 28, 42, 53, 66, 68
 Fischer 53
 Flechsig, Heinz . . . 58
 Foerster, Franz . . . 49
 Foerster, Otfried . . 30, 74
 Folwart, Helmut . . 36, 78
 v. Fragstein, Conrad 45
 Franke 54
 Franz, Hermänn . . 51
 Fraudé, Horst . . . 51
 Freidt, Gebhard . . 48
 Frenzel, Gustav . . 51

Namenverzeichnis

- Frey, Dagobert . . . 34, 43, 44, 54, 80
 Frey, Fritz 51
 Frhr. von Freytagh-Loringhoven, Axel . . . 28, 42, 53, 61, 66, 68
 Friedel, Georg . . . 3
 Friedrich, Reinhold . . . 49
 Fritze, Luise 44
 Fröbrich, Gustav . . . 46
 Fuchs 54
 Fues, Erwin 39, 45, 54, 89
 Funiok, Gisela . . . 58
 Fuß, Richard 3, 24
 Gebek, Else 41
 Geissendörfer, Rudolf 50, 55
 v. Geldern-Crispendorf, Günther . . . 41, 47, 54, 93
 Geller, Friedrich . . 31, 55, 76
 Gennerich, Kurt . . . 50
 Gerlach 51
 Gertler, Wolfgang . . 50
 Gescher, Franz . . . 25, 42, 52, 62, 63
 Geselle, Paul 46
 Gewieß, Joseph . . . 26, 62
 Geyer, Paul 50
 Gielok, Ignatz . . . 23
 Gieschen, Karl Ludwig 50, 75
 Giese, Friedrich . . . 34
 Gläser, Robert . . . 23
 Goebel, Frl. 13
 Goebel, Carl 32
 Goeber, Willi . . . 42, 43
 Goelich, Hans-Joachim 45
 Goerlitz, Theodor . . 23, 28, 66
 Goetsch, Wilhelm . . 22, 39, 47, 54, 55, 57, 94
 Gorzyza, Alfons . . . 42
 Goth, Johanna . . . 47
 Gotttron, Heinrich . 22, 31, 50, 55, 56, 72, 74
 Gottwald, Paul . . . 50
 Gotzmann, Alfred . . 58
 Grabowski, Erich . . 52
 Granzow, Joachim . . 32
 Greve, Karl 31, 51, 56, 76, 77
 Greving, Hermann . . 50
 Groenouw, Arthur . . 32
 Grottker, Alfred . . . 42
 Grüenthal, Otto . . . 35, 37, 54, 86
 Grüttner 53
 Gruhn, Herbert . . . 24, 42
 Grund, Bernhard . . . 3
 Grund, Johannes . . . 47
 Grunke, Wilhelm . . . 32, 73
 Grundmann, Günther . 35, 80
 Günther, Paul-Ludwig 40, 46, 90
 Gürbig, Heinz 58
 Gummel, Hans 50
 Gutzeit, Kurt 30, 49, 55, 56, 72, 73, 74
 Haase, Alfons 40, 57
 Haase, Felix 22, 24, 25, 42, 53, 62, 63
 Haase, Winfried . . . 58
 Haberland, Gerh. . . 41, 46
 Hach, Heinz 59
 Häusler, Walter . . . 51
 Hahn, Otto 31, 74
 Halter, Klaus 50
 Hamann, Horst 50
 Hampe, Franz 47, 93
 Hampel, Karl-Heinz . 50
 Hanisch, Erdmann . . 35, 37, 66, 79, 86
 Happel 44, 54
 Harlfinger 53
 Hartlieb 53
 Haude, Waldemar . . 41
 Hauptmann, Walter . 59
 Heidrich, Leopold . . 32, 74
 Heidsieck, Erich . . . 32, 50, 55
 Heilmann, Karl . . . 49
 Heinold Ruth 45
 Heinrich, Eugen . . . 48
 Heinrich, Hermann . . 50
 Heinsen 51
 Heisig, Erich 48
 Heisig, Hermann . . . 44
 Helfritz, Hans . . . 22, 28, 42, 53, 66, 67
 Hellmann, Karl . . . 51
 Henke, Friedrich . . . 30

- Henkel, Heinrich . . . 22, 28, 53, 66, 67
 Herkner, Walther . . . 42
 Herrmann, Paul . . . 48
 Herrmann 54
 Hesse, Albert . . . 28, 43, 53, 57,
 67, 68, 69
 Hesse, Erich . . . 31, 72
 Hesse, Friedrich . . . 32
 Heymann, Günter . . . 49
 Hindemith, Helmut . . . 49
 Höffe, Wilhelm . . . 37
 Hoffmann, Georg . . . 46
 Hoppe, Friedrich . . . 23, 109
 Hoppe, Herbert . . . 44
 Horn, Georg 47
 Horn, Rudolf 36
 Horn, Walter 51
 Horninger, Georg . . . 46
 Hübner, Hermann . . . 51
 Hübner, Johannes . . . 42
 Hübner, Otto 32, 77
 Hübscher, Hermann . . . 48
 Hückel, Walter . . . 39, 45, 46, 54, 55,
 56, 57, 89, 90
 Hürthle, Karl 30
 Hüttel, Franz 44
 Ilmer, Helmut 50
 Imhof, Kurt 46
 Jaeckel 54
 Jäger, Georg 50
 Jaekel 54
 Jagla, Edmund 58
 Jahn, Martin 35, 45, 61, 66,
 67, 78, 79
 Janssen, Elisabeth . . . 43
 Janzen, Ingeborg . . . 50
 Jecht, Richard 3
 Jelitto, Herbert 59
 Jeschke, Wilhelm . . . 21
 Jeuthe 54
 Jüttner, Ferencz . . . 40, 89
 Jung, Georg 32
 Jungandreas,
 Wolfgang 36, 45
 Kaboth, Paul 21, 23
 Kaller, Franz-Josef . . . 51
 Kalms, Erich 49
 Kamke, Arthur 51
 Kanther, August 42
 Kaspar, Johann 46
 Kasper, Martin 24
 Kate 53
 Kathe, Annemarie . . . 50
 Kauter, Heinrich . . . 37, 43, 54
 Keil, Alfred 45
 Keilig, Arnim 48
 Kemna, Erich 3
 Kemritz, Georg 42
 Kienitz, Hermann . . . 46
 Kindler, Karl 50
 Kipke, Hans 53
 Kirsch, Ernst 36, 37, 45
 Klapper, Joseph . . . 36, 37, 43, 54,
 84, 85
 Klein, Arthur 46
 Klein, Heinz-Wilko . . . 54, 87
 Kletzl, Otto 37
 Kliefoth, Werner . . . 45, 89
 Kliegel, Hubert 50
 Klimm, Heinz 58
 Klinke, Karl 33
 Knothe, Herbert . . . 40, 47, 54
 Koch, Anton 40, 47, 94, 95
 Koch, Josef 25, 42, 52, 62, 63
 Köhler 51
 König, Georg 37, 51, 54, 87
 König, Peter 51
 Koenigs, Ernst 40, 91
 Kolster, Friedemann . . 41
 Kornemann, Ernst . . . 34
 Korsawe, Gerhard . . . 42
 Koschel, Bernhard . . . 43
 Kostanjevic, Danica . . 46
 Kothe, Wilhelm 53
 Kowalik, Alfred 23
 Krallinger, Hans
 Friedrich 22, 24, 40, 47
 Kranz, Heinrich 33
 Krause, Alfons 21
 Kreienberg, Walter . . . 48, 54
 Krell, Gustav 21
 Kroymann, Jürgen . . . 36, 43, 81, 82
 Krüger, Leopold 40, 47, 96, 97
 Krzymowski, Rich. . . . 38

Namenverzeichnis

- Küchenhoff, Günther **29**
 Kühn 54
 Kühnemann, Eugen **34**
 Kuhlmann, Fritz . . **33, 49, 55, 72, 73**
 Kuhn, Albrecht . . . 48
 Kuhn, Walter **35, 45, 54, 79, 83**
 Kukowka, Georg . . . 51
 Kurfeß 53
 Kurz, Günther 45

 Lambrecht,
 Hermann 45
 Lange, Fritjof 51
 Lange, Gerhard 59
 Lange, Horst 49
 Lange, Luise 51
 Laqua, Kurt **32, 75**
 Laske, Carl **41, 57, 96**
 Laugwitz, Max **37, 87**
 Lehmann, Wolfgang **33, 73**
 Lehne, Ingeburg . . . 47
 Lenz, Georg **31, 75**
 Leptig, Karl Friedrich 43, 52
 Leube, Hans **24, 27, 42, 52,**
 53, 64, 65
 Liebig, Hans **33, 49, 55, 73**
 Lommer, Eberhard . . 49, 76
 Luchterhand, Mar-
 garete 42
 Lundt, Venanz 50
 Lührs 54

 Mai, Willi 42
 Maier, Friedrich
 Wilhelm **25, 42, 52, 62, 63**
 Malten, Ludolf **23, 24, 34, 43,**
 53, 54, 81
 Mannhardt, Johann
 Wilhelm **34**
 Martens, Adolf 49
 Mathuzik, Erich 58
 Matossi, Frank **40**
 Maurach, Reinhart . . **29**
 Maywald, Max 23
 Meißner, Gertrud . . . **33, 72**
 Meißner, Paul **22, 23, 35, 43,**
 54, 83, 84
 Meißner, Richard . . . **31, 73**
 Merkel, Horst 49

 Merker, Paul **34, 44, 45, 54, 82**
 Mertin, Paul 58
 Merz 53
 Methner 53
 Metzging, Herbert . . 47
 Meyer, Julius **38, 45, 54, 55,**
 56, 57, 89, 90

 Michler, Friedrich . . 51
 Mielke, Johanna 44
 Mildner, Josef 46
 Mintrop, Ludger **39, 93**
 Mirus, Eberhard 50
 Möller 51
 Mohr, Ernst **41, 88**
 Mosebach, Georg . . . **41, 47, 95**
 Most, August **32**
 Müller, Alfred 47
 Müller, Friedrich . . . 50
 Müller, Gottfried . . . 21
 Nagel, Raimund 49
 Nagler, Johannes . . . **24, 28, 42, 53, 66**
 Nehler, Johanna 43
 Neitzer, Michael 47
 Neubert, Fritz **34, 43, 54, 61, 84**
 Neumann, Bernh. **38**
 Neunhöffer, Otto . . . **40, 45, 90**
 Nicolai, Heinz 49
 Nitsche, Herbert **41, 48**
 Nitsche, Joseph 42
 Nödl, Fritz 50
 Normann, Heinz 58

 Oberleithner, Gustav 3
 Obiger, Werner 48
 Obst, Erich **21, 38, 47, 54, 93**
 Oetter 50
 Ohr, Albert 51
 Olowson, Detlev 58
 Ottlik, Heinrich 59

 Paetzold, Christoph 47
 Palgen, Rudolf **36, 37, 43, 84, 85**
 Panzram, Bernhard **26, 62, 63**
 Pax, Ferdinand **38**
 Pax, Ferdiand Albert **39, 47, 54, 94**
 Perschmann, Ger-
 hard 50
 Perwitzschky,
 Reinhard **22, 30, 51, 55, 75**

Peschek, Paul . . .	42	Ritter, Reinhold . . .	33, 51, 56, 77
Peschke, Erhard . . .	27, 42, 52	Rittershausen, Heinrich . . .	29, 53, 67, 68
Petrascheck, Walter- Erich	40, 46, 93	Rittig, Gisbert . . .	29, 53, 67, 68
Petry, Ludwig . . .	36	Roberg, Max	41, 47, 56, 57, 72, 92, 95
Peyer, Willy	40, 56, 92	Röden, Georg	58
Pfeiffer, Richard . .	30	Röhr, Günther . . .	45
Pflanz, Hans- Henning	42	Roesler, Gerhard . .	43
Pieper, Kurt	48	Rösner, Hans Her- mann	58
Pieske	54	Rogier, Käthe	47
Pietruschka, Josef . .	46	Rose, Paul	41
Plate, Ernst	49	Rosemann, Joachim .	45
Pohl, Johannes . . .	21	Rosenmöller, Bern- hard	35, 44, 52, 53, 78
Poppek, Georg	51	Rosenthal, Asta . . .	49
Poschmann, Bernh. von Pozniak, Bronislaw	25, 42, 52, 62, 63 45	Rothe	53
Prehn	53	Ruchti, Hans	43, 67, 68
Preisker, Herbert . .	22, 27, 42, 52, 53, 64, 65	Rumstieg, Eleonore .	58
Preiß, Siegfried . . .	48	Rupp, Erwin	38
Preuß, Karl	50	Ruppelt, Heinrich . .	50
Priever, Werner . . .	50	Rusche, Artur	48
Probst, Viktor	50	Sadowski, Günther . .	51
Proske, Alfons	3	Sagawe, Berthold . .	39, 47, 57, 95
Quint, Josef	35, 44, 45, 54, 82	Sanke, Bruno	45
Radon, Johann	38, 44, 54, 88	Santifaller, Leo . . .	34, 43, 44, 54, 79, 80
Rahm, Johannes	31, 75	Schaede, Reinhold . .	40, 47, 95
Rassow, Peter	36	Schaefer, Clemens . .	38, 45, 54, 55, 56, 57, 89
Rating, Bernhard . . .	49	Schäfer-Hansen	53
Rehorst, Kurt	22, 23, 39, 48, 56 57, 90, 97, 98	Schätzer, Franz	45
Reichert	52	von Schaubert, Else .	36, 83
Reischauer, Fritz . .	32	Scheitza, Leonie . . .	51
Reith, Ferdinand . . .	33, 48, 70	Schellhase, Bruno . .	47
Renner, Alfred	32	Scheunemann, Ernst .	36, 45
Reu, Fritz	28, 53, 57	Schian, Martin	27
Reuter, Carl	30	Schieche, Emil	37, 86, 87
Richter, Fridolin . . .	48	Schinkel, Georg	47
Richter, Gotthold . .	37, 45, 80	Schlenger, Herbert . .	41, 47
Richter, Werner	50	Schmidt, Johannes . .	26, 62
Riedinger, Paul	53	Schmidt-Ranke	53
Ringmann, Heribert .	45, 61, 81	Schmitz, Arnold	34, 44, 45, 54
Rinscheid, Gerhard . .	47	Schmitz, Ernst	30, 48, 55, 71
Ritter, Johannes Martin	29	Schmitz, Viktor August	37
		Schnabel, Walter . . .	37, 43, 82, 84

Namenverzeichnis

- Schnackenberg,
 Hermann 46
 Schneider, Dietrich 50
 Schneider, Werner 51, 75
 Schoenberg, Erich . 39, 45, 54, 88
 Scholz, Georg . . . 49
 Scholz, Werner . . . 58
 Schotola, Walter . . 50
 Schrader, Eduard . . 50
 Schriever, Hans . . . 31, 48, 55, 56, 71
 Schrinner, Walter . . 37, 44, 83, 84
 Schubert, Otto . . . 50
 Schultze-Rhonhof,
 Friedrich 31, 50, 55, 76
 Schulz, Alfons . . . 25
 Schulz, Wilhelm . . . 51
 Schulze, Friedrich
 Franz 3
 Schur, Werner 36, 43, 54, 78, 79
 Schwarz, Gabriele . . 47, 93
 Schwarz 52
 Schwarzbach,
 Martin 41, 46, 93
 Schwidetzky, Ilse . . 41, 48, 71, 94
 Scupin, Hans Ulrich 29
 Seeliger, Artur . . . 47
 Seeliger, Heinz . . . 59
 Seemann, Karl-Heinz 45
 Seger, Hans 35
 Seidel, Paul 49
 Seiler, Karl 46
 Seischab, Hans . . . 28, 43, 53, 68, 69
 Senf, Max 47
 Seppelt, Franz Xaver 25, 42, 52, 62, 63
 Severin, Joseph . . . 32, 73
 Siebs, Theodor . . . 34
 Simmersbach,
 Edmund 46
 Skoberla, Paul 45
 Skottke, Hildegard . 51
 Skroch, Bernhard . . 46
 Soblik, Hans 58
 Söhmisch 51
 Sollmann, Heinz . . . 50
 Sommerfeld, Heinrich 28, 43, 52, 53
 Sonntag, August . . . 46, 91
 Sopart, Fritz 42
 Spallek, Ernst 59
 Spangenberg, Kurt . 38, 46, 54, 92
 Spatzier, Max 37, 43, 83
 Specht, Franz 34, 44, 54, 81, 82, 85
 Specht, Walter 33, 49, 76
 Specht, Wilhelm . . . 41, 44
 Spies, Otto 4, 35, 44, 86
 Springorum, Werner 50
 Sprockhoff 54
 Stadje, Walter 58
 Staedtler 53
 Staemmler, Martin . 21, 30, 49, 54,
 55, 56, 72
 Stammwitz,
 Günther 50
 Stanke 51
 di Stefano 37, 43, 85
 Steffen 53
 v. Steinaecker Frhr. 53
 Steinbeck, Johannes 13, 27, 44, 64, 80
 Steinberg, Alfred . . 21, 23
 Steiner, Hermann . . 21
 Stelzenberger,
 Johannes 23, 25, 42, 52,
 53, 62, 63
 Stender, Arist 33, 74
 Steubing, Walter . . 39, 45, 54, 89
 Steuernagel, Carl . . 27, 64
 Steveling, Walter . . 51
 Stocker, Hans 32, 75
 Stolte, Karl 30, 51, 55, 74
 Stolze, Friedrich . . 21
 Strecke, Gerhard . . 45
 Stritzke, Erich . . . 21
 Strube, Gerhard . . . 50
 Stümpel, Erich . . . 3
 Stummer, Friedrich 25, 42, 52, 62, 63
 Süß, Wilhelm 34, 43, 54, 81
 Süßmann, Walter . . 42
 Suhrmann, Rudolf . . 39, 46, 54, 56, 91
 Tautz, Georg 40, 44, 88
 Terbrücken 55
 von Tessen-Wę-
 sierski, Franz . . . 26
 von Thær, Georg . . . 3
 Thamm, Josef 51
 Theusner, Felix . . . 3, 24
 Thieme, Paul 36, 44, 85, 86
 Tiller, Georg 50
 Tintelnot, Hans . . . 43, 44, 80

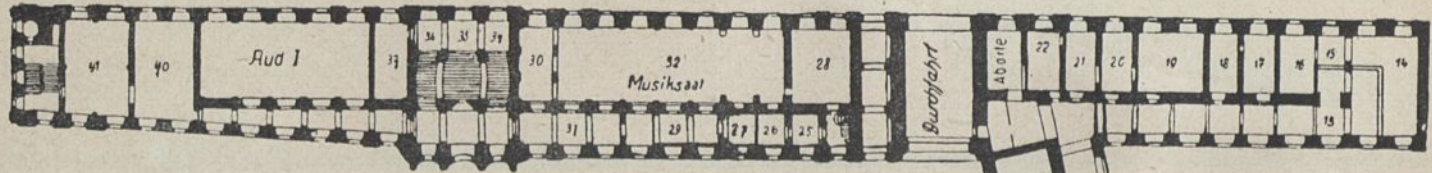
Tischer, Ernst . . .	51	Wenzel, Eberhard . . .	48
Tischer, Reinhold . . .	23	Werner, Karl	3
Tönges, Willi	50	Widmann	54
Toepper, Max	42	Wienbeck, Joachim . . .	49
Töppich, Gerhard . . .	33, 72	Wihan, Waldemar . . .	58, 59
Tonutti, Emil	33, 48, 70	Wille, Alfred	21
Trieb, Franz	25	Willner, Kurt	42
Trillmich, Werner . . .	45	Winkler, Gerhard . . .	48
Trippe, Wilhelm	45	Winkler, Hubert	40, 47, 54, 55, 56, 95
Ueberschär, Adolf . . .	23, 109	Winkler, Karl	31
Ulok, Ignaz	42	Winkler, Robert	22, 23, 27, 42, 52, 53, 64, 65
Ungnad, Arthur	34	Winkler	53
Urbansky, Oswald . . .	46	Wisniowski, Peter . . .	50
Velten, Friedrich . . .	49	Witte, Wilhelm	42
Villinger, Werner . . .	31, 50, 55, 72, 73	Wittig, Joseph	25
Voegt, Hans	49	Wohlgemuth- Krupicka, Hanns . . .	24, 36
Vogt, Heinrich	31, 49, 76	Woitschach, Karl . . .	48
Vollmer, Hubert	33, 49, 55, 56, 72, 95	Wolff, Joachim	51, 74
Voß, Walter	40	Wolfgramm, Run- hild	44
Wacke, Gerhard	29	Wosien, Louis	37, 65
Wagner, Friedrich . . .	25	Wunder, Wilhelm	40, 47, 54, 94
Wagner, Otto	3	Wuttke, Gustav	42
Wallraff, Josef	33, 48, 55, 70	Ziegler, Hermann	51
Walter, Käte	43	Ziesché, Hermo- genes	51
Walter, Kurt	37, 43, 85	Zimmer, Max	51
Walther, Georg	49	Zimmermann, Wilhelm	49
Weber, Adolf	3	Zippel, Hildegard . . .	48
Weber, Heinrich	25, 52, 62	Zörkendörfer, Walther	33, 49, 76
Weege, Fritz	34, 44, 54, 80	Zorn, Wilhelm	38, 47, 57, 96, 97, 98
Weigert, Hans	36, 80	Zunker, Ferdinand . . .	38, 48, 57, 96
Weisbrod, Hans	50		
Weiß, Liselotte	48		
Wendel, Adolf	27, 42, 52		

XII. Verzeichnis der Seminare, Institute und Kliniken.

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen.)

<p>Anatomisches Institut 48</p> <p>Anorganisch-Chemisches Institut . . . 46</p> <p>Anthropologisches Institut 48</p> <p>Apotheke der klinischen Anstalten . 51</p> <p>Arbeitsphysiologisches Institut . . . 49</p> <p>Archäologisches Institut (Archäolo- gisches Museum und Seminar) . . . 44</p> <p>Augenklinik und Poliklinik 50</p> <p>Bäderwesen, Reichsanstalt für das deutsche 49</p> <p>Betriebswirtschaftliches Institut . . . 43</p> <p>Botanische Anstalten 47</p> <p>Bürgerlichen Rechts, Institut für Er- neuerung des 43</p> <p>Chemisches Institut 45</p> <p>Chemische Technologie, Institut für . 46</p> <p>Chirurgische Klinik und Poliklinik . 50</p> <p>Deutsches Institut 45</p> <p>Englisches Seminar 43</p> <p>Entwicklungsmechanik und Vererbung, Institut für 48</p> <p>Ethnologisches Institut 48</p> <p>Evangelisch-theologisches Seminar . 42</p> <p>Finanzwissenschaft, Institut für . . . 43</p> <p>Frauenklinik und Poliklinik 50</p> <p>Geographisches Institut 47</p> <p>Geologisch-paläontologisches Institut und Museum 46</p> <p>Gerichtliche Medizin und Krimi- nalistik, Institut für 49</p> <p>Hautkrankheiten, Klinik und Poli- klinik für 50</p> <p>Historisches Seminar 43</p> <p>Homiletisches und Katechetisches (praktisch-theologisches) Seminar . 42</p> <p>Hygienisches Institut 49</p> <p>Indogermanisches Seminar 44</p> <p>Juristisches Seminar 42</p> <p>Katholisch-theologisches Seminar . . 42</p> <p>Kinderklinik und Poliklinik 51</p> <p>Kriminalistisches Institut 42</p> <p>Kunstgeschichte, Institut für mittel- alterl. und neuere 44</p>	<p>Kunsthistorisches Seminar 43</p> <p>Landeskunde, Institut für Geschichtl. 45</p> <p>Landwirtschaftliche Institute 47</p> <p>Leibesübungen, Hochschulinstitut für 51</p> <p>Mathematisches Seminar 44</p> <p>Medizinische Klinik und Poliklinik . 49</p> <p>Mineralogisch-petrographisches Insti- tut und Museum 46</p> <p>Musikwissenschaftliches Seminar . . . 44</p> <p>Musikerziehung und Kirchenmusik, Hochschulinstitut für 45</p> <p>Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Klinik u. Poliklinik für 51</p> <p>Organisch-Chemisches Institut . . . 46</p> <p>Orientalisches Seminar 44</p> <p>Palästinakunde, Museum für 42</p> <p>Pathologisches Institut 49</p> <p>Pharmakologie und experimentelle Therapie, Institut für 49</p> <p>Pharmazeutisches Institut 46</p> <p>Philologisches Seminar 43</p> <p>Philosophisches Seminar 44</p> <p>Physik, Institut für theoretische . . 45</p> <p>Physikalisches Institut 45</p> <p>Physikalisch-Chemisches Institut . . 46</p> <p>Physiologisches Institut 48</p> <p>Physiologische Chemie, Institut für 48</p> <p>Psychiatrische und Nervenklinik . . 50</p> <p>Raumforschung, Arbeitsgemeinschaft für 52</p> <p>Recht, Archiv für angewandtes . . . 43</p> <p>Romanisches Seminar 43</p> <p>Slavisch-philologisches Seminar . . . 44</p> <p>Staats- und Universitäts-Bibliothek . 42</p> <p>Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar 43</p> <p>Sternwarte 45</p> <p>Univ.-Kliniken, Verwaltungsdirektor der 51</p> <p>Völkerrechtliches Seminar 42</p> <p>Vor- und Frühgeschichte, Institut für 45</p> <p>Wirtschaft und Verwaltung, Fachhoch- schulkurse für 52</p> <p>Zahnärztliches Institut 51</p> <p>Zoologisches Institut und Museum . 47</p>
---	--

Hörsaalgebäude der Universität



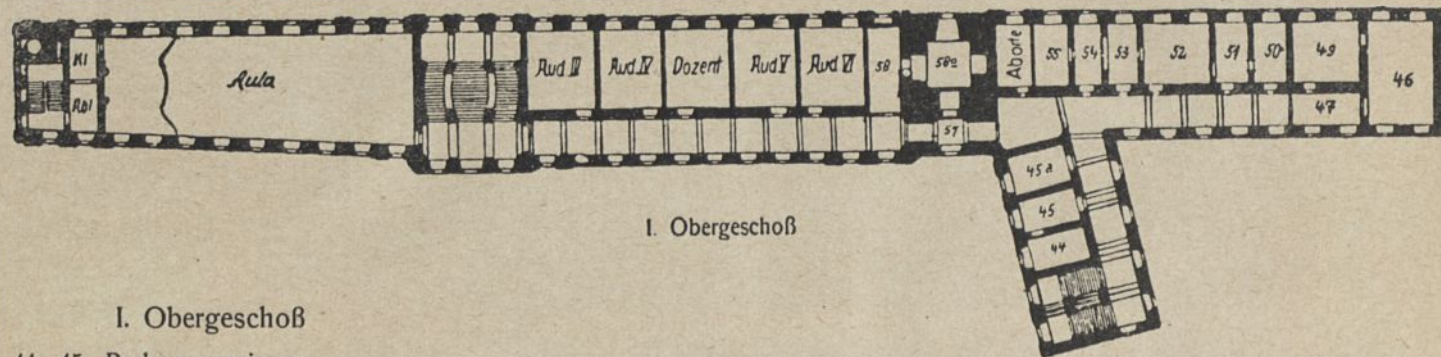
Erdgeschoß

Erdgeschoß

- 1 Eingang
- 2 Pförtner
- 3—7 Wohnung des Hausmeister Hoppe
- 8 Dekan der philosophischen und naturw. Fakultät
- 13—18 Kasse
- 19 Quästur
- 20 Dekan der evgl.-theologischen Fakultät
- 21 Dekan der kath.-theologischen Fakultät
- 22 Schreibzimmer der philosophischen und naturw. Fakultät
- 25—26 Wohnung des Hausmeister Baum
- 27—31 Musikalisches Institut
- 32 Musiksaal
- 34—37 Wohnung des Verw.-Ass. Überschär
- 40—41 Akademische Lesehalle

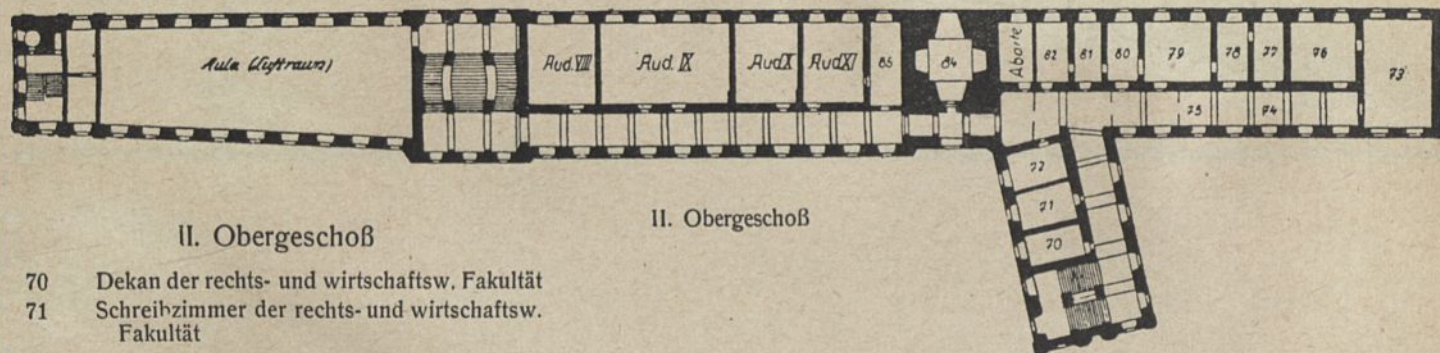


Hörsaalgebäude der Universität



I. Obergeschoß

- 44—45 Rechnungsrevisoren
 45 a Sekretariat
 46 Senats Sitzungssaal
 47 / 49 Rektor
 50—55 Sekretariat
 57 Fernsprechkelle
 58—58a Verkaufs- und Frühstücksraum



II. Obergeschoß

II. Obergeschoß

- 70 Dekan der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 71 Schreibzimmer der rechts- und wirtschaftsw. Fakultät
- 72 Institut für Erneuerung des Bürgerlichen Rechts
- 73—79 } Rechtswissenschaftliches Seminar
- 81—82 }
- 80 Archiv für angewandtes Recht
- 84 Kriminalistisches Institut
- 85 Auslandsstelle

Hörsaalgebäude der Universität



III. Obergeschoß



V. Turmgeschoß



IV. Turmgeschoß

III. Obergeschoß

- | | |
|---------|--|
| 97—99 | Institut für Finanzwissenschaft |
| 100—105 | } Juristisches Seminar |
| 115b | |
| 106—110 | Staatswissenschaftlich-statistisches Seminar |
| 114 | } Betriebswirtschaftliches Institut |
| 115a | |
| 116 | |
| 119—121 | } Übungsräume |
| 117—118 | |



ÜBERSICHTSPLAN

der zur Universität Breslau gehörigen Gebäude



Lfd. Nr.	Gebäude
1	Hörsaalgebäude
2	Chemiegebäude
3	Institutengebäude (Mineralogisches, Geologisches, Pharmazeutisches Institut)
4	Konviktgebäude
5	Seminargebäude I: Evang.-theol.-Sem., Homilet. u. Katechet. Sem., Evang. theol. Hist. Sem., Slavisch-phil. Sem., Indogerm. Sem., Orient. Sem., Philolog. Sem. u. Institut für Geschichtliche Landeskunde
6	Kuratorium der Universität u. Technischen Hochschule und Staats- und Universitätsbibliothek
7	Studentenschaft
7a	Osteuropa-Institut
8	Seminargebäude II: Deutsches, Geographisches u. Wirtschaftsgeographisches Institut, Romanisches, Englisches Seminar und Seminar für theor. Physik
9	Physikalisches Institut
10	Wohnung des Direktors der Botanischen Anstalten
10a	Seminargebäude III: Archäologisches Seminar, Kunsthistorisches Institut, Institut für Christliche Archäologie; Institut für Vor- und Frühgeschichte
10b	Seminargebäude IV: Mathematisches Seminar, Institut für Arbeitsphysiologie
11	Botanischer Garten
12	Botanisches Institut
13	Botanischer Garten
14	Zoologisches Institut
15	Sternwarte Finkenweg 11
16	Landwirtschaftliche Institute
17	Versuchsgut Breslau-Guentherbrücke
18	Versuchsfeld Rosenthal
19	Sportplatz Wilhelmsruh
20	Inst. f. Kirchen- u. Schulmusik Universitätspl. 15
21	Kinderklinik
22	Augenklinik
23	Hygienisches Institut
24	Physiologisches Institut
25	Pharmakologisches Institut
26	Gerichtsärztliches Institut
27	Anatomisches Institut und Institut für Entwicklungsmechanik und Vererbung
28	Ohrenklinik
29	Chirurgische Klinik
30	Hautklinik
31	Frauenklinik
32	Direktorwohnhaus der Universitäts-Frauenklinik
33	Verwaltungs-Gebäude der Kliniken
34	Pathologisches Institut
35	Wirtschafts-Gebäude der Kliniken
36	Medizinische Klinik
37	Anthropologisches Institut
38	Heilstätte für Hauttuberkulose
39	Psychiatrische und Nervenklinik
40	Zahnärztliches Institut Burgfeld 17/19
41	Technische Hochschule, Hauptgebäude: Mathematisches Seminar
42	Institut für Leibesübung, Wardeinstr. 25
43	Personal-Wohngebäude der Kliniken



BIBLIOTEKA GŁÓWNA

C-391 H

Archiwum

Druck von R. Niszkowsky (v. Heydebrand) in Breslau.